Festbuch zum Schützenfest 2024

30. August – 2. September

St. Pankratius Schützenbruderschaft
Ossum – Bösinghoven 1757 e.V.

Wir halten Sie mobil & aktiv

und wünschen ein schönes Schützen- und Heimatfest!

Foto: INVACARE

Kommen Sie vorbei zur Probefahrt!
Große Auswahl, Top-Preise & fachkundige Beratung!

sanitätshaus brockers
orthopädie - technik & orthopädie - schuhtechnik

Berta - Benz - Straße 12, MB-Strümp
Düsseldorfer Straße 1, MB-Büderich

4x düsseldorf • kaarst • 2x meerbusch • mettmann • neuss • ratingen • willich

Liebe Schützenbrüder,
liebe Schützenschwestern,
liebe Nachbarn, Freunde und Festgäste.

Endlich ist es wieder so weit, nach langer Pause steht traditionell am ersten September Wochenende, unser Schützenfest 2024 kurz bevor. Alle Schützen stehen schon in den Startlöchern und freuen sich, das Brauchtum unserer Bruderschaft weiterzuführen.

Im Vorfeld wurde durch viel Unterstützung der Kompanien, Nachbarschaften und Freunde daran gearbeitet, dass wir dieses Fest im vollen Umfang feiern können. Hierfür schon mal ein großes Dankeschön an diejenigen, die dem Königshaus und dem Vorstand der Bruderschaft unter die Arme gegriffen haben.

Mit 29 Jahren habe ich es geschafft, den Königsvogel in einem spannenden Zweikampf mit Tom Waldor herunterzuholen. Damit bin ich mit einer der jüngsten Könige, die unser Dorf bisher hatte. Ohne meine Kompanie, die Grünen Husaren, und ohne meine Minister hätte ich mir diesen Traum nicht erfüllen können, genauso wenig ohne die Unterstützung meiner Frau und meiner Freunde!

2015 bin ich als gebürtiger Uerdinger nach Bösinghoven gekommen und lernte es sofort zu lieben. Sehr zeitnah wurde ich auch Mitglied der Grünen Husaren unserer Bruderschaft und feierte damals unter der Regentschaft von König Rainer und Königin Diana Brockers mein erstes Schützenfest im Dorf. Damals war mir schon klar: Einmal im Leben möchte ich auch Schützenkönig werden und nun ist dieser Traum wahr geworden.

So lasst uns das Schützenfestwochenende in vollem Umfang, bei hoffentlich bestem Wetter, feiern und genießen.
Herzliche Grüße

König Benedikt I. Brand

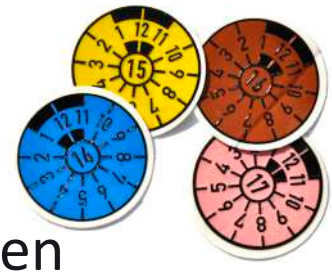
Teeuwen

Kraftfahrzeugreparaturen aller Art

Spez. Mercedes

Meine Leistungen:

Ölwechsel
Bremsen
Inspektion
Auspuffreparaturen
TÜV-Arbeiten
Beseitigung von Unfallschäden



DEKRA

Prüftermine jeden Dienstag und nach Vereinbarung

Karl-Heinz Teeuwen
Bösinghovener Str. 21
40668 Meerbusch

Telefon: 02159 - 6007
Telefax: 02159 - 81060
E-Mail: Kfz.teeuwen@gmx.de

Grußwort Königshaus 3
Grußwort Präses 7
Grußwort 1. Brudermeister 9
Grußwort Bürgermeister 10
Grußwort Pfarrerin Karin Schwark 13
Königshaus 2018 ..... 15 - 21
Prinzenpaar 23
Kinderkönig ..... 24 - 25
Schülerprinz ..... 27 - 29
Vorstand der St. Pankratius Schützenbruderschaft ..... 31 - 35
Regimentsführung und Ältestenrat ..... 36 - 37
Königspaare, Minister und Prinzen ..... 39 - 41
Kinderkönige, Schülerprinzen, Bezirkskönige 43
Zum Gedenken 45
Nachrufe ..... 45 - 49
Ehrenmitglieder ..... 46 - 47
Ehrungen ..... 49 - 57
Langjährige Mitgliedschaften 59
Die ältesten Mitglieder 61
Träger besonderer Verdienstorden ..... 62 - 63
Vogelschießen 2023 ..... 64 - 67
Rückblick Schützenfest 2018 ..... 68 - 73
Jungschützen ..... 75 - 79
Fahnenkompanie ..... 81 - 83
Freischar in unserer Bruderschaft ..... 85 - 86
Schill Kompanie ..... 87 - 89
Blaue Husaren ..... 91 - 93
Rote Husaren 95
Lange Kerls 97
Marine Kompanie ..... 99 - 101
Grüne Husaren 103
Schill´sche Offiziere ..... 104 - 105
Schwarze Husaren ..... 107 - 113
Wer sind eigentlich diese Husaren ..... 115 - 121
Blaue Husaren ‘91 ..... 123 - 125
Fahnenschwenker ..... 127 - 131
1. Rebellenzug ..... 133 - 135
Die Königstreuen ..... 136 - 137
Preussen Offiziere ..... 139 - 141
Musketiere ..... 143 - 145
Ärzteteam 147
Bauernhöfe in Ossum und Bösinghoven ..... 149 - 159
Schießsport in der Bruderschaft ..... 160 - 163
Schützenverein oder Bruderschaft ..... 165 - 169
Verzeichnis der Werbeinserenten 170
Aktion „Meerbuscher sind bunt“ 172
Verabschiedung unseres Redaktionsteams 173
Veranstaltungsplan und Zugwege ..... 174 - 175

Impressum:

Herausgeber:	Der Vorstand der St. Pankratius Schützenbruderschaft e. V.
Redaktion:	Dr. Steffen Döhler, Dirk Männich, Johannes Peters, Peter Stolla, Roland Männich, Frank Poschmann
Fotos:	Dirk Männich, Peter Stolla
Titelbild:	Alois Müller www.amfotos.com
Anzeigen:	Franziska Brockers, Dirk Männich, Peter Stolla
Auflage:	1.500 Stück

Die Bruderschaft ***ONLINE*** www.sankt-pankratius.com

Neben der Vorstellung aller Kompanien und Gruppen findet man hier die aktuellen Informationen und Termine, viele Geschichten und natürlich ganz viele Fotos aus dem Bruderschaftsleben.

Liebe Schützen der St. Pankratius-Bruderschaft, liebe Mitfeiernde und Gäste,

herzlich grüße ich Sie zum Schützenfest 2024.

Menschen suchen Verbundenheit und einen Ort, den sie Heimat nennen. Hier werden gemeinsame Interessen gepflegt, gefeiert, Freundschaft erlebt, Freude und Leid geteilt. Gemeinsames Feiern fördert die Gemeinschaft und führt Menschen zusammen. Die Schützenbruderschaft gestaltet Gegenwart und Zukunft von Ossum-Bösinghoven in unserer Pfarrei Hildegundis von Meer mit. Eine wirkliche Gemeinschaft lebt nicht nur von gemeinsamen Interessen, sondern vor allem von gemeinsamen Zielen. Mit dem Wahlspruch „Glaube – Sitte – Heimat“, den sich die St.-Pankratius-Bruderschaft auf die Fahne geschrieben hat, drückt sie bis heute ihre Ziele in einer Zeit vieler Veränderungen und Umbrüche aus. Diese Ziele bilden die Grundlage des Miteinanders in der Bruderschaft. Sie sind nicht nur ein Bekenntnis zur örtlichen Brauchtumspflege, sondern auch zum christlichen Glauben. Das Schützenfest ist ein fester Bestandteil im Leben der Bruderschaft, im Leben der Kirchengemeinde und im Leben von Ossum-Bösinghoven. Es unterbricht den Alltag und bringt Menschen Freude. Diese Freude darf auch im Fest gelebt werden, wenn sie die Menschen nicht vergisst, die unsere Hilfe und unser Gebet benötigen. Wenn das gelingt, ist es ein wichtiger Dienst für das Gemeinwohl. In Ossum-Bösinghoven gehören die Schützen zur Identität des Ortes und tragen dazu bei, dass über Generationen und gesellschaftliche Gruppen hinweg Miteinander und Gemeinschaft lebendig bleiben. Sie machen unseren Ort menschlicher und liebenswerter – dafür danke ich allen Schützen und wünsche dem Königshaus und allen Gästen zum Schützenfest heitere Feststimmung, gutes Gelingen und Gottes Segen,

Norbert Viertel, Pr.

Ihr Norbert Viertel
Präses der Bruderschaft

Winkler
Landmaschinen · Traktoren · Motorgeräte · Ersatzteile
Reparaturwerkstätte und Schlosserarbeiten
In der Loh 2 • 40668 Meerbusch Lank-Latum 02150 91590 info@winkler-landtechnik.de

APOTHEKE AM WASSERTURM
Apotheke am Wasserturm
Rheinstr. 22
40668 Meerbusch
Tel. 02150 - 7 07 02 11
Fax 02150 - 7 07 02 16
info@apoamwasserturm.de

Liebe Schützenfreunde,

liebe Ossum-Bösinghovener, liebe Leser,

bald ist es endlich soweit!

Nach langer Pause dürfen wir dieses Jahr wieder unser Schützenfest feiern.

Mit unserem Königshaus um Seine Majestät Benedikt Brand und Königin Melanie fiebern wir diesen Termin seit Mai letzten Jahres entgegen.

Bedanken möchte ich mich bei allen Bürgern und Schützen, die es wieder einmal mehr schaffen werden, unser schönes Dorf in eine prunkvolle Schützenhochburg zu verwandeln.

Königsburg, Prinzenburg, Wimpel, Fahnen und tausende von gedrehten Rosen sind in Arbeit und werden pünktlich zum Fest unsere Straßen schmücken.

Besuchen Sie uns bei hoffentlich schönem Wetter, auf dem Festplatz oder am Straßenrand bei den Umzügen und Paraden.

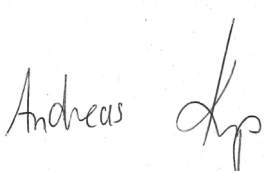
Knüpfen Sie bei einem kühlen Getränk neue Freundschaften, lernen Sie unsere Brauchtumspflege kennen, schwingen Sie ihr Tanzbein bei unseren Abendveranstaltungen.

Jeder, der mit uns friedlich feiern möchte, ist ein gern gesehener Gast. Wir verzichten Samstag, Sonntag und Montag auf ein Eintrittsgeld.

Im Namen des Vorstandes wünsche ich uns ein unvergessliches Fest.

Andreas Knaup

1. Brudermeister



Grußwort des Bürgermeisters zum Heimat- und Schützenfest in Ossum-Bösinghoven 2024

Was rar ist, ist wertvoll, und man genießt es ganz besonders. Das wissen auch die Ossum-Bösinghovener Schützen. Deshalb haben sie in Ihre Festtradition eine besondere Qualitäts- und Genussgarantie eingebaut: Gefeiert wird nur alle drei Jahre - normalerweise.

Dass die Corona-Pandemie diese großzügige Terminplanung einmal derart durcheinanderwerfen würde, dass die Menschen sage und schreibe sechs Jahre ohne Schützenfest würden leben müssen, hatte sich wohl niemand träumen lassen.

Ein Fest, auf das man so lange warten muss, sehnt man buchstäblich herbei. Jetzt ist die Zeit des Wartens zu Ende. Das Jahr 2024 ist auch für Ossum-Bösinghoven endlich wieder ein Schützenfestjahr. Ein Fest wie dieses bringt Leben in den Ort und führt die Menschen gesellig zusammen. Ich selbst bin in diesem Jahr – nicht zuletzt wegen der langen Festpause – zum ersten Mal als Bürgermeister in Bösinghoven dabei und schon sehr gespannt.

Vier Tage lang den Alltag vergessen, lang ausgelassen mit Freunden feiern - wenn das kein Grund zur Vorfreude ist. Wie immer haben viele fleißige Hände bei den Festvorbereitungen geholfen - auch das macht eine echte Dorfgemeinschaft aus. Machen Sie dieses Gemeinschaftsgefühl zum tragenden Element Ihres Festes, seien Sie offen, und beziehen Sie auch die Neubürger, Gäste von auswärts und vor allem die Jugend ins Geschehen ein!

Ich bin sicher, dann wird der Jahreshöhepunkt der Schützen einmal mehr auch ein gesellschaftlicher Höhepunkt für alle Ossum-Bösinghovener sein. Im Jahre 1757 wurde die St.-Pankratius-Bruderschaft ins Leben gerufen. Schon dieses Gründungsjahr verpflichtet. Über mehr als zweieinhalb Jahrhunderte haben die Schützen die Ideale der Gründerväter verantwortungsvoll weitergetragen und so einen Beitrag zum Fortbestand Ihres heimatlichen Brauchtums geleistet. Heute erfüllt die Bruderschaft längst auch eine wichtige gesellschaftlich-soziale Funktion. So soll es bleiben!

Es freut mich, dass Sie mit König Benedikt Brand und Königin Melanie sowie mit den Ministerpaaren Peter Lutz und Willi Schottmann wieder ein Königshaus gefunden haben, das voller Idealismus hinter Ihrer guten Sache steht. Mit Prinzessin Lisa Fiehl, Kinderkönigin Frida Gollan und Schülerprinz Elijah Hallerbach steht die nächste Schützengeneration schon begeistert in den Startlöchern. Kurz: Alles ist bestens gerichtet.

So wünsche ich Ihnen allen, dem Königshaus, den Schützen, Ihren Freunden und Gästen von Herzen schöne und unbeschwerte Festtage.

Es grüßt Sie herzlich

Christian Bommers
Bürgermeister

WIR WÜNSCHEN ALLEN SCHÜTZEN EIN ERFOLGREICHES UND GESELLIGES SCHÜTZENFEST!

WWW.CDU-MEERBUSCH.DE

CDU Meerbusch

„Alles, was Ihr tut, geschehe in Liebe!“

Diese Worte aus dem Brief des Apostel Paulus an die Gemeinde in Korinth, stehen als Jahreslosung über diesem Jahr. Paulus hat diese Worte in unruhigen und unfriedlichen Zeiten geschrieben und das hat sich auch im Miteinander der Gemeinde gespiegelt. Was trägt in solchen Zeiten, was können wir tun, um die Welt zum Guten zu verändern?

Alles, was Ihr tut, geschehe in Liebe!
Das ist die Antwort des Apostel Paulus. Eine Ermutigung, sich nicht vom Weltgeschehen einschüchtern zu lassen, sondern füreinander einzustehen und alles mit Liebe und Bedacht zu tun.

In Bösinghoven wird das – wie ich finde – gelebt.

In der Nachbarschaft, bei den unterschiedlichsten Dorffesten und auch beim Schützenfest – wenn liebevoll die Straßen geschmückt werden und in Bösinghoven für einige Tage die Welt scheinbar stillsteht, damit die Bösinghovener jeden Alters miteinander feiern.

Wir brauchen solche Feste, die zwar viel Arbeit und Mühe bereiten, aber die Gemeinschaft festigen und so wünsche ich allen Schützen und den Bürgern egal welchen Alters ein wunderschönes Schützenfest, mit tollen Begegnungen und ausgelassenem Feiern, einer Gemeinschaft, die trägt und stärkt.

Herzliche Grüße
Ihre Pfarrerin Karin Schwark

alpha innotec
WÄRMEPUMPEN

Jetzt bis zu
70 % Förderung*
für den Einbau
einer alpha innotec
Hybrox Wärmepumpe
sichern!

Die Hybrox von alpha innotec

www.alpha-innotec.de

KÄLTE KLIMA PETERS

Dein Ansprechpartner vor Ort berät dich gerne!

Kälte-Klima-Peters GmbH
Robert-Bosch-Str. 13a
40668 Meerbusch

Tel. +49 2150 7065-0
Fax: +49 2150 7065-15
www.kkpeters.de

König Benedikt Brand mit Königin Melanie.

KÄLTE KLIMA PETERS

ALLES AUS EINER HAND

Klimatechnik

Wärmepumpen

Photovoltaik

JETZT BERATEN LASSEN

02150 - 70 65 0

info@kkpeters.de

v.l. Ministerpaare Dina Schottmann und Willi Schottmann
sowie Peter Lutz und Birgit Wolf-Lutz.

KFZ WERKSTATT seit 1956
MÜNTEFERING
Inh. Daniel Nikolaus

Meisterbetrieb
KFZ- und
Karosseriewerkstatt
Inspektion/TÜV
Klima-Service
Reifendienst

Uerdinger Straße 125
40668 Meerbusch
Tel. 02150.2347
info.muentefering@web.de

www.autowerkstatt-lank.de

v.l. Willi Schottmann, Dina Schottmann, Benedikt Brand, Melanie Brand, Peter Lutz, Birgit Wolf-Lutz.

v.l. Hofdamen Mandy Nieß, Jamy Nieß, Pauline Klespe, Julia Romic und Laura van den Bergh.

HELMUT PETERS

Karosserie- und Kfz.-Meisterbetrieb

Reparaturen aller Art und Fabrikate
Inspektion
Abgasuntersuchung

Karosseriefachbetrieb
TÜV-Abnahme

Kölner Str. 88 – 47805 Krefeld
fon 02151 / 31 66 63
fax 02151 / 39 51 03

EMail: kfzpeters@web.de

v.l. Mandy Nieß, Jamy Nieß, Willi Schottmann, Dina Schottmann, Benedikt Brand, Melanie Brand, Peter Lutz, Birgit Wolf-Lutz, Laura van den Bergh, Julia Romic, Pauline Klespe.

dr. dohr & kollegen
rechts anwälte
inkasso

Caroline Schleiminger

Ehe- und Familienrecht
Miet- und WEG-Recht
Telekommunikationsrecht
Forderungsinkasso
Verfahrensbeistandschaften

Andreas Wulf

Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
Straßenverkehrs- und Unfallrecht
Haftungsrecht
Forderungsinkasso
Arbeitsrecht

Bischofstrasse 82
47809 Krefeld
Tel. 02151 65606-0

Fax 02151 65606-20
info@drdohr.de

Prinzessin Lisa Fiehl

Michael Fiehl mit Prinzessin Lisa

Die Entscheidung beim Prinzenvogelschießen mitzumachen war ganz und gar nicht spontan.
Schon im Voraus hatten mein Bruder (Michael Fiehl) und ich den Einwand beim Vorstand vorgelegt, doch bitte das Alter für das Vogelschießen in diesem Jahr hochzusetzen, da wir durch Corona leider nicht die Chance hatten unser geliebtes Schützenfest und somit auch Vogelschießen stattfinden zu lassen. Und welch ein Glück, unsere Bitte wurde gehört und zugestimmt.
Ich hätte allerdings niemals gedacht unter so vielen Teilnehmern des Prinzenvogelschießens die eine zu sein, die den Vogel abschießt. Die Freude war riesig. Nicht nur bei mir, auch bei unserer neu gegründeten Kompanie der Bösinghovener Musketiere. Wir sind jetzt nicht nur die Neuen, sondern auch eure neue Prinzenkompanie und das an unserem Schüzenfestdebüt.
Aber jetzt zu mir. Ich bin Lisa Fiehl, 27 Jahre alt und geborene Bösinghovenerin. Mittlerweile wohne ich in Wien, bin dadurch dem Schützenfest und meiner Heimat aber nicht weniger verbunden als vorher. Von klein an sind wir bei der Marine im Bollerwagen mitgezogen worden. Und somit sozusagen ins Schützenwesen hinein geboren.
Meine Begleitung und damit mein Prinz, heißt Phillip Schmid und wohnt ebenfalls in Wien. Er ist 31 Jahre alt und wird mich auf diesem Schützenfest begleiten und unterstützen.
Ich wünsche allen Schützen/innen ein wunderbares Schützenfest. In diesem Zuge möchte ich mich auch bei meiner unglaublich tollen Kompanie bedanken, die immer alles versucht möglich zu machen und eine Riesenunterstützung ist.

Eure Prinzessin Lisa Fiehl

Kinderkönigin

Hallo, ich bin Frida Gollan, und ich bin zehn Jahre alt. Ich möchte euch von einem echt tollen Tag erzählen, den ich im Mai hatte: das große Königsvogelschießen der St. Pankratius Schützenbruderschaft in Ossum-Bösinghoven. Ich war nämlich beim Schießen um den Titel des Kinderkönigs oder der Kinderkönigin dabei. Das war echt sehr aufregend! Wir haben im Zelt auf der Bühne mit einer Armbrust geschossen und nicht mit echten Pfeilen, sondern mit Plastikpfeilen. Ziel war es, einen Holzvogel abzuschießen. Das klingt vielleicht ein bisschen komisch, aber es war total spannend!

Insgesamt traten wir mit circa zehn Kindern im Wettkampf an.
Ich hatte mir keine großen Chancen ausgerechnet. Insgeheim spekulierte ich auf den ein oder anderen Treffer. Aber es war gar nicht einfach das Ziel zu treffen. Es gab da auch einen Jungen, Paul, sein Papa Peter war zu der Zeit noch König „bei den Großen“. Er war wirklich gut und hat fast alles abgeschossen. Bei mir waren die Flügel und der Kopf auch kurz davor zu fallen, aber irgendwie hielten sie meinen Treffern stand. Aber dann, in der letzten Runde, habe ich den letzten Teil, den Rumpf vom Vogel,

getroffen! Ich konnte es erst gar nicht glauben. Ich dachte, das muss ein Fehler sein. Aber nein, ich hatte wirklich gewonnen und wurde zur Kinderkönigin gekrönt!
Die Preisübergabe war wie in einem Traum. So viel Aufmerksamkeit und im Mittelpunktstehen war ich gar nicht gewohnt. Alle haben sich mit mir gefreut, geklatscht, es gab Musik und eine Übergabe der Königskette. Ich habe mich so gefreut und war auch ein bisschen stolz.
Am Abend ging es dann ins Festzelt zum Tanzen. Ich habe mich extra schick gemacht. Meine Stiefmama Nicole hat mir geholfen und war auch ganz aufgeregt.
Und mein Bruder Samuel war so lieb und hat mit mir getanzt und den ganzen Abend mit mir zusammen auf der Bühne beim Königshaus verbracht.
Es waren auch viele andere nette Leute da, wie zum Beispiel Dina, die Tochter von Minister Willi, die Samuel und mir noch schnell ein paar Tanzschritte beigebracht hat. Alle waren so nett zu mir, und ich habe mich wie eine Prinzessin gefühlt. Dieser Tag war einfach unvergesslich!
Jetzt freue ich mich besonders auf die Kutschfahrt beim großen Umzug beim diesjährigen Schützenfest.

Eure Frida I. Gollan

REDOWSKI

BEDACHUNGEN & BAUKLEMPNEREI · DACHDECKER MEISTERBETRIEB

BEDACHUNGEN GbR

INH. DIRK & DANIEL REDOWSKI

- Bedachungen aller Art
- Flachdachabdichtungen
- Fassadenabdichtungen
- Klempnerarbeiten
- Balkonsanierung
- Einbau von Wohnraum-/Dachfenstern

In der Loh 38
40668 Meerbusch
(Lank-Latum)

Telefon : 02150-707118
Telefax : 02150-707119
Mobil : 0173-2969492

Blumen-Boutique
Kranzbinderei
Christel Kokot

Függershofweg 38 **40668 Meerbusch** Telefon 02159-7343

Schülerprinz 2024

Elijah, ein zwölfjähriger Junge, ist in die faszinierende Welt des Schützenwesens eingetaucht, beeinflusst von seinem engen Familienkreis, insbesondere seinem Vater und Großvater. Die Entscheidung, dem Schützenverein seines Bonusopas, Manni Haslach, beizutreten, bedurfte keiner Überlegung. Diese Verbindung zu den Wurzeln der Familie erwies sich als prägend für Elijahs Persönlichkeit und Werdegang.

Der Schützenverein wurde zu einem Ort der Verbundenheit und Tradition, wo Elijah von seinem Papa und Opa nicht nur die Kunst des Schießens lernte, sondern auch die Werte von Gemeinschaft und Zusammenhalt. Diese Grundlagen beeinflussten sein Wesen nachhaltig und formten ihn zu einem hilfsbereiten und freundlichen jungen Mann.

Der Eintritt in den Schützenverein ist für Elijah nicht nur eine Traditionspflege, sondern auch eine persönliche Entfaltung. Das Interesse am Schießen entwickelte sich zu einer Leidenschaft, die ihn schließlich zum Schülerprinzen der Jungschützen machte. Der Kampf um den Schülerprinzen war sehr eng.

Irkens

MEHR GENUSS

edekairkens

EDEKA Irkens

Buddestraße 120
47809 Krefeld

Glockenspitz 131-133
47800 Krefeld

www.edeka-irkens.de

MEHR Food- & Drink-Trends
MEHR handgemachte Spezialitäten
MEHR frische, lokale & regionale Produkte
MEHR Bio und alternative Ernährung
MEHR internationale Spezialitäten
MEHR Events

Einfach MEHR GENUSS

EDEKA

Schülerprinz 2024

Mit einem Punkt Vorsprung trägt Elijah nun stolz diese ehrenvolle Position und freut sich auf weitere ehrenvolle Positionen, die er im Schützenwesen noch erreichen kann.

Abseits vom Schützenwesen findet Elijah Ausgleich und Freude in seinen Hobbys. Fußball spielen auf dem örtlichen Sportplatz ist für ihn nicht nur körperliche Betätigung, sondern auch ein soziales Ereignis, bei dem er Zeit mit seinen Freunden verbringt. Die PlayStation ist eine weitere Leidenschaft, die ihm erlaubt, in virtuelle Welten einzutauchen und abenteuerliche Spiele zu erleben.

Elijahs Charakter spiegelt sich nicht nur in seinen sportlichen und freizeitlichen Aktivitäten wider, sondern auch in seiner hilfsbereiten und freundlichen Natur. Er ist stets bereit, anderen zu helfen und ein Lächeln auf ihre Gesichter zu zaubern.

Insgesamt zeigt Elijahs Geschichte, wie die Verbindung zu den Wurzeln, die Liebe zur Familie und die Übernahme von Traditionen einen jungen Menschen prägen können. Durch das Schützenwesen hat er nicht nur ein tiefes Verständnis für Verantwortung und Gemeinschaft entwickelt, sondern auch eine Persönlichkeit geformt, die von Hilfsbereitschaft, Freundlichkeit und Entschlossenheit geprägt ist. Elijah ist nicht nur der Schülerprinz des Schützenvereins – er ist ein lebendiges Beispiel für die Kraft der familiären Bindung und die Werte, die von Generation zu Generation weitergegeben werden.

Text: Fabienne Haslach

GISSELBACH

SANITÄR HEIZUNG SOLAR ANLAGEN TECHNIK

Ossum 12
40668 Meerbusch
FACHBETRIEB FÜR

Telefon (02159) 81066
Telefax (02159) 81939

SANITÄR • HEIZUNG
SOLAR
ANLAGENTECHNIK

Bierlokal „bei Christoph“ Büker

Der gemütliche Treffpunkt in Bösinghoven mit
TV, Getränken und kleiner Karte.

Beerdigungskaffees, Versammlungen
oder Feierlichkeiten werden im Saal angeboten.

Infos unter 02159-6017 oder
www.bueker-meerbusch.de

Bitburger

Der neue geschäftsführende Vorstand stellt sich vor

Wünschen ein tolles Fest (v.l.): Andreas Rüdiger, Franziska Brockers, Andreas Knaup, Dr. Thomas Haarmann-Stemmann.

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, liebe Freunde und Gäste der Bruderschaft, liebe Ossum-Bösinghovener,

wir blicken mit freudiger Erwartung auf das anstehende Schützenfest und nutzen gerne die Gelegenheit, uns mit den nachfolgenden Zeilen kurz vorzustellen. Im Rahmen der diesjährigen Jahreshauptversammlung unserer Schützenbruderschaft am 15. März wurden wir zum neuen geschäftsführenden Vorstand gewählt. Neu trifft hierbei allerdings nur bedingt zu, gehört unser 1. Brudermeister Andreas Knaup doch bereits seit 2008 dem Vorstand der Bruderschaft an, in dem er bis März diesen Jahres das Amt des 1. Schatzmeisters bekleidete. Andreas ist vor knapp 20 Jahren unserer Bruderschaft beigetreten und Gründungsmitglied der Rebellen.

Als Minister gehörte er dem Hofstaat von König Klaus I. (Schützenfest 2009) an.
Ein neues Gesicht im geschäftsführenden Vorstand ist Dr. Thomas Haarmann-Stemmann, der im Zuge der Jahreshauptversammlung zum 2. Brudermeister gewählt wurde. Thomas ist seit über 30 Jahren Mitglied der Bruderschaft und in den Blauen Husaren '91 aktiv. Zudem ist er seit vielen Jahren passives Mitglied der ebenfalls 1991 gegründeten und eng verbundenen Schwarzen Husaren.
Ebenfalls eine Konstante im geschäftsführenden Vorstand ist unser alter und neuer 1. Geschäftsführer Andreas Rüdiger. Auch er ist ein Rebell und seit 2007 Mitglied der Schützenbruderschaft, deren Geschäfte er seit 2015 sehr erfolgreich führt.
Für die Finanzen der Bruderschaft zuständig und somit ebenfalls seit Mitte März Teil des geschäftsführenden Vorstandes, ist unsere 1. Schatzmeisterin Franziska „Franzi" Brockers. Franzi ist Gründungsmitglied der Musketiere und bereits seit 2007 in unserer Schützenbruderschaft aktiv. Beim Schützenfest 2015 war Franzi als Prinzessin unserer Bruderschaft zu bewundern. Zwei Jahre später war sie zudem Bezirksprinzessin.
Wie viele vielleicht bereits erfahren haben, kommt es in diesem Jahr zu einer Neuerung im Ablauf unseres Schützenfestes. Statt eines separaten Vogelschießens, wollen wir in einem Zweijahresturnus ein Schützenfest feiern, an dessen Montag bereits die Königswürde für die darauffolgende zweijährige Regentschaft ermittelt werden wird. Da wir diese Kombination von Schützenfest und Vogelschießen in diesem Jahr erstmalig testen werden, bitten wir alle Mitwirkenden aber auch unsere Gäste und Freunde um ein kritisches Feedback. Was hat Euch/Ihnen gut gefallen und wo besteht noch Optimierungsbedarf? Eure/Ihre Meinung ist uns wichtig und wird sehr hilfreich sein, wenn es auf der nächsten Jahreshauptversammlung darum gehen wird, ob wir unseren Festrhythmus dauerhaft umstellen wollen.
Genug der Worte, wir wünschen unserem König Benedikt I. und seiner Königin Melanie sowie dem gesamten Hofstaat ein rauschendes und schönes Schützenfest mit zahlreichen begeisterten Besuchern, sonnigen Momenten und vielen Höhepunkten!

Es grüßt herzlichst der Vorstand der St. Pankratius Schützenbruderschaft Ossum-Bösinghoven 1757 e.V.

(v.l.n.r.): Thomas Waldor, Michelle Haslach, Hans-Georg Gollan, Andreas Rüdiger, Franziska Brockers, Andreas Knaup, Dr. Thomas Haarmann-Stemmann, Nicole Krings. Es fehlen: Julian Teige, Manuel Engels, Klaus Höttges, Daniel Peters, Benedikt Brand .

Bommers
Küppershof
Café & Festscheune

Der ideale Ort für Familienfeste aller Art
Bis zu 50 Personen im Café und ab 60 Personen in der Festscheune

Gruttorfer Weg 12
40670 Meerbusch

02159 / 599689

info@bommers-kueppershof.de

www.bommers-kueppershof.de

Café Öffnungszeiten
Mi – So:
10.00 bis 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Bommers
Küppershof
Weihnachts-bäume

Der Weihnachtsbaum Spezialist

Unser Schnittgrün macht aus Ihrem Haus eine Königsresidenz

Wir wünschen allen Schützen ein großartiges Fest.

Romantisches Familienfest
im Weihnachtswald
Gruttorfer Weg!

2. + 3. Advents-wochenende
11.00 bis 16.00 Uhr

Gruttorfer Weg 12
40670 Meerbusch-Osterath

info@bommers-baum.de
www.bommers-baum.de

Der Vorstand der St. Pankratius Schützenbruderschaft 1757 e. V.

Pfarrer Norbert Viertel
Präses

Andreas Knaup
1. Brudermeister

Dr. Thomas Haarmann-Stemmann
2. Brudermeister

Andreas Rüdiger
1. Geschäftsführer

Julian Teige
2. Geschäftsführer

Franziska Brockers
1. Schatzmeisterin

Manuel Engels
2. Schatzmeister

Michelle Haslach
Beisitzer

Thomas Waldor
Beisitzer

Hans-Georg Gollan
Schießmeister

Nicole Krings
Jungschützenmeisterin

Klaus Höttges
General

Daniel Peters
Schützenmajor

Benedikt I. Brand
Schützenkönig

Regimentsführung
St. Pankratius Schützenbruderschaft 1757 e.V.

Klaus Höttges
General

Daniel Peters
Schützenmajor

Thomas Greifenstein
Regimentsspieß

Der Ältestenrat der St. Pankratius Schützenbruderschaft 1757 e. V.

Dirk Männich
(Vorsitzender)

Marlene Brockers

Dr. Steffen Döhler

Hans Strucker

Fritz Zenz

Bevor jemand den Vogel abschießt

Veränderungen meistern, gemeinsam wachsen:
Angebote für Kinder, Familien und Erwachsene

Gonellastr. 46
40668 Meerbusch-Lank
Tel. 02150 966 9488
www.nicolegollan.de

Nicole Gollan
Coaching

Königspaare, Minister und Prinzen

Jahr	Königspaar	Minister	Prinz
1958	Wellen, Willi † u. Königin Therese †	Lenzen, Heinrich † Peters, Jakob †	1958 wurde kein Prinz ermittelt
1959	Greven, Kaspar † u. Königin Maria †	Doppstatt, Josef † Spicker, Johann †	Radmacher, Hans-Josef †
1960	Brockers, Andreas † u. Königin Marlene	Haefs, Heinz † Haslach, Theo †	Strucker, Hans
1962	Cremer, Josef † u. Königin Grete †	Bremes, Peter † Teeuwen, Jakob †	Theiler, Werner †
1963	Klören, Karl † u. Königin Agnes †	Birgels, Paul † Robert, Willi †	Haefs, Herbert
1964	Mäschig, Hermann † u. Königin Elisabeth †	Brockers, Andreas † Haslach, Theo †	Haefs, Gerd
1966	Lenzen, Peter † u. Königin Elisabeth †	Classen, Willi † Plenker, Hans †	Jeschke, Hans
1967	Plenker, Hans † u. Königin Sophia †	Classen, Willi † Lenzen, Peter †	Peters, Josef
1970	Birgels, Paul † u. Königin Gerta †	Giesen, Friedrich † Ziebarth, Lothar †	Peters, Josef
1973	Peters, Willi † u. Königin Elisabeth	Brockers, Andreas † Jeschke, Hans	Peters, Alfons †
1976	Peters, Johannes u. Königin Margarete	Kempkens, Manfred Peters, Josef	Liebchen, Roland †
1979	Classen, Willi † u. Königin Käthe †	Bremes, Peter † Giesen, Friedrich †	Karl, Stephan
1982	Haefs, Theo † u. Königin Elisabeth †	Döhler, Steffen, Dr. Schumacher, Hans	Teeuwen, Karl-Heinz

Lutz Zahntechnik

Peter Lutz
Zahntechnikermeister

Von-Arenberg-Str. 3 / 5
40668 Meerbusch
Mobil 0177 8028388
E-Mail: lutz-kaarst@arcor.de

Königspaare, Minister und Prinzen

Jahr	Königspaar	Minister	Prinz
1985	Schmidt, Winfried u. Königin Irmgard †	Jeschke, Rainer † Schulz, Sigmund †	Birgels, Hans-Jakob
1988	Peters, Alfons † u. Königin Brigitte	Peters, Josef Poschmann, Peter †	Zens, Jörg
1991	Maaßen, Andreas u. Königin Maria	Strucker, Hans Zens, Fritz	Waldor, Thomas
1994	Baum, Roland u. Königin Jeanette	Hofmann, Ralf Waldor, Frank	Peters, Christoph
1997	Peters, Josef u. Königin Gisela	Männich, Dirk Peters, Johannes	Raimann, Sonja
2000	Greifenstein, Thomas u. Königin Sandra	Bocksch, Stefan Peters, Christoph	Radmacher, Sascha
2003	Gollan, Hans-Georg u. Königin Monika †	Birgels, Hans-Jakob Ziebarth, Harald	Dülks, Philipp
2006	Peters, Daniel u. Königin Sina	Weber, Dominik Karl, Thomas	Ziebarth, Thomas
2009	Höttges, Klaus u. Königin Tina	Werres, Frank Knaup, Andreas	Kokot, Christoph
2012	Schiffer, Roland u. Königin Nicole	Schmelzer, Karl Kokot, Christoph	Selter, Sascha
2015	Brockers, Rainer u. Königin Diana	Haslach, Manfred Hofmann, Ralf	Brockers, Franziska
2018	Kuske, Peter u. Königin Nicole	Eisenstein, Peter Engels, Manuel	Heckenbach, Dennis
2024	Brand, Benedikt u. Königin Melanie	Schottmann, Willi Lutz, Peter	Fiehl, Lisa

CVS Ferrari Deutschland GmbH
Im Taubental 9 – 41468 Neuss
+49 2131 405 372 0
www.cvs-ferrari.de

FERRARI
DEUTSCHLAND

Kinderkönige

Marie Schmelzer	2012	Johann Lenzen	2018
Laura Waldor	2015	Frieda Gollan	2024

Schülerprinzen der Bruderschaft

Fuhrmann, Markus	1987	Haslach, Fabienne	2008
Gollan, Alexander	1988	Heckenbach, Alina	2012
Schumacher, Nicole	1989	Heckenbach, Alina	2013
Peters, Daniel	1994	Schmelzer, Marie	2014
Fuhrmann, Daniel	1995	Sternad, Benjamin	2015
Vieten, Patrick	1997	Schmelzer, Käthie	2016
Gerner, Kai	1999	Schmelzer, Käthie	2017
Ziebarth, Michael	2002	Schmelzer, Käthie	2018
Haslach, Ina	2004	Hamacher, Angelina	2019
Mett, Daniela	2005	Eisenstein, Anna-Lena	2020
Seibt, Fabian	2006	Hallerbach, Elijah	2023

Schülerprinzen, Prinzen und Könige im Bezirks-, Diözesan- und Bundesverband

Bezirksschülerprinz/-prinzessin

Fuhrmann, Markus	1987
Schumacher, Nicole	1989
Peters, Daniel	1993
Fuhrmann, Daniel	1995
Gerner, Kai	2000
Heckenbach, Alina	2009
Heckenbach, Alina	2012
Heckenbach, Alina	2013
Schmelzer, Marie	2014
Schmelzer, Käthie	2017

Diözesanschülerprinz

Fuhrmann, Daniel	1995

Bundesschülerprinz

Fuhrmann, Daniel	1995

Bezirksprinz/-prinzessin

Peters, Josef	1967
Zens, Jörg	1988
Reimann, Sonja	1993
Peters, Daniel	1995
Fuhrmann, Markus	1998
Dülks, Philipp	2003
Brockers, Franziska	2017
Heckenbach, Dennis	2019

Bundesprinz

Dülks, Philipp	2003

Bezirkskönig

Peters, Johannes	1976
Greifenstein, Thomas	2001

VIESSMANN
for our climate

Der **Testsieger** bei den Wärmepumpen:
VITOCAL 250-A

2,1 bis 18,5 kW für Neubau und Modernisierung

+ Mit bis zu 70 °C Vorlauftemperatur bestens für die Modernisierung geeignet
+ Schont die Umwelt und das Klima durch Verwendung des natürlichen Kältemittels R290 (Propan)

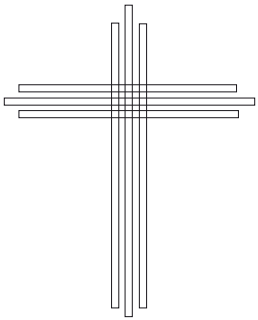
viessmann.de/vitocal

Wir beraten Sie gerne:

Peter Pfeiffer GmbH
Lechstr. 32
47809 Krefeld

Tel.: 02151-7892112
Mobil: 0171-3115763
andre-horster@t-online.de

Zum Gedenken



Wir verneigen uns in stiller Trauer und
Ehrfurcht vor allen verstorbenen Schützen.

Hans Klein	*20.02.1931	†20.04.2019
Siegfried Theiler	*17.04.1939	†07.08.2019
Friedel Dornbusch	*21.08.1937	†04.06.2020
Vincenz Kokot	*25.11.1943	†30.08.2020
Christine Männich	*01.09.1941	†13.09.2020
Eugen Jatzkowski	*11.06.1946	†25.07.2021
Heinz-Gerd Borgards	*03.11.1938	†19.05.2022
Walter Veit	*11.08.1931	†07.08.2022
Dietmar Stolla	*05.10.1945	†18.08.2022
Hans Maaßen	*25.03.1938	†14.09.2022
Gisa Döhler	*06.08.1943	†07.02.2023
Peter Radmacher	*04.09.1950	†06.07.2023
Hans-Otto Schultze	*03.05.1935	†06.09.2023
Wilhelm Wellen	*11.05.1937	†28.12.2023
Ferdi Krommen	*04.04.1940	†30.05.2024
Dieter Röhrbein	*10.11.1938	†14.06.2024

Ehrenbrudermeister
Kalle Teeuwen

Ehrenoberst
Dr. Steffen Döhler

Andreas Maaßen

Dirk Männich

Hans Schumacher

Hans Strucker

Josef Lenzen

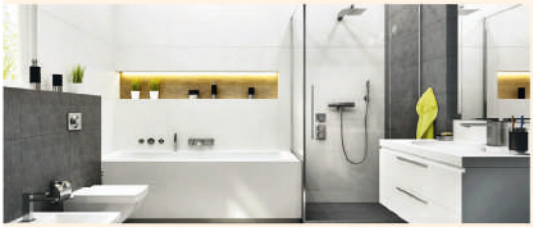
Johannes Peters

Harald Ziebarth

PLANUNG | HANDWERK | BADDESIGN

Der sichere Weg zum individuellen Bad mit Stil

starke Marken
große Auswahl
persönlicher Service
kompetente Beratung



IHR REGIONALER PARTNER IN NRW

■ Sie planen ein neues Bad, in dem Sie sich richtig wohlfühlen? Dann entscheiden Sie sich für das Bad aus einer Hand:

■ Wir planen gemeinsam mit Ihnen Ihr Traumbad - natürlich ganz individuell.
■ Wir koordinieren die verschiedenen Gewerke; vom Maurer und Installateur über den Elektriker bis zum Maler und Fliesenleger.
■ Wir, als Ihr regionaler Partner in NRW, schaffen Ihren Rückzugsort zum Entspannen, Regenerieren und Wohlfühlen mit einem abgestimmten Raumkonzept.

Jetzt informieren: 02065 - 99 68 34

bohres

Heizung · Sanitär · Klima

Moerser Straße 34 · 47228 Duisburg

info@bohres.de · www.bohres.de

Ehrenmitglied Dirk Männich

Dirk Männich ist seit 1987 Mitglied in unserer Schützenbruderschaft und seitdem Mitglied bei den Blauen Husaren. Er kam zu den Blauen Husaren, als beim Schützenfest 1988 dem Minister Peter Poschmann eine Ministerin fehlte und Tina, Dirks Frau, dort spontan einsprang. Bei einer Kompanietour mit dem Schiff nach Wesel hatte man ihn davon überzeugt, in die Kompanie der Blauen Husaren einzutreten. Als Spieß der Kompanie übernimmt er seit vielen Jahren alle schriftlichen und organisatorischen Arbeiten Er setzt sich in seiner Kompanie intensiv für den Zusammenhalt ein, in dem unter anderem viele Veranstaltungen und Reisen organisierte. 1997 wurde er Minister unter König Josef Peters. Dirk war sechs Jahre Geschäftsführer unserer Schützenbruderschaft und weitere drei Jahre 2. Geschäftsführer, bevor er aus Altersgründen 2019 zurücktrat. Des Weiteren hat er sich für unsere Bruderschaft seit mehr als 30 Jahre dadurch verdient gemacht, in dem er unser Festbuch mitgestaltete und zu jeder Zeit für einen reibungslosen Ablauf sorgte, unter anderem für die Kompanieberichte, Fotos oder Anzeigen. Er kümmert sich seit jeher intensiv um die Werbung im Festbuch, die entsprechenden Texte und Beiträge der Kompanien und sorgte auch für den erforderlichen Druck, damit die entsprechenden Beiträge rechtzeitig eingingen. 1997 wurde er mit dem Silbernen Verdienstkreuz ausgezeichnet, 2002 erhielt er die Ehrennadel unserer Schützenbruderschaft, 2006 den Hohen Bruderschaftsorden und 2015 das St. Sebastianus Ehrenkreuz. Auf Grund seiner vielfachen Verdienste wurde Dirk Männich in der Mitgliederversammlung der Bruderschaft im März 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Text: Redaktion

ARUNA IMMOBILIEN

Immobilienmakler für Wohn- und Gewerbeimmobilien

Wir wünschen dem Königshaus,
allen Schützen und Besuchern
ein schönes und geselliges
Schützenfest 2024

Berta-Benz-Str. 2
40670 Meerbusch
Tel.: 0152 37 39 14 44
Mail: info@aruna-immobilien.de
Web: www.aruna-immobilien.de

Ehrenmitglied Harald Ziebarth

Harald Ziebarth ist seit 1975 Mitglied in der Schützenbruderschaft und seitdem Mitglied in der Kompanie der „Langen Kerls“. 2003 war er beim Schützenfest mit König Hans-Georg Gollan Minister.

Von 1999 bis 2015 hat er aktiv im Vorstand mitgearbeitet, davon zwei Jahre als 2. Geschäftsführer, dann über 10 Jahre als 1. Geschäftsführer und in der Folge auch noch als 2. Brudermeister der Schützenbruderschaft.

Er hat in all den Jahren dem Vorstand mit sehr viel Arbeitseinsatz zur Seite gestanden. 2006 wurde ihm das Silberne Verdienstkreuz und 2011 der Hohe Bruderschaftsorden verliehen.

Bei seiner Verabschiedung 2015 wurde er mit unserer Ehrennadel ausgezeichnet. Auf Grund seiner zahlreichen Verdienste wurde Harald Ziebarth in der Mitgliederversammlung der Bruderschaft im März 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Text: Redaktion

humbee
time for more

Holen Sie sich die Kontrolle zurück!

Mit Ihrem effizienten digitalen Arbeitsplatz behalten Sie den Überblick.

Endlich ist Schluss mit der E-Mail Flut und unkoordinierten Prozessen. Sie profitieren von einer genialen Software (inkl. rechtssicherem DMS), die passt, wie ein Maßanzug.

humbee solutions GmbH | 40668 Meerbusch | 02150 7098 434 | humbee.de

Ehrenmitglied Johannes Peters

Johannes Peters, Gründungsmitglied der Blauen Husaren, ist seit 1960 Mitglied in der Schützenbruderschaft.

Er engagierte sich früh mit gerade einmal 27 Jahren mit großer Verantwortung im Schützenwesen in Ossum-Bösinghoven. Er übernahm diverse Ämter in der Bruderschaft. 1976 wurde er für drei Jahre König in unserer Bruderschaft und für ein Jahr der erste Bezirkskönig in der St. Pankratius Schützenbruderschaft.

1997 war er Minister unter seinem Bruder König Josef Peters. Peters hat seit 1991 bis heute maßgeblich unsere Festzeitschrift redaktionell betreut und durch viele Beiträge mitgestaltet. Durch Rückblicke in die Historie der Bruderschaft hat er die Wichtigkeit des Brauchtums und ihrer Traditionspflege dokumentiert.

1982 wurde ihm das Silberne Verdienstkreuz verliehen, 1997 erhielt er den Hohen Bruderschaftsorden und 2009 das St. Sebastianus Ehrenkreuz. Für seine diversen ehrenamtlichen Tätigkeiten wurde er 2009 zum Ehrenamtler der Stadt Meerbusch gewählt und 2019 mit dem Verdienstorden der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet. Auf Grund seiner zahlreichen Verdienste wurde Johannes Peters in der Mitgliederversammlung der Bruderschaft im März 2019 zum Ehrenmitglied ernannt.

Text: Redaktion

Schnittgefühl

by Daniela Püllen

-Friseurbetrieb-

Von-Arenberg-Str. 5
40668 Meerbusch
02159 - 699 89 61
daniela@schnittgefuehl.net

Ehrenmitglied Josef Lenzen

Josef Lenzen ist langjähriges Mitglied in unserer Schützenbruderschaft.

Er hat 1961 die Kompanie „Die Blauen Husaren“ mitgegründet und ist als Nachfolger von Hans Wirtz bis heute der Kompanieführer.

Seit mehr als 60 Jahren ist er mit viel Leidenschaft dabei und ihm macht diese Aufgabe bis heute immer noch viel Spaß. In all den Jahren hat er die Blauen Husaren etliche Mal als Königskompanie angeführt.

Auf diese Königshäuser war er besonders stolz: 1964 das Schützenfest von seinem Vater Peter Lenzen, 1976 das Schützenfest mit König Johannes Peters (Blaue Husaren), 1988 das Schützenfest mit König Alfons Peters (Blaue Husaren) und 1997 das Schützenfest mit König Josef Peters (Blaue Husaren).

Viele Jahre führte er die Blauen Husaren auch beim Besuch auswärtiger Schützenfeste an, so in Fischeln, Oppum und in Strümp. Auf Grund seiner zahlreichen Verdienste wurde Josef Lenzen in der Jahreshauptversammlung der Bruderschaft im März 2020 zum Ehrenmitglied ernannt.

Text: Redaktion

Jedes Buch ein Treffer!

Schöner lesen, Schöner schenken ...

Mrs. Books
Hauptstraße 35
40668 Meerbusch-Lank

MRS. BOOKS
Ausgewählt schöne Bücher & Geschenke

Tel.: 02150-5437
WhatsApp/Signal: 02150-5437
E-Mail: lank@mrsbooks.de

www.mrsbooks.de

Ehrenbrudermeister Karl Heinz Teeuwen

Karl Heinz Teeuwen trat 1975 in unsere Bruderschaft ein. Er ist ein Schützenbruder mit Leib und Seele. Er war immer da, wenn man ihn brauchte. Geprägt durch seinen Vater, Jakob Teeuwen, der Mitglied seit Wiederbegründung der St. Pankratius Schützenbruderschaft nach dem Krieg war. Kalle war anfangs aktiver Schütze bei den Blauen Husaren, später wechselte er zur Fahnenkompanie.

Seit über 45 Jahren ist Kalle, wie er von seinen Freunden genannt wird, bis heute aktiv in der Bruderschaft. Jahre lang war er der 2. Brudermeister und wurde 2010 zum 1. Brudermeister gewählt als Nachfolger unseres Brudermeisters Willi Peters, der leider viel zu früh verstarb. Dieses Amt begleitete er bis 2023.

Karl Heinz Teeuwen war immer mit Rat und Tat zur Stelle, wo Hilfe benötigt wurde. Sei es bei der Vorbereitung und Aufbau für Schützenfeste oder der Organisation zum Vogelschießen.

Er war es auch, der mit der Kompanie der Langen Kerls auf dem Schützenplatz den Schießstand errichtet hat. Für seine Verdienste erhielt er 1988 das Silberne Verdienstkreuz, 2000 den Hohen Bruderschaftsorden und 2009 das St. Sebastianus Ehrenkreuz.

Zum Dank und in Anerkennung seiner Verdienste ernannte die Mitgliederversammlung ihn am 15. März 2024 einstimmig zum Ehrenbrudermeister der St. Pankratius Schützenbruderschaft.

Text: Dirk Männich

NEUES
BAD - NEUER
LEBENSRAUM

Das Gute Bad - Alles aus einer Hand:

Vom Abbau der alten Wanne - bis zur Übergabe des ersten Schaumbades!

Wir realisieren Ihren Traum vom neuen Badezimmer mit einem Rundum-Sorglos-Paket.

Terminvereinbarung:
Tel. : 0 21 59 / 96 15 03
Fax: 0 21 59 / 96 15 04
E-Mail: nelsen-jaenichen@t-online.de

NELSEN & JÄNICHEN GMBH
Elektro · Sanitär · Heizung
Fritz-Wendt-Str. 14a · 40670 Meerbusch
Beratung · Planung · Ausführung

Schauen Sie vorbei, wir beraten Sie gern!

Wir haben für (fast) jedes Problem ein Rad!

- Verkauf von Fahrrädern und Elektrorädern
- Mehr als 500 Fahrzeuge stets am Lager
- Kinder und Jugendräder
- Hollandräder
- MTB
- Kompakträder
- Spezialfahrzeuge (Lastenräder, Dreiräder, Klappräder, usw.)
- Großes Ersatzteil- und Zubehörprogramm
- Service für Fahrrad und Pedelec
- Leasing für alle Fahrzeuge und zahlreiche Anbieter, z.B. Jobrad, Bikeleasing, Businessbike, Mein Dienstrad, Lease-a-Bike und andere

NEUERÖFFNUNG nach großem Umbau

Einzelstücke bis zu 20% reduziert

Rabatte auf zahlreiche Fahrräder und Pedelecs

VERKAUF - ERSATZTEILE - SERVICE - LEASING

SERVICE FÜR FAHRRAD
SERVICE FÜR PEDELEC
ERSATZTEILE
LEASING

VERKAUF
ERSATZTEILE
LEASING
SERVICE

KETTENANTRIEB
Ihr Fahrrad- und E-Bike-Spezialist
40667 Meerbusch-Büderich · Dorfstraße 29
Tel.: 02132-6586353 · E-Mail: kettenantrieb@hotmail.com
www.kettenantrieb.com

FAHRRADLAGER BRANDES
40668 Meerbusch-Lank
Gewerbegebiet – In der Loh 34 a
Tel.: 0 21 50-9 19 70 · E-Mail: info@fahrrad-brandes.de
www.fahrrad-brandes.de

Langjährige Mitgliedschaft in der St. Pankratius Schützenbrüderschaft 1757 e.V.

67 Jahre	Maaßen, Andreas
	Schiffer, Herbert
	Strucker, Hans
	Zens, Fritz
64 Jahre	Haefs, Gerd
	Jeschke, Hans-Georg
	Peters, Johannes
62 Jahre	Lenzen, Josef
	Peters, Josef
54 Jahre	Durbak, Heinz
	Schumacher, Hans
	Waldor, Franz
51 Jahre	Döhler, Dr. Steffen
49 Jahre	Birgels, Hans-Jakob
	Gollan, Hans-Georg
	Grünig, Ludwig
	Krings, Heinz
	Karl, Stephan
	Obst, Lothar
	Opteroodt, Franz-Josef
	Selter, Peter
	Teeuwen, Karl-Heinz
	Ziebarth, Harald
46 Jahre	Affeldt, Werner
	Haslach, Hubert
	Frh. Heereman, Johannes
	Linßen, Heiner
45 Jahre	Brockers, Rainer
	Dicke, Bodo
	Fiehl, Volker
	Haslach, Manfred
	Haslach, Werner
44 Jahre	Kempkes, Hans-Werner
42 Jahre	Baum, Roland
	Dornbusch, Jochen
	Höttges, Klaus
	Karnstädt, Jürgen
	Klein, Thomas
	Poschmann, Frank
	Schiffer, Theo
	Schottmann, Willi
	Tietz, Rudolf
	Vierhuf, Andreas
	Waldor, Frank
40 Jahre	Hoffmann, Ralf
	Nieder, Bernd

VERKAUF | VERMIETUNG | INVESTMENT

MICHAEL HEYMANNS
Dipl. Betriebswirt &
Immobilienökonom (ebs)
Sachverständiger für Immobilien

immowelt Partner | DEKRA | BELLEVUE Best Property Agents 2023 | Immo Scout24 Partner

RUFEN SIE UNS EINFACH AN

02159 - 91 27 60

ROBIN GOTZEN
DEKRA Sachverständiger
für Immobilienbewertung
D1 & Immobilienkaufmann

ÜBER 1.000 VERKÄUFE IN MEERBUSCH UND UMGEBUNG...

WIR FÜR SIE VOR ORT.
EHRLICHKEIT STATT FALSCHER VERSPRECHUNGEN.
SPAREN SIE ZEIT UND KOMMEN SIE DIREKT ZUM PROFI.

HEYMANNS
IMMOBILIEN & FINANZIERUNG

IHR IMMOBILIENSPEZIALIST
FÜR MEERBUSCH, DÜSSELDORF, MÖNCHENGLADBACH & UMGEBUNG

Kaarster Straße 2-4 | 40670 Meerbusch-Osterath | Telefon 0 21 59 - 91 27 60
info@heymanns-immobilien.de | www.heymanns-immobilien.de

Die ältesten Mitglieder der St. Pankratius Schützenbruderschaft 1757 e.V.

98 Jahre	Durbak, Heinz
86 Jahre	Kempkes, Werner Dornbusch, Margret
85 Jahre	Maaßen, Andreas Tietz, Rudolf Davids, Karl-Heinz
84 Jahre	Karnstädt, Jürgen
83 Jahre	Brockers, Marlene Döhler, Dr. Steffen Männich, Dirk Müller, Werner Jeschke, Hans Zens, Fritz Strucker, Hans
82 Jahre	Schumacher, Hans
81 Jahre	Waldor, Franz
80 Jahre	Frh. Heereman, Johannes Haefs, Gerd Schiffer, Herbert

Die Träger besonderer Verdienstorden

Schulterband zum Sankt Sebastianus Ehrenkreuz 2013

Gollan, Hans-Georg

St. Sebastianus Ehrenkreuz

Gollan, Hans-Georg	Schießmeister	2004
Maaßen, Andreas	Beisitzer	2009
Opteroodt, Franz-Josef	Beauftragter Schießsportanlage	2009
Peters, Johannes	Redakteur Festbuch	2009
Teeuwen, Karl-Heinz	2. Brudermeister	2009
Männich, Dirk	1. Geschäftsführer	2015
Döhler, Dr. Steffen	Ehrenoberst	2018

Hoher Bruderschaftsorden

Gollan, Hans-Georg	Schießmeister	1997
Peters, Johannes	Redakteur Festbuch	1997
Maaßen, Andreas	Beisitzer	2000
Opteroodt, Franz-Josef	Beauftragter Schießsportanlage	2000
Teeuwen, Karl-Heinz	2. Brudermeister	2000
Döhler, Dr. Steffen	Fahnenmajor	2005
Männich, Dirk	Redakteur und Fotos Festbuch	2006
Schumacher, Hans	Kompanieführer Schill	2009
Ziebarth, Harald	2. Brudermeister	2011
Peters, Daniel	Schützenmajor	2015

Ehrennadel der Bruderschaft

Döhler, Dr. Steffen	2002
Männich, Dirk	2002
Ziebarth, Harald	2015

Silbernes Verdienstkreuz

Peters, Johannes	1982
Gollan, Hans-Georg	1988
Schumacher, Hans	1988
Teeuwen, Karl-Heinz	1988
Maaßen, Andreas	1994
Opteroodt, Franz-Josef	1994
Baum, Roland	1997
Döhler, Dr. Steffen	1997
Männich, Dirk	1997
Peters, Josef	2000
Jeschke, Hans	2000
Lenzen, Josef	2000
Strucker, Hans	2002
Zens, Fritz	2002
Selter, Peter	2003
Greifenstein, Thomas	2003
Bremes, Michael	2005
Schiffer, Theo	2005
Dornbusch, Jochen	2006
Schiffer, Herbert	2006
Ziebarth, Harald	2006
Peters, Daniel	2009
Höttges, Klaus	2012
Boksch, Stefan	2015
Hofmann, Ralf	2015
Knaup, Andreas	2015
Grafenberger, Stephanie	2015
Morsek, Christian	2015
Schiffer, Roland	2015
Schmelzer, Karl Wilhelm	2015
Stolla, Peter	2015
Ziebarth, Michael	2015
Kempkes, Hans-Werner	2018
Brockers, Rainer	2018
Haslach, Manfred	2018
Waldor, Thomas	2018
Krings, Nicole	2018
Schnitzler, Manfred	2018
Rudolph, Florian	2018
Seibt, Fabian	2018
Kuske, Peter	2023

Fahnenschwenkerorden

Gollan, Stephanie	2002
Haslach, Ina	2002
Grünig, Vanessa	2005
Krings, Nicole	2005
Krings, Stefanie	2005
Mett, Daniela	2005
Motes, Katharina	2005
Brockers, Carolin	2009
Haslach, Fabienne	2009
Haslach, Ina	2009
Haslach, Michelle	2009
Heckenbach, Alina	2009
Krings, Nicole	2011
Krings, Stefanie	2011
Nieß, Jamy	2011

Jugend-Verdienstorden in Bronze 2002

Gollan, Stephanie

Jugend-Verdienstorden in Silber 2009

Grafenberger, Stephanie

Jugend-Verdienstorden in Gold 2006

Gollan, Hans-Georg

Sonntag, der 14.5.2023 17:52Uhr „[…] wir haben einen neuen König“

Zitat Daniel Peters

Stolz präsentiert sich unser neues Königspaar vor der Zeltwand mit der Ossumer Kapelle.

Aber drehen wir mal die Zeit zurück. Schon 2015 beim Schützenfest meines Vorbilds Rainer und Diana Brockers habe ich gedacht: „Irgendwann möchte ich auch mal König sein“ Danach verstrichen ein paar Jahre, der Wunsch war aber nicht vergessen. Er verblasste etwas, angesichts der langen Corona-Pause und der daraus resultierenden Ungewissheit. Also nutzte ich die Zeit, bildete mich auf der Abendschule weiter und meldete mich auf der Meisterschule an.

Dann war es soweit: Eine Woche vor dem Vogelschießen kam mein Kompanieführer Ralf Hofmann zu mir, mit den Worten: „Du wolltest doch mal König machen?! Komm, wir melden dich an. Wir brauchen noch einen König!“ Leicht überrumpelt, war ich mir noch gar nicht so sicher. „Eine Woche vorher? Was sagt meine Frau dazu? Wen könnte ich als meine Minister fragen?“ Tausend Fragen schossen mir durch den Kopf. Aber die Idee war geboren: Ich könnte König werden !!!

Mit Peter Lutz (l.) und Willi Schottmann (r.) hat der neue König schnell 2 neue zuverlässige Minister gefunden.

Das neue Königshaus mit Prinzessin Lisa Fiehl (l.), dem alten König Peter Kuske, dem neuen König Benedikt Brand und seiner Königin Melanie.

Königin Melanie gibt grünes Licht.

Es war dann eine Leichtigkeit für Ralf meine, zu dem Zeitpunkt, zukünftige Frau zu überzeugen, für welche das Schützenwesen zum Glück kein Fremdwort ist.
Und schon stand ich beim Teil des Vorstandes und versuchte all meine Fragen irgendwie beantworten zu lassen.
Trotzdem fasste ich an diesem Abend keine Entscheidung . Blut geleckt hatte ich allerdings. Dann kam auch schon das Wochenende vom Vogelschießen. Freitags konnte und wollte ich noch immer keine Entscheidung treffen, Samstag war es dann soweit. Es hieß, es gäbe immer noch Niemanden, der auf den Königsvogel schießen würde?!
Melanie gab mir grünes Licht und versicherte mir großen Rückhalt! Zwei Minister, die hinter mir stehen würden, waren zwischenzeitlich gefunden. Es konnte losgehen!
Samstagabend wurde es dann schriftlich gemacht: ‚Benedikt Brand meldet sich zum Vogelschuss an.‘

Die beiden Konkurrenten (Thomas Waldor (m.) und Benedikt Brand (r.) liegen sich vereint nach dem Königsschuß in den Armen; Ralf Hofmann (l.) freut sich sehr darüber.

Die neuen Majestäten können es noch nicht richtig fassen.

Sonntag. Die Nervosität stieg mit der Zeit bis ins Unendliche. Zu meiner großen Freude musste ich nicht allein auf den Königsvogel schießen. Tom Waldor warf seinen Hut auch in den Ring! So hatten wir die Möglichkeit dem Dorf einen spannenden Zweikampf zu bieten.
Und genau dies geschah auch:
Für mich ging alles wie in Zeitlupe, es war ein hin und her. Zwischenzeitlich dachte ich: Der Vogel fällt beim Tom, war auch schon ein großer Riss sichtbar. Doch der Vogel blieb hartnäckig an der Schraube hängen.

Lenzen hilft!

TV und HiFi ganz einfach entspannt genießen.

Seit über 35 Jahren in bester Service-Tradition

Showroom für persönliche Beratung: Geisweg 42, 40668 Meerbusch
Mo-Fr 8.30-13.00 Uhr u. 14.00-18.30 Uhr, Mi u. Sa 8.30-13.00 Uhr
Service vor Ort nach Terminvereinbarung unter **T 02159 961550**

TV HiFi Digitale Medienwelt. **PETER LENZEN**

Der neue König mit den „Resten“ des Königsvogels.

Bei jedem Schuss fühlten sich meine Knie an wie Wackelpudding. Ich schloss die Augen, versuchte irgendwie ruhig zu atmen. Dann zielte ich, visierte die Schraube an und schoss dann leicht darüber.
Der Vogel spaltete sich... und er fiel!!!
Danach ging alles schnell. Ich umarmte Tom, bedankte und entschuldigte mich, hatte ich ihm den Schuss doch auch gegönnt.
Realisieren was gerade passiert ist, konnte ich definitiv nicht, es fühlte sich alles an wie im Traum, ein Traum der wahr geworden ist!

Unser neuer König zeigt gleich, dass er den Takt angeben kann.

Auch hier bleibt mir nur eins zu sagen: Danke!!! Danke, dass ich meinen Traum erfüllen kann! Danke, dass mich so viele Leute unterstützen! Danke, dass es ein toller und fairer Zweikampf war!

Danke, Danke, Danke!!!

Text:
Benedikt Brand

Bilder:
Mike Kunze

Und hier unser neues (fast komplettes – es fehlen nur noch die Hofdamen) Königshaus bei ihrem ersten Repräsentationstermin am Abend des Vogelschießens.

Rückblick Schützenfest 2018

Nach 2191 Tagen Regentschaft als König der St. Pankratius Schützenbruderschaft Ossum-Bösinghoven durfte ich nach einem spannenden Schießen zwischen Benedikt Brand und Thomas Waldor die Königskette an Benedikt I. Brand übergeben. Es war eine lange Zeit, auf die ich gerne zurückblicke. Jeder, der uns in unserer Regentschaft unterstützt, geholfen und begleitet hat, hat seine ganz persönlichen Erinnerungen. Einige für mich unvergessliche Erlebnisse und Höhepunkte möchte ich mit Euch teilen.

Die Planungen für die Königsburg begannen einen Tag, nachdem ich am 14. Mai 2017 die Königswürde erringen konnte. Ich hatte bereits eine klare Vorstellung von der Burg und nahm Bleistift, Lineal und Malkasten meiner Söhne und begann zu zeichnen. Der Entwurf wurde mit der Kompanie, den Preußen Offizieren, besprochen, Anpassungen und Anregungen diskutiert und die Umsetzung geplant. Erste Teile der Königsburg wurden im

Die Königin beim Schmücken der kleine Krone (Wanderkrone) für die Königsburg. Thomas Waldor hat meine Idee einer Wanderkrone umgesetzt, sodass Bösinghoven nun nicht mehr auf die Ausleihe aus Fischeln angewiesen ist.

Herbst 2017 fertiggestellt. Kleider und Anzüge wurden ausgesucht und Fahnen, Flaggen und Wimpel wurden bestellt.

Die Zeit verging wie im Flug. Bevor mit dem Aufbau der Königsburg begonnen wurde, stand noch die Teilnahme am Schützenfest in meinem Heimatort Oeventrop im Sauerland auf dem Programm. Es war ein sonniger Sonntagmorgen am ersten Juliwochenende 2018 und der Tag hielt für die teilnehmenden Schützenschwestern und Schützenbrüder aus Bösinghoven einige Überraschungen bereit. Für alle, die dabei waren, bleibt dieser Tag sicher unvergesslich. War die Genehmigung zur Teilnahme am Schützenumzug an sich schon eine Überraschung, da dies in der Vergangenheit nur sehr selten genehmigt wurde, so wurde uns ein toller Empfang bereitet. Beim Einmarsch auf den Schützenplatz teilte sich die am Frühschoppen teilnehmenden Menschenmenge und unter großem Beifall sind wir in die Schützenhalle einmarschiert. Ich wurde eingeladen, am Tisch der ehemaligen Könige von Oeventrop Platz zu nehmen. Der Vorstand der Oeventroper Schützenbruderschaft hatte auch

Zum Auftakt des Schützenfestwochenendes machte mir die Kompanie mit dem Auftritt der Rockband Sick's Pack am Freitag ein besonderes Geschenk (Danke Männer!). Damit wurde die Königsburg eingeweiht und wir rockten ab, bis es ins Festzelt ging.

beschlossen, dass wir als Königskompanie nicht wie vereinbart am Ende des Festumzuges marschierten, sondern an 2. Stelle hinter der Oeventroper Königskompanie. Es war ein wunderschöner Festumzug mit viel Beifall und Jubel und so mancher wäre gerne noch länger geblieben. Einige Bösinghovener Schützenbrüder blieben sogar bis Dienstag.
Endlich stand der Aufbau der Königsburg bevor. Mit tatkräftiger Unterstützung der Kompanie, von Freunden, Verwandten, Nachbarn und Bekannten wurde die Königsburg aufgebaut und die Königsallee und der „Preußen Platz“ festlich geschmückt.

Besorgte Mitbürger waren sogar der Meinung, dass das Aufstellen der Fahnenmasten gefährlich sei, sodass kurzerhand die Polizei vorbeischaute. Alle Bedenken wurden jedoch nach kurzer Diskussion geklärt. Nach getaner Arbeit und von der Königin verköstigt, wurde bis spät abends gelacht, gescherzt und so manches Bier getrunken. Ein Fest vor dem Fest.

Die Oeventroper Schützen mit König Peter Kuske

Der Oeventroper Brauch des „Königstisches“ war für mich Anlass, die ehemaligen Königspaare von Ossum-Bösinghoven zu einem „Königstisch“ am Morgen des Schützenfestsonntags einzuladen. Es hat mich sehr gefreut, dass so viele ehemalige Königspaare meiner Bitte gefolgt sind. Mit den Schildern „Unsere Königshäuser“ sollen sie auch optisch eine Würdigung erfahren. Ich

hoffe, dass die Einführung des Königstisches auch in Zukunft fortgesetzt und zu einer Tradition wird.

Willi Opteroodt mit einem meiner engsten Freunde, Tobias Bunte, der leider viel zu früh von uns gegangen ist (†2022).

Viele Glösinger Schützenbrüder aus Oeventrop waren zum Gegenbesuch nach Bösinghoven gekommen. Nach einer freundlichen Begrüßung im Festzelt waren zunächst kühle Getränke gefragt. Es gab anfangs Getränkeengpässe, aber der Zeltbetrieb hat sich nach einiger Zeit auf die Trinkgeschwindigkeit und das „beidhändige“ Trinken der Sauerländer eingestellt. In der Königsburg wurden dann Lieder aus dem Glösinger Liederbuch gesungen, bis die anderen Gastkompanien eintrafen. Ein für mich unvergesslicher Moment war, als ich meinen Schwiegervater (Willi Ippers †2020) sah, wie er glücklich auf einem Stuhl sitzend diesem Trubel folgte. Zahlreiche Gastkompanien folgten der Einladung zur Teilnahme am Festzug.

Diesmal sogar auch Schützen aus Strümp, dem Heimatort der Königin, die ihrerseits eine Einladung zur Teilnahme am Schützenumzug in Strümp aussprachen, der das Königshaus gerne nachkam.

Der P. Dülks Elektromeisterbetrieb wünscht allen Schützen ein schönes Fest !

Elektroanlagen

Altbausanierung

Antennenbau

Datentechnik

Smart-Home (KNX)

E-Check

...lieber direkt zum Profi!

P. Dülks GmbH
Függershofweg 70
40668 Meerbusch

Mobil: 01759591800
E-Mail: info@duelks-gmbh:de
www.duelks-gmbh.de

Ich hätte nie gedacht, dass so viele Menschen in der Königsburg Platz finden würden. Die Gastfreundschaft in Bösinghoven wurde durch die Gäste sehr gelobt. In Bösinghoven kann man einfach gut feiern, war eine Aussage. Auch die Hilfsbereitschaft wurde sehr geschätzt. Für einen gehbehinderten Schützen aus Glösingen stellte die Schill-Kompanie kurzerhand einen Platz in der Kutsche zur Verfügung und die Feuerwehr half einem Schützen, die letzte Bahn zu erreichen.

Neben der Brauchtumspflege stand das Feiern im Vordergrund. Begleitet wurde dies durch die musikalischen Darbietungen der engagierten Unterhaltungskünstler im Festzelt, beim Prinzen Dennis Heckenbach und in der Königsburg. Nicht zuletzt sorgten aber auch die Unterhaltungskünstler aus den eigenen Reihen mit ihren Darbietungen für ausgelassene Stimmung im Festzelt.

Durch die tatkräftige Unterstützung und den Zusammenhalt der schützenfestbegeisterten Mitmenschen wurde dem Königshaus mit seinen Ministerpaaren und der Hofdamen eine unvergessliche Regentschaft und noch viel mehr ermöglicht. Die erhaltenen Geldspenden haben wir an das stups Kinderzentrum Krefeld-Fischeln übergeben, da wir der Meinung sind, dass die dort geleistete Arbeit gewürdigt werden sollte. Abschließend möchte ich mich ganz besonders bei meiner Frau Nicole, meinen Söhnen Paul und Hannes, meinen Ministerpaaren Peter und Tanja Eisenstein sowie Manuel Engels und Melina Maas, unseren Hofdamen (Anna-Lena Eisenstein, Jule Reinke, Lea Knaup und Lilly Rüdiger), dem Prinzenpaar Dennis und Alina Heckenbach, meiner Kompanie, den Preußen Offizieren und Preußen-Frauen, unserer Ehrenkompanie, den Schill‘schen Offizieren, dem Vorstand, den Kompanien, der Familie, Freunden und allen, die uns unterstützt haben, bedanken.

Wir wünschen dem Königshaus unter König Benedikt I. eine großartige Regentschaft und eine unvergessliche Zeit.

Peter II. Kuske für das Königshaus

via manus

Praxis für
Physiotherapie und Osteopathie

– Christian Lademann –

Am Haushof 6

40670 Meerbusch-Strümp
Telefon: 02159 – 6952255

E-Mail: info@via-manus.de

Die Jungschützen – der Nachwuchs der Bruderschaft

Wer wir sind, was wir machen und warum es sich lohnt, dabei zu sein!

Unter Jungschützen gehören laut Satzung alle Mitglieder der Bruderschaft bis einschließlich 24 Jahre. Wir sind keine eigene Kompanie, sondern der Nachwuchs der einzelnen Kompanien. Dadurch sind wir eine bunt gemischte Gruppe aus Jungen und Mädchen.

Als Jungschütze habt ihr die Möglichkeit ab sechs Jahren Kinderkönig/in zu werden (auch ohne Bruderschaftsmitglied zu sein). Darüber hinaus dürft ihr am Schülerprinzen-/ Schülerprinzessinnenschießen teilnehmen (ab 12 Jahren) und ab 17 Jahren sogar auf den Prinzenvogel schießen.

Wenn ihr eine Würde errungen habt, könnt ihr euch dann sogar auf Bezirks-, Diözesan- und vielleicht sogar auf Bundesebene weiterqualifizieren.

Die Jungschützen haben sich im Sommer 2023 erfolgreich in guter Teamarbeit durch den LIMBUS-Escape Room in Krefeld gerätselt.

Jungschütze zu sein bedeutet, nicht nur im Schießsport aktiv zu sein, sondern wir unternehmen auch als Gruppe das ganze Jahr über verschiedene Aktivitäten. Wir gehen gemeinsam in den umliegenden Schützenumzügen mit und besuchen diverse Veranstaltungen auf Bezirksebene. Auch nehmen wir tatkräftig bei sozialen Aktionen teil, wie dem Dreck-weg-Tag oder der 72h Aktion. Im Rahmen dieser Aktion haben wir zum Beispiel bereits die Ruhebänke im Dorf geschliffen, gestrichen und von Wildwuchs befreit. Die Bösinghovener Weihnachtswelt unterstützen wir mit warmen alkoholfreien Getränken, frischen Waffeln und selbstgebackenen Plätzchen.

Folgende Angebote und Aktivitäten erwarten euch bei uns im Laufe des Jahres:

Januar

Um die Jugend im Januar aus dem Haus zu locken, müssen wir uns schon etwas Be-

Aktiv im Jugendschutz – wir sind dabei !

klar! - kids lassen Alkohol und Rauchen !

Auszug aus dem Jugenschutzgesetz

		Kinder unter 14 Jahre	Jugendliche unter 16 Jahre	18
§ 5	**Anwesenheit bei Tanzveranstaltungen von anerkannten Trägern der Jugendhilfe.** Bei künstl. Betätigung o.zur Brauchtumspflege	bis 22.00 Uhr	bis 24.00 Uhr	bis 24.00 Uhr
§ 9	**Abgabe / Verzehr von Branntwein, branntweinhaltigen Getränken und Lebensmitteln**			
	Abgabe / Verzehr anderer alkoholischer Getränke: z.B. Wein, Bier o.ä. (Ausnahme: Erlaubt bei 14- u. 15-jährigen in Begleitung einer personensorgeberechtigten Person / Eltern)			
§ 10	**Abgabe und Konsum von Tabakwaren**			

erlaubt nicht erlaubt

sonderes einfallen lassen. Zum Beispiel vergnügen wir uns beim Schlittschuhlaufen oder gehen zusammen ins Kino.

Februar

Im Februar, spätestens im März, findet unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Diese richten wir beim gemütlichen Zusammensein in Osterath auf dem Schießstand aus. Der Höhepunkt ist das Ausschießen unseres Schülerprinzen-/ unserer Schülerprinzessin.

Die Jungschützen waren im Januar 2024 mit einer großen Gruppe Schlittschuhlaufen in Grefrath.

März

Um der Frühjahrsmüdigkeit zu entfliehen, starten wir im März mit dem jährlichen „Dreck-weg-Tag“, bei dem wir tatkräftig unterstützen und unser Dorf schöner machen.

April

Um die Gemeinschaft im Bezirk Krefeld-Willich-Meerbusch und somit den Zusammenhalt zwischen den einzelnen Bruderschaften zu stärken, findet jedes Jahr ein Bezirksschützentag mit Jung und Alt statt, der im Wechsel zwischen den Vereinen ausgerichtet wird.

Mai

Alle zwei Jahre findet in unserem Dorf das große Vogelschießen statt. Hierbei wird nicht nur der neue König/ die neue Königin der Bruderschaft ermittelt, sondern auch der Jugendprinz/ die Jugendprinzessin und sogar der Kinderkönig/ die Kinderkönigin. Seit ein paar Jahren nehmen wir an der Aktion Stadtradeln teil, wozu wir die Altschützen recht herzlich einladen. Im Rahmen der Aktion sammeln wir mit gemeinsamen Fahrradtouren zur Eisdiele Kilometer und unterstützen dabei die Klimaneutralität.

Juni

Jährlich finden die Diözesanjungschützentage (DiJuTa) statt, inklusive Festumzug, Rahmenprogramm und Kennenlernen anderer Jungschützen.

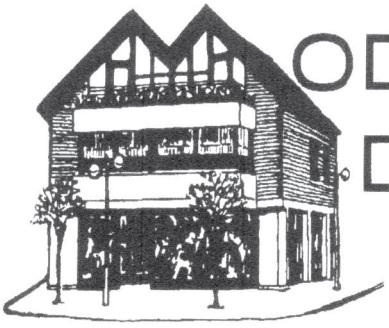
Juli und August

In den Sommerferien geht es bei uns ein bisschen ruhiger zu, da viele Jungschützen mit Ihren Familien im Urlaub sind. Dennoch fallen uns auch hier Möglichkeiten ein, tolle Ausflüge mit den Daheimgebliebenen zu unternehmen. Ideen sind der HighFly Trampolinpark, Ausflug ins Irrland, Bowling spielen oder eine Draisinenfahrt mit Bauerngolf. Es wird also nie langweilig bei uns.

elektro Stahlberg

elektro stahlberg
Elektroinstallation für Haus & Gewerbe
Elektroheizungen aller Art
Sprech- und Video-Anlagen
Alarmanlagen, Beleuchtungstechnik
Elektro-Groß- und Kleingeräte

Kölner Straße 477 • 47807 Krefeld-Fischeln
Tel.: 0 21 51/30 14 07 • Mobil 01 73/2 75 50 07
Fax 0 21 51/30 65 89
info@elektrostahlberg.de
www.elektrostahlberg.de



MODE DAMMER

Hauptstr. 37-39
Tel. 02150/3942
email: ModeDammer@gmx.de
40668 Meerbusch - Lank

Der Name für anziehende Mode

Wir wünschen allen Schützen viel Sonne
und ein schönes Fest.

September
Das Schützenfest (in Zukunft alle zwei Jahre) bildet in diesem Monat den Höhepunkt. Am ersten Wochenende im September steht das ganze Dorf Kopf und alle versammeln sich im Festzelt auf dem Bolzplatz. Auch im großen Festumzug haben wir viel Spaß!

Die Jungschützen haben am Bowling-Event des BdSJ's in Mönchengladbach 2023 teilgenommen.

Oktober
Jedes Jahr im Oktober finden die Bundesjungschützentage statt. Darüber hinaus bietet der BdSJ (Bund der Sankt Sebastianus Schützenjugend) die Entdeckerfreizeit für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren an.

November
Alljährlich findet unsere Kranzniederlegung an der Ossumer Kapelle statt, bei der an die Gefallenen der beiden Weltkriege gedacht wird. Eine Woche später duellieren sich die Kompanien unserer Bruderschaft bei dem Bruderschaftsschießen auf dem Schießstand in Osterath.

Dezember
Die Jungschützen dürfen auch zum Ende des Jahres nicht auf dem Weihnachtsmarkt in Bösinghoven an der Feuerwehr fehlen. Alle helfen hier fleißig mit und verkaufen frisch gebackene Waffeln, warme alkoholfreie Getränke und Weihnachtsplätzchen, die wir zuvor gemeinsam backen.

Wir Jungschützen der St. Pankratius Schützenbruderschaft Ossum-Bösinghoven blicken auf tolle Aktionen und Erlebnisse zurück.
An dieser Stelle möchten wir uns recht herzlich bei allen Jungschützen bedanken, die an unseren Angeboten teilnehmen und uns unterstützen!

Neugierig geworden....?!
Bei Interesse oder Fragen wendet euch am besten gleich an den/die Jungschützen/in eures Vertrauens oder an unsere Jungschützenmeisterin
Nicole Krings, E-Mail: jungschuetzenmeister@sankt-pankratius.com
Euer Jungschützenvorstand

Text: Steffi Lubowitzki-Krings, Ina Gießen, Nicole Krings

Bölte - Kompetenz in Brot

Wir mahlen das Getreide für unsere Vollkornspezialitäten selber.

Wir verwenden keine Fertigmischungen, sondern arbeiten nach altüberlieferten Rezepten.

Wir backen auf Natursteinplatten.

Wir verarbeiten für alle Backwaren Natursalz und kein Jodsalz!

Durch lange Teigführungen besonders aromatisches Brot mit exellenter Frischhaltung.

Bäckerei Bölte, Meerbusch-Lank, Hauptstr. 39 a

Optik Späth

Brillen
Contactlinsen
Schmuck

40668 Meerbusch (Lank-Latum)
Uerdinger Str. 57, Tel. 0 21 50 / 32 25

www.optik-spaeth.de

- Augeninnendruckmessung
- Augenglasbestimmung
- Contactlinsenanpassung

Moderne Brillenfassungen der Marken:
Gucci, Fossil, Bogner, Esprit, Markus T., Levis, Zeiss, Seiko, usw.

Fahnenkompanie

Im Jahr 2023 ist unsere gute Freundin und Wegbegleiterin Gisa Döhler leider von uns gegangen. Wir erinnern uns an die unzähligen Kompanietreffen bei ihr und sind dankbar für die vielen gemeinsamen Jahre.

Die Fahnenkompanie freut sich besonders über ein neues Mitglied: David Knaup marschiert nun seit 2019 als elfter Fahnenoffizier in unseren Reihen mit und unterstützt uns zuverlässig.

Die Mitgliederversammlung vom 15.03.2024 hat Karl-Heinz Teeuwen auf Grund seiner überragenden Verdienste für unsere Bruderschaft, 35 Jahre Vorstandsarbeit davon 14 Jahre als 1. Brudermeister, unter großem Beifall zum Ehrenbrudermeister ernannt. Weiterhin wurde Karl-Heinz Teeuwen bestätigt als Schießmeister für das Brauchtumsschießen. Er tritt hier die Nachfolge von unserem Ehrenoberst Steffen Döhler an, der seit 25 Jahren für das Prinzen- und Königsvogelschießen die Verantwortung mitgetragen hat.

Auch wenn in den letzten Jahren in Bösinghoven keine Schützenfeste gefeiert werden konnten, hat sich die Fahnenkompanie das feiern grundsätzlich nicht entgehen lassen. Wir blicken auf drei Hochzeiten, zahlreiche Weihnachtsfeiern und unsere regelmäßig stattfindenden Kompanieversammlungen zurück. Auch auf den Bruderschaftsabenden ist die Fahnenkompanie meist vollzählig dabei und ein Garant für gute Stimmung und hohe Umsätze. Besonders zu erwähnen ist auch das Kompaniekönigsschießen auf der Osterather Schießsportanlage im Frühjahr 2023. Mit zielsicherem Blick und ruhiger Hand schoss Geoffrey Panhey den Vogel ab und trägt seitdem den Titel Kompaniekönig Geoffrey der I.

Überregionale Bekanntheit erlangte unser Fahnenoffizier Dennis Heckenbach, als er 2019 mit dem 292. Schuss den Bezirksprinzenvogel erlegte. Damals ahnten wir noch nicht, dass seine Regentschaft, außergewöhnlich lang, bis ins Jahr 2022 bestehen sollte.

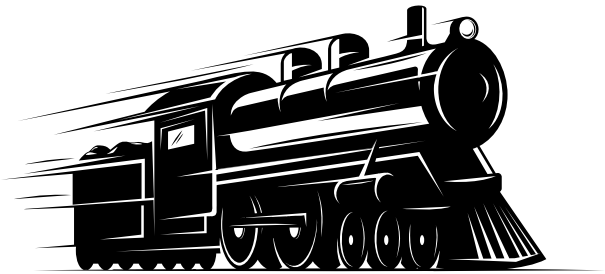
Wir wünschen allen ein schönes
und sonniges Schützenfest!

- Baustoffe
- Tierfutter & Zubehör
- Gartenbedarf
- Düngemittel & Pflanzenschutz
- Haus & Hof
- Saisonale Angebote

LANDHANDEL
NORF

Meerbusch-Lank · Mittelstr. 32 · Tel.: 02150-4720 · www.landhandel-norf.de

Steakhaus & Bar



Stellwerk

Strümper Str. 11, 40670 Meerbusch
02159 82 83 55
info@stellwerk-meerbusch.de
www.stellwerk-meerbusch.de

Ein sehr heißer Tag im August 2022: Die Fahnenkompanie ist zu Gast auf der Hochzeit ihres Fahnenmajors Michael Ziebarth und seiner Frau Steffi. Von links: Steffen Döhler, Sven Affeldt, Julian Teige, das Brautpaar Steffi und Michael Ziebarth, Geoffrey Panhey, Fabian Seibt, Dennis Heckenbach und Florian Rudolph. Hier nicht auf dem Foto, aber der Fahnenkompanie zugehörig sind Philipp Rüdiger, Kalle Teeuwen und David Knaup. Für Abkühlung hat das Brautpaar gesorgt und es wurde noch lange gefeiert.

Bei den zurückliegenden Schützenfesten in Fischeln und Oppum und weiteren Terminen des Schützenkalenders hat die Fahnenkompanie das Königshaus um König Peter immer gerne begleitet. Wir bedanken uns für seine tolle, sechs Jahre andauernde Regentschaft. In gespannter Erwartung freuen wir uns auf das Schützenfest mit unserem neuen König Benedikt.

Text: Florian Rudolph

SPD
Meerbusch
Wir wünschen ein
SCHÖNES
SCHÜTZENFEST.
#wirallesindmeerbusch

Freischar in unserer Bruderschaft

Von Franz Josef Opteroodt

Hubert Krings als Freischar beim Schützenfest 1937.

Wie so oft spielt der Zufall im Leben eine große Rolle. Im Sommer 1962 traf sich eine kleine Gruppe Männer an der Theke der Dorfschänke. Bei einem Gläschen Gerstensaft schmiedeten sie, zur Bereicherung des anstehenden Schützenfestes, die Gründung einer Freischar-Gruppe. Man wollte eine alte Tradition fortsetzen, denn bereits zum Fest im Jahr 1932 ist eine Freischar in unserer Bruderschaft dokumentiert (siehe Foto von 1932 mit Hubert Krings vom Kreuelshof). Auch zum Fest 1937 gab es eine Freischar-Kompanie. Diese sollte die Begebenheit der Fronleichnams-Prozession in Latum auf dem Kaldenberg mit den Gebrüdern Kreuels aus Bösinghoven aus dem Jahre 1603 nachspielen. Auf der Fischelner Straße in Höhe des Baches bei Birgels wurde ein Aussichtsturm errichtet. Man wollte auskundschaften, wann der Schützenzug an der Schule loszog. Der Freischar Itz Nelsen ging auf Posten, oben auf dem Turm. Er beobachtete so emsig und aufgeregt, dass er rückwärts vom Turm in den Graben fiel.

Zurück zur Freischar von 1962.

Freischarkompanie mit Chef Ewald Liebchen (links), ganz rechts Spieß der Bruderschaft Karl Klören.

Federführend für die Neugründung waren hier die Herren Hubert Sassen und Ewald Liebchen. Schnell wurden interessierte Männer dazu gewonnen und organisatorische Dinge besprochen. Ein Stammquartier wurde schnell gefunden. Der Wirt der Dorfschänke, Julius Rudolph, stellte auf seinem Hinterhof Stallung für Pferd und Kutschwagen bereit. Zur Truppe gehörten unter anderem Hans Mostolta, Roland Liebchen und Kutscher Heinz Marschall. Am Schützenfest-Montag wurden an zwei Stellen im Dorf, und zwar auf der Dorfstraße / Ecke Fischelner Straße und vor dem Königshaus auf der Dorfstraße / Ecke Hannenhof, Barrikaden aufgebaut.

Die Rheinische Post titelte am 02. September 1962: „Freischärler sagten dem König Fehde an“.
Forderungen des Freischarhauptmann Ewald Liebchen an den König Josef I. waren: Doppelter Sold, bessere Versorgung mit Lebensmitteln und Medikamenten sowie aus fadenscheinigen Gründen die Beurlaubung des Schützenmajors Julius Rudolph.

Fehdeansage durch Freischarkommandant Ewald Liebchen und Hubert Sassen (rechts).

König Josef I. lehnte aber alle Forderungen ab.
An der Fischelner Straße kam es dann zu einem heftigen Kampf zwischen Königstreuen und Freischar, wobei die Königin Grete Cremer von den Freischärlern in Gewahrsam genommen wurde.
Für einige Zeit herrschte ein heilloses Durcheinander, der Festumzug wurde blockiert und das Chaos war perfekt. Es wurde neu verhandelt und der Schützenkönig löste seine Königin aus, sodass der Festzug nun friedlich zu Ende geführt werden konnte.

Schützenmajor Julius Rudolph hoch zu Roß.

Am Abend lagen sich die Freischärler und die königstreuen Schützen im Festzelt friedlich in den Armen und feierten bis in den frühen Morgen hinein.
Quellen:
Zeitzeuge: Wilfried Marschall, Johannes Peters aus „Festbuch zum Schützenfest 2012“, Chronik der St. Pankratius Schützenbruderschaft Ossum-Bösinghoven 1757 e.V., Hrsg.: Theo Haefs

Fotos: W. Marschall, M. Kunze

Schill Kompanie

Von links: Hans Schumacher (Kompanieführer), Herbert Schiffer, Hans Strucker (Kompaniekönig), Gerd Haefs, Fritz Zens, Andreas Maaßen.

Die Schill Kompanie besteht bereits seit 67 Jahren. In dieser Zeit haben wir zwei Schützenkönige gestellt. 1982 schoss Theo Haefs den Vogel ab, zu seinen Ministern wählte er Dr. Steffen Döhler und Hans Schumacher. Im Jahr 1991 holte Andreas Maaßen den Vogel von der Stange, seine Minister waren Fritz Zens und Hans Strucker.

Die Schill Kompanie freut sich wieder auf ein schönes Schützenfest in diesem Jahr und wünschen dem Königshaus ein unvergessenes Fest. Wir hoffen, dass der Wettergott es mit uns gut meint, damit wir ein tolles Fest feiern können.

Leider hatten wir zwei Trauerfälle in der Kompanie, was uns sehr getroffen hat.

Ihre Zimmerei in Düsseldorf, Krefeld und Meerbusch

HOLZBAU SÖTE
GMBH

Holzrahmenbau, Hallenbau, 3D Hallenkonfigurator,
Dachstühle, Dachgauben, Altbaumodernisierung
Ökologische Dämmstoffe

HOLZBAU SÖTE GMBH
Bösinghovener Straße 53
40668 Meerbusch
info@holzbau-soete.de

https://holzbau-soete.de

Mit unseren Kameraden Hans Maaßen und Willi Wellen haben wir zwei bodenständige Mitglieder der Schill Kompanie verloren. Hans Maaßen und Willi Wellen waren seit 1957 Mitglieder der Bruderschaft und solange in der Schill Kompanie. Beide Schützen waren mit Leib und Seele dabei, wenn es etwas zu feiern gab. Sie bleiben in unseren Gedanken immer unvergessen.

Willi Wellen
*11.05.1937 †28.12.2023

Hans Maassen
*25.03.1937 †14.09.2022

Marschieren können wir leider nicht mehr, da uns das Laufen schwerfällt. Wir werden aber aus einer Kutsche heraus das Königshaus grüßen.

Text: Hans Schumacher

HAMACHER

Baustoffe - Transporte

SIEGEN · ENSPEL · DELBRÜCK · KREFELD

47809 Krefeld-Oppum · Bischofstraße 95 (Industriegebiet)

Telefon 0 21 51/54 05 97 · Telefax 0 21 51/54 85 48 · E-Mail: info@hamacher-bau-trans.de

Blaue Husaren

Die aktuelle Truppe von links: Kompanieführer Josef Lenzen, Josef Peters, Werner Müller, Johannes Peters (Kompaniekönig), Werner Kempkes, Dirk Männich (Spieß), Peter Radmacher (†).

Die Kompanie Blaue Husaren ist seit Jahrzehnten die Kompanie, die sich um die Gestellung von Prinzen, Ministern und Königen, ja ganzen Königshäusern, in der Bruderschaft verdient gemacht hat. Seit 1961, also seit 57 Jahren, marschieren die „Blauen“ unter ihrem jetzigen Kompanieführer Josef Lenzen auf eigenen und auch benachbarten Schützenfesten. Man ist in die Jahre gekommen, einige langjährige und treue Kompaniemitglieder sind bereits verstorben. Wenn es um Pflichterfüllung für die Sache geht, ist man allerdings auch großzügig: Nachdem bereits die Fahnenkompanie mit Karl-Heinz Teeuwen aufgefüllt wurde, mußte 2003 mit Peter Radmacher ein weiteres Mitglied für das Amt des Generals abkommandiert werden. Dieses Amt ist allerdings mittlerweile verwaist und Peter trat wieder in die Reihen seiner Kompanie Blaue Husaren ein.

Traurige Chronistenpflicht ist aber auch das: Unser lieber Schützenbruder Peter Radmacher ist im Juli 2023 plötzlich und unerwartet im Alter von 72 Jahren verstorben.

Schützenkönige waren: Johannes Peters (1976), Alfons Peters (1988),

Radkontor Meerbusch

Der Spezialist für günstiges Radfahren

Ihr Spezialist fürs Radfahren

In unserem Ladengeschäft auf der Uerdinger Str. 81, 40668 Meerbusch, finden Sie eine ausgefallene Auswahl an Marken-Fahrrädern und Fahrrad-Zubehör.

Radkontor Meerbusch
Christoph Golschinski
Uerdinger Str. 81
40668 Meerbusch
02150 / 79 41 26
info@guenstig-radfahren.de

Montag – Freitag 10.00 – 13.00 und 15.00 – 18.30 Uhr, Samstag 10.00 – 13.00 Uhr

JACOBS

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

- GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU JACOBS GMBH
- OSSUM 7, 40668 MEERBUSCH, FAX: 0 21 59-66 68
- TEL: 0 21 59-6013, MOBIL: 0172-200 78 38
- E-MAIL: INFO@GARTEN-JACOBS.DE

PLANUNG AUSFÜHRUNG PFLEGE

Josef Peters (1997); Minister waren: Peter Poschmann und Josef Peters (1988), Dirk Männich und Johannes Peters (1997); Prinz war: Josef Peters (1970).
Das war das erste „richtige“ Schützenfest für die Blauen Husaren im Jahre 1966. Einige Mitglieder sind hier zu sehen, von links: der damalige Kompanieführer Hans Wirtz, der jetzige Josef Lenzen, Stefan Mühlenberg (+), Alfons Peters (+), Josef Peters.

Schützenfest 1973 bei der Parade am Sonntagmittag vor der Alten Schule in Bösinghoven mit Kompanieführer Josef Lenzen (vorne) und in der 1. Reihe von links: Josef Peters, Johannes Peters, Peter Pfeiffer, Peter Radmacher. 2. Reihe von links: Karl Mingers, Roland Liebchen, Günter Nollau, Manfred Porten.

Schützenfest 1997 mit König Josef Peters und Königin Gisela (vorne), den Ministerpaaren Johannes Peters und Hannelore (rechts), Dirk Männich mit Tina (links) und Prinzessin Sonja Raimann mit Frank Poschmann (Mitte).

Text: Johannes Peters

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Jochen Dornbusch

- Beratung
- Planung
- Gestaltung
- Bewässerung

www.galabaudornbusch.de
galabaudornbusch@web.de
Meerbusch • Mobil 0 172 / 2 64 35 04

PLATINTPARTNER
RAIN BIRD
BEWÄSSERUNG

Ich wünsche ein schönes Heimat- und Schützenfest 2024!

Peter Dietz
Rechtsanwalt
u. Fachanwalt für Strafrecht

Rechtsanwälte Dietz & Grathes, Tonhallenstraße 11, 40211 Düsseldorf
www.dietzundgrathes.de Notruf: 0171 / 6933778

50 Jahre Rote Husaren
1973 - 2023

Von links: Jens Bäther, Hubert Haslach, Uwe Semir, Rolf Giesen, Philipp Lubowitzki, Georg Rudolf, Heinz Krings, Ludwig Grünig; es fehlt: Jörg Rossow.

Gründungsmitglieder: Ludwig Grünig, Heinz Krings

Prinz der Bruderschaft: Stephan Karl (1979)

Kompanie König: Uwe Semir (längster König aller Zeiten, wegen der Pandemie)

Zu unserem 50-jährigen Bestehen fuhren wir mit dem Planwagen, beladen mit Getränken, Snacks und stimmungsvoller Musik durch unsere Rheingemeinde. Selbstverständlich nahmen wir unsere Frauen auf der gelungenen Tour mit. Den Tag schlossen wir mit einem gemütlichen Abendessen ab.

Wir freuen uns mit dem neuen Königshaus auf ein tolles und erfolgreiches Schützenfest.

Text: Heinz Krings

Bürgerverein Ossum-Bösinghoven e.V.

wir hier in ossum-bösinghoven

- Vertretung der Interessen der Bürger in Ossum-Bösinghoven
- Aufnahme und Weiterverfolgung von Anregungen und Vorschlägen
- Förderung des Dialogs mit Neubürgern
- Pflege von Brauchtum und Tradition, Kinder- und Jugendarbeit, Frühjahrsputz und Dorfverschönerung, gemeinsame Feste, Unterstützung unserer Vereine etc.
- Aktive Mitarbeit bei der Lösung aktueller Themen (Verkehrssicherheit, Strassenbeschaffenheit, Bewegungspark etc.)
- Stärkung unseres Vereins durch neue Mitglieder

Bewegungspark

Siggi-Sauber-Tag

Unterstützen Sie uns – werden Sie Mitglied!
https://www.ossum-boesinghoven.de/mitgliedwerden

Abendwanderung

Sommerfest

Lange Kerls

Gegründet am 01.09.1975

Lange Kerls bei der Königsparade 2018.

Mitglieder der Kompanie (*=Gründungsmitglieder): *Hans-Jakob Birgels , *Hans-Georg Gollan , *Lothar Obst , *Franz-Josef Opteroodt , Jörg Schultze , *Peter Selter , Benjamin Sternad , *Harald Ziebarth , Thomas Ziebarth.

Da Thomas Ziebarth beim Schützenfest 2018 unbedingt das Füllhorn tragen wollte, wurde Benjamin Sternad zuvor zum Fahnenjunker befördert.

Kompaniekönig wurde Lothar Obst im November 2022 auf der Schießsportanlage in Osterath.

Die Kompanie wünscht dem Königshaus 2024 sowie allen Schützen und Besuchern unbeschwerte und sonnige Festtage!

Text: Peter Selter

LASSEN SIE SICH NICHT AUSPRESSEN.

Wenn Ihnen das Finanzamt Zitronen gibt, machen wir Limonade draus.

MARKUS LANGE
Steuerberater
Tel. 02159 69999-35
meerbusch@edppartner.de
www.edppartner.de

edp Steuer Beratung

Marine Kompanie

Gegründet 1977

v.l.: Stefan Linßen, Philipp Dülks, Manfred Haslach, Max Motes, Heiner Linßen, Thomas Klein, Bodo Dicke, Werner Affeld, Volker Fiehl, Klaus Waldor, Rolf Braun und Thomas Waldor. (Es fehlen: Maik Kamp, Hans-Joachim Motes, Jens Schüler und Jan Waldor).

Zum Schützenfest 2024

„Watt löppt bei der Marine Kompanie in Ossum-Bösinghoven?“

Auch im Jahr 2024 finden wir genügend Gründe zum gemeinsamen Feiern im Dorf!

Regelmäßig treffen wir uns nicht nur in gemütlicher kleiner Runde bei Werner und feiern – das können wir am besten – sondern auch in großer Runde. Denn tatsächlich hat sich die Marine enorm verstärkt.

Jan Waldor, Jens Schüler, Maik Kamp, Max Motes und Philipp Dülks feiern zum Schützenfest im Herbst 575 Tage an Bord. Unsere Gründungsmitglieder können dann schon 575 Monate Marine Kompanie feiern.

Zur Erinnerung:
Ende der 70er Jahre des vorigen Jahrhunderts gründeten sich zwei Schützenkompanien in Bösinghoven. Die Älteren nannten sich „Schwarze Husaren“ und die Jüngeren „Wallensteiner“. Sie feierten das erste gemeinsames Schützenfest in Uniform im Dorf. Kurze Zeit später wechselten die Husaren von schwarz zu blau, wurden Marine Kompanie und nahmen die Wallensteiner auf.

REINERS DACHBAU

... meisterlich auf Ihrem Dach

Telefon: 02150 4195

www.reiners-dachbau.de

REINERS

DACHBAU

Wir feiern und danken unseren „Alten“ und ehemaligen Schützenkönig Peter Kuske, seiner Königin Nicole und der Königskompanie Preußen Offiziere inkl. Ministerium für ihre beispielslose sechsjährige Regentschaft.

Mit unserem neuen König Benedikt I. und seiner Königin Melanie sowie den Ministern Peter mit Birgit Lutz und Willi Schottmann mit Tochter Dina und seiner Königskompanie den Grünen Husaren freuen wir uns – als Ehrenkompanie - auf das Schützenfest im September und feiern Alles, was noch kommt!

Kompaniemitglieder:

Werner Affeldt, Rolf Braun, Bodo Dicke, Philipp Dülks, Volker Fiehl, Manfred Haslach, Maik Kamp, Thomas Klein, Heiner Linßen, Stefan Linßen, Hans-Joachim Motes, Max Motes, Jens Schüler, Jan Waldor, Klaus Waldor und Thomas Waldor

Ehren-Kompaniemitgliederinnen:

Sonja Raimann, Prinzessin der Bruderschaft 1997
Franziska Brockers, Kompaniekönigin 2009 und Prinzessin der Bruderschaft 2015

Gründungsmitglieder:

Werner Affeldt
Heiner Linßen
Hans-Joachim Motes

Prinz der Bruderschaft:
1991: Thomas Waldor

Kompaniemitglieder (verstorben):

Konrad Brockers, „Konni“ (*11. November 1962 / 23. Juni 2005)
Roland Höttges, „Rosi“ *(4. Januar 1962 / 22. November 2007)
Uwe Mett (*6. Februar 1960 / 20. November 2013)

Text: Bodo Dicke

Kompaniekönige:

1979: Werner Affeldt
1982: Jörg Kalies
1985: Konrad Brockers
1988: Uwe Mett
1991: Uwe Mett
1994: Thomas Klein
1997: Rolf Heckenbach
2000: Manfred Haslach
2003: Klaus Waldor
2006: Konrad Brockers
2009: Franziska Brockers
2012: Heiner Linßen
2015: Thomas Waldor
2018: Thomas Waldor
2021: Manfred Haslach

HAARDESIGN
SUSAN SCHIFFBAUER
Rheinbabenstr.151 47809 Krefeld
Tel.: 02151 – 570606
www.Haardesign-Schiffbauer.de

HEIZOEL Norf
Inhaber Stefan Norf

SN

In der Loh 47
40668 Meerbusch (Lank)
Telefon 02150 2584
Mobil 0172 2073777

Grüne Husaren

v.l.: Frank Waldor, Benedikt Brand, Ralf Hofmann, Wilfried Marschall, Andreas Voß, Peter Lutz, Rainer Brockers, Thomas Schmidhofer, Detlef Asch, Willi Schottmann (Gründungsmitglieder in rot gekennzeichnet).

Unsere Kompanie entstand aus einer Bierlaune hinaus, wie man es auch an unserem Wappen erkennen kann, im Mai 1982, vor genau 42 Jahren. In den Anfängen waren wir bis zu 28 Kameraden, die den Schützenzug in Bösinghoven ein wenig auffrischten.
Unser größtes Highlight war natürlich das Schützenfest 1994, wo wir mit Roland Baum den Schützenkönig stellten, mit seinen Ministern Ralf Hofmann sowie Frank Waldor.
2015 war es dann erneut soweit und mit Rainer Brockers hatte das Dorf wieder einen „grünen König“, mit seinen Ministern Ralf Hofmann und Manfred Haslach von der Marine Kompanie.
Nun war es im Mai 2023 wieder mal soweit, einen König für unser Dorf zu suchen. Unser momentaner Kompaniekönig Benedikt Brand lieferte sich mit seinem Konkurrenten aus der Marinekompanie Thomas Waldor ein spannendes Schießen und holte zum dritten Mal den Königsvogel für die „grünen Husaren“ von der Stange. Zu ihm gesellen sich seine Minister Peter Lutz und Willi Schottmann, natürlich beide grüne Husaren.

Wir freuen uns auf ein schönes Schützenfest.

Text: Willi Schottmann

Schill´sche Offiziere

Von links: Jochen Dornbusch (Kompanieführer), Theo Schiffer, Roland Schiffer, Wolfgang Zens (Spieß), Felix Bastigkeit, Christoph Kokot, Frank Bastigkeit, Michael Bremes; Karl Schmelzer, Diego Recavarren.

Schon fast 40 Jahre sind seit der Gründung der Schill'schen Offiziere im Jahre 1985 ins Land gegangen. Entstanden zumeist aus den Nachkommen der Schill' Kompanie, sind heute noch fünf Gründungsmitglieder in den Reihen der Kompanie. Unsere ersten zaghaften Marschschritte wurden 1985 vom damaligen Kompanieführer der Schill' Kompanie Heinz Spicker eng begleitet, welcher uns damit auf seine ganz besondere Art ins Ossum-Bösinghovener Schützenwesen einwies.

Beim folgenden Schützenfest im Jahre 1988 überreichte er uns dann gemeinsam mit seinen Kompaniekameraden beim Zeltfrühschoppen des Schützenfestsonntages unser von der Schill'Kompanie gestiftetes Königssilber. Damit war die Übergabe des Staffelstabs von einer zur nächsten Generation perfekt vollzogen. Umso erschütternder und geradezu tragisch war es, als Heinz Spicker beim nun folgenden Sonntagsumzug im Kreise seiner Kompaniekameraden, seiner ,,Jungs'', viel zu früh und absolut unerwar-

tet verstarb. Seinem Engagement für unsere Kompanie, sowie seiner tiefen Verbundenheit mit dem Schützenwesen möchten wir an dieser Stelle besonders gedenken.

Von links: Christoph Kokot, Theo Schiffer, Jochen Dornbusch, Frank Bastigkeit, Michael Bremes, Wolfgang Zens, Karl Schmelzer. Es fehlen: Diego Racavaren, Roland Schiffer, André Lerch.

Doch die Geschichte der Schill'schen Offiziere begann in ihren Ursprüngen schon viel früher. Ferdinand von Schill, der Namensgeber aller Schill' Kompanien, trat als Kavallerist Anfang des 19ten Jahrhunderts in die preußische Armee ein, und machte sich in der Schlacht bei Jena im Jahre 1806 als unerschrockener Kämpfer einen Namen. In der Folge wurde er zum Major befördert und für seine militärischen Verdienste mit dem höchsten preußischen Kriegsorden ausgezeichnet. Schill wollte mit seinem Ruhm einen Volksaufstand entfachen, um Preußen zu einem Krieg gegen das französische Kaiserreich zu bewegen und damit vom Joch Napoleons zu befreien. Leider schlug sein Plan fehl, er fiel bei Gefechten in Stralsund und 11 seiner Offiziere gerieten dabei in französische Gefangenschaft. Die inhaftierten Offiziere wurden von einem Kriegsgericht in Wesel zum Tode verurteilt, und am 16.09.1809 auf den nahegelegenen Lippewiesen hingerichtet. Und so begann die Geschichte und die Tradition der Schill'schen Offiziere, die auch noch über 200 Jahre später von uns fortgeführt wird.

Nach so viel Tragik muss nun erwähnt werden, dass wir auch sehr gerne zwischen den Schützenfesten und Vogelschießen bei Kompanietouren, zuletzt auf dem Bremer Freimarkt, das Schützenwesen sehr ausgiebig feiern. Daher freuen wir uns umso mehr, dass wir nach sechsjähriger Abstinenz nun bald wieder gemeinsam mit Euch allen ein Schützenfest in Bösinghoven feiern dürfen.

Text: Jochen Dornbusch

DP Wärmepumpen
Wärmepumpen und Klimatechnik

WIR GRÜSSEN DAS KÖNIGSHAUS 2024

WIR SIND IHR FACHPARTNER FÜR IHRE NEUE WÄRMEPUMPE

BERATUNG - MONTAGE - SERVICE

www.dp-waermepumpen.de

Meerbusch

02150-7075881

Schwarze Husaren

zu Gast bei der Schützengesellschaft Bremervörde e.V.:

Schwarze Husaren (v.l.): Erik Piepenburg, Gilles Grassi*, Stefan Bocksch, Thomas Greifenstein, Markus Schottmann, Thomas Meinke*, Thomas Hegner, Daniel Peters und Simon Schwarz, Fotograf Frank Poschmann. (*befreundete Blaue Husaren ´91)

Andere Orte - andere Vögel. So sieht der in Bremervörde aus.

Immer gute Laune: Thomas Hegner und Markus Schottmann.

Am Freitag, den 18.06.2022, machten sich die Schwarzen Husaren auf dem Weg ins 380 km entfernte Bremervörde, um dort als Gastkompanie unsere St. Pankratius Schützenbruderschaft Ossum-Bösinghoven 1757 e.V. beim Schützenfest zu vertreten. Am Vormittag erreichten die „Bösinghovener-Jungs“ das gebuchte Hotel am Jachthafen von Bremervörde, um nach fast 4 Jahren der Abstinenz wieder in die Uniform springen zu dürfen und dieses verflixte „Corona“ endlich hinter sich zu lassen. Pünktlich zum zwölften Glockenschlag trat die gesamte Kompanie in Uniform im Biergarten des Hotels an und wurde dort vom Ehrenspieß der Schützengesellschaft zu Bremervörde, Edo Neumann in Empfang genommen und bekam eine kurzweilige, spannende und

Ade „Gym“: Zwischen Wiedersehensfreude und Abschiedsschmerz. Seite 16

Montag, 20. Juni 2022 | Seite 1

LOKALE NACHRICHTEN

HURRICANE-FESTIVAL 2022
Wenn fast 80.000 Menschen in Partylaune sind. Seiten 14 und 15

VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE
Wie lässt sich Personalnot in der Pflege entgegenwirken? Seite 16

Carina Neumann neue Vorsitzende des DRK Kuhstedt
Seite 16

Am Rande

Glückwunsch zum Achtzigsten

Von Thomas Schmidt

Zugegeben, ich komme zwei Tage zu spät. Denn bereits am Sonnabend ist ein Mann 80 Jahre alt geworden, dessen Musik mich jetzt auch schon viele Jahrzehnte begleitet: Paul McCartney. Für eine kleine nachträgliche Gratulation möchte ich diese Kolumne aber dennoch nutzen: „Happy Birthday, Sir Paul!“ Streng genommen faszinieren mich eigentlich nur all jene Songs, die McCartney bis 1969 gemeinsam den Beatles aufgenommen hat, auch wenn seine danach mehr als fünf Jahrzehnte währende Solo-Karriere den weitaus größeren Teil seines imposanten Lebenswerkes ausmacht. Denn bei aller Wertschätzung für diesen genialen Songschreiber muss ich einräumen, dass ich nie wirklich mit Pauls Solo-Werken nach der Beatles-Trennung warm geworden bin. Hingegen finde ich fast alles ziemlich genial, was er bis 1969 für die Beatles geschrieben hat. Vielen Fans der „Fab-Four“ geht es dem Vernehmen nach ähnlich. Warum das so ist, wurde vielfach analysiert. Es fehle ihm halt das Korrektiv des kompromisslosen Künstlers John Lennon, heißt es dann immer wieder. Doch mir ist das zu einfach. Schließlich mag ich auch jene Songs, die innerhalb des kreativen Kraftwerks der Band *ausschließlich* Sir Paul zugeschrieben werden können, auch wenn Lennon/McCartney drunter steht. Die These vom Rauben Lennon und dem Weichspüler McCartney, springt auch zu kurz: Schließlich kann Pauls Song „Helter Skelter“ zugehörigt werden, den Punk-Sound oder doch zumindest Heavy Metal erfunden zu haben.

Und ehrlicherweise mag sich auch der eine oder andere Beatles-Fan nur ungern vorstellen, wie sich die Band entwickelt hätte, wenn John nicht das künstlerische Korrektiv von Paul gehabt hätte. Die pingelige Unterscheidung der Band- und der Solo-Zeit dürfte wohl auf ewig ein Rätsel der Beatles-Forschung bleiben. Und vermutlich werde ich auch noch in gar nicht mehr allzu ferner Zukunft über dieses Phänomen grübeln können: „When I'm Sixty-Four“ nämlich...

Die BZ als ePaper
BZ
www.brv-zeitung.de

Gefahr auf der Neuen Straße

Umgeknickter Fahnenmast

BREMERVÖRDE. In der Nacht zum Sonnabend sind Beamte der Bremervörder Polizei in der Neuen Straße während der Streifenfahrt um ein Haar mit einem umgeknickten Fahnenmast kollidiert. Unbekannte hatten den Mast der Schützengesellschaft zuvor abgebrochen und quer auf die Fahrbahn gelegt“, teilte ein Sprecher der Polizeiinspektion mit. Bevor der Streifenwagen über das Hindernis fuhr, konnten die Polizisten stoppen. Vor Ort stellte sich heraus, dass auch Blumen aus den Pflanztöpfen vor einem Hotel herausgerissen worden waren. Die Polizei bittet um Hinweise unter ☎ 0 47 61/9 94 50. (be)

Königspaar: Michael Stoll und Claudia Fischell.

Die Jugendgarde sorgt für einen Farbtupfer, auch wenn gestern das Wetter ein wenig grauer und regnerisch wurde: **Jugendkönig Tom Neumann** verwandelte sich souverän in „Major Tom“, der sich auch von wetterfesten Aliens nicht aus der Ruhe bringen lässt. Fotos: Schmidt

Bremervörde hat Feiern nicht verlernt

165. Schützenfest: Ausgelassene Stimmung mit glücklichen Majestäten und einem rundum zufriedenen Präsidenten

Von Thomas Schmidt

BREMERVÖRDE. Heute fiebert die Bremervörder Schützengesellschaft dem Königsschuss entgegen. Noch darf spekuliert werden, wer auf den Vogel zielt. Schon jetzt liegen hinter dem Schützenvolk drei unbeschwerte Tage eines Schützenfestes, das nach zwei Corona-Jahren unter einem ganz besonderen Stern stand, weil ein ganzes Schützenvolk sein großes Fest so sehr vermisst hatte. Seine Majestät Michael Stoll strahlte denn auch in bester Stimmung mit Damenkönigin Viviane Wellbrock, Jugendkönig Tom Neumann und den Kindermajestäten Lasse Brückmann sowie Lilly Douglas um die Wette. Nach drei Jahren Regentschaft konnte bei allen Majestäten von Amtsmüdigkeit keine Rede sein. Im Gegenteil – das Wochenende zeigte vor allem eines: Bremervörde hat nicht verlernt, ein amtliches Schützenfest zu feiern.

Nach einer entspannten Vogelrichtfeier am Freitag (wir berichteten) geht es am Sonnabend wie in alten Zeiten zur Sache. Wichtigste Utensil aller Festgäste ist schon am frühen Morgen neben der Uniform die Sonnenbrille: Bei Kaiserwetter mit hochsommerlichen Temperaturen gilt es, alle Umzüge zu meistern, ohne ins Schwitzen zu kommen. Und schon beim Empfang mit Rotenburgs Landrat Marco Prietz sind alle Beteiligten froh, die Schützenjacke in geselliger Runde im Schatten der mächtigen Bäume vor dem Bachmann-Museum ablegen zu können.

Prietz weist darauf hin, dass es ihm eine Ehre sei, die über 100 Jahre alte Tradition des Empfangs beim Landrat fortzusetzen. Er bringt die Stimmung auf den Punkt: „Corona ist ein starkes Virus. Aber die Schützengesellschaft, unsere Gemeinschaft, wir alle sind stärker und wir sind wieder da!“, sagte er unter dem Applaus der Schützengesellschaft.

Nach dem Königs-Umtrunk zu Ehren Seiner Majestät Michael Stoll und der Schützenlaute sorgt Kommandeur Christian Harms am Abend mit der Kinderkrönung (siehe nächste Seite 12) für einen ersten Höhepunkt. Ein weiteres Glanzlicht folgt mit der Party im Schützenpark in der Regie des Eventcenters Ta-Töff mit der Band „Fun Factory“. Gestern ist das Wetter zwar durchwachsen, aber die Stimmung keineswegs getrübt: Für Aufsehen sorgen die mit Spannung erwarteten Gardegags der Schützen, der Damen- und der Jugendabteilung. Wie sich Schützenkönig Michael Stoll in James Bond, Schützenkönigin Viviane Wellbrock in Cinderella und Jugendkönig Tom Neumann in „Major Tom“ verwandeln, berichten wir auf Seite 13.

Auch wenn das Fest erst heute mit dem Königsschuss seinem absoluten Höhepunkt entgegenstrebt, fällt eine erste Bilanz des Schützenpräsidenten Gunnar Döcker bereits jetzt rundum positiv aus. „Ich bin hundertprozentig zufrieden. Die Beteiligung ist super und wir freuen uns, dass wir wieder feiern dürfen. Und es ist ein Neuanfang: Darauf können wir sehr gut aufbauen!“

Verwandelt sich mit Hilfe seiner Garde in James Bond: Schützenkönig Michael Stoll beim mit Spannung erwarteten Gardegag auf dem Volksbank-Gelände.

— Anzeige —
Schützenbedarf für jeden Schützen!
stelljes
www.schuetzenwelt.de

Steuert das Bataillon souverän durch das lange Schützenfestwochenende: Kommandeur Christian Harms

Marco Prietz (Mitte) war es eine Ehre, in Schützenuniform die Schützengesellschaft zu Bremervörde zum Empfang zu laden. Rechts: Präsident Gunnar Dücker, der sich gestern hochzufrieden mit dem Verlauf der bisherigen Festtage zeigte.

Die Täuflinge bereiten sich in solider Arbeitskleidung auf ein spaßiges Ritual vor.

Ein Hingucker bei jedem Umzug: die **Schwarzen Husaren.**

Passanten und Schaulustige verfolgen am Sonnabend den Schützenumzug in der Alten Straße und machen Erinnerungsfotos.

Mehr zum Thema
Die ersten neuen Majestäten der Schützengesellschaft zu Bremervörde. Seite 12
Weitere Impressionen vom 165. Schützenfest. Seite 13

Das passt auch musikalisch zur Brunnenstraße: Die Bremervörder Stadtkapelle spielt **„Smoke on the Water“.** Darüber freuten sich nicht nur Anwohner und Passanten, sondern auch die Gäste im Straßen-Café.

Königliche Kulisse: Die Kutsche mit den amtierenden Kindermajestäten Lasse Brückmann und Lilly Douglas vor dem Bremervörder Bachmann-Museum.

Lilly Douglas und **Lasse Brückmann** genießen die letzten Minuten als Kindermajestäten.

Eine neue Erfahrung: Heißer Grog bei 25 Grad Außentemperatur.

humorvolle Einweisung in die Traditionen sowie das Programm der nächsten drei Tage. Nach diversen Erfrischungsgetränken und vielen lustigen Gesprächen marschierte die Kompanie zum Treffpunkt der „historischen Ehrengarde“ um mit diesen das Schützenfest zu eröffnen. Im Planwagen ging es gemeinsam ins Horner Holz, um an der 1863 (Geschenk von König Georg V. von Hannover) gepflanzten Königseiche bei heißem Grog und Schützentaufe den diesjährigen Königsvogel der Gesellschaft zu holen, in den ca. 5 km entfernten Schützenpark zu bringen und ihn dort den wartenden Kompanien zu präsentieren. Nun wurde es sportlich und die Schwarze Husaren durften auf einer eigens zur Verfügung gestellten Schießbahn beginnen, Ihren neuen Kompaniekönig mit einem Kleinkaliber auszuschießen. Wobei es aufgrund der äußerst robusten Bauweise des Vogels (Danke an unseren Baumeister, Stefan Bocksch) an diesem Abend lediglich für die Pfänder reichen sollte und noch kein neuer König gekürt werden konnte.

Somit führte der 2018 gekürte Kompaniekönig Frank „Poschi“ Poschmann die Kompanie zur um 21:00 Uhr beginnenden Party ins mit viel Liebe geschmückte Schützenfestzelt, wo man den Abend bei Bier und typisch nordischen Korn bis in die frühen Morgenstunden ausklingen ließ.

Militärischer Samstag:

09:00 Uhr: Antreten im Quartier der östlichen Kompanie und Uniform-Appell durch Hauptmann Thomas Tiedemann und nordischem Frühstück.

10:30 Uhr: Ausmarsch und Abholung des amtierenden Königs Manfred Stoll.

11:00 Uhr: Festumzug zu Ehren des amtierenden Königs und seiner Gefolgschaft durch Bremervörde

Voller Stolz präsentiert Thomas Greifenstein die Reste unseres Kompanievogels.

ZD
BAU
GmbH

Ihr Kompetenter Partner
für Gewerbe, Industrie und private Bauherren

Unser umfangreiches Leistungsspektrum
Hochbau • Innenausbau • Heizung • Lüftung • Sanitär

In der Steele 43
40599 Düsseldorf

Tel.: 0211/31 60 907-0
Fax: 0211/31 60 907-1
E-Mail: info@zdbau.de

Dein Spezialist

für Brillen, Sportbrillen und Kontaktlinsen
seit 1994 in Meerbusch.

der optiker paschmanns | Hochstraße 23
Meerbusch Osterath | 02159 - 91 25 30
www.optik-paschmanns.de

deroptiker_paschmanns

@deroptikerpaschmanns

Online Termin vereinbaren:

EMMERICHS
Bestattungshaus
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführungen
Erledigung sämtlicher Trauer-Formalitäten
Telefon: 02150 - 22 39 Fax: 46 77
www.bestattung-emmerichs.de
Schulstr. 16 · 40668 Meerbusch · Email: bestattungshaus.emmerichs@gmail.com

13:00 Uhr: Versammlung der Kompanien bei der Stadt Bremervörde und Ansprache des Landrates, Bürgermeisters und Vorstandes der Schützengesellschaft zu Bremervörde. O-TON Gunnar Dücker Präsident: Ein besonderer Dank an die Schwarzen Husaren aus Bösinghoven! Ihr seid eines der Highlights des dies jährigen Schützenfestes und wir freuen uns, dass Ihr dabei seid!
14:30: Einladung zur Erbsensuppe im Schützenpark durch das Königshaus
16:00 Uhr: Schießen der neuen Garde und des neuen Kompaniekönigs der Schwarzen Husaren.
Nach über 350 Schüssen viel der oben erwähnte Vogel und mit Thomas Greifenstein stand der neue Kompaniekönig der Schwarzen Husaren fest. Der erfahrene „Wiederholungstäter“ bedankte sich sofort mit einem „Herrengedeck“ bei seinem Vorgänger und seinen Kompaniemitgliedern und eröffnete die abendliche Party.

Es war eine große Ehre für uns als Gastkompanie, den Schützenvogel aus dem Horner Holz zu holen.

19:00 Uhr: Gemeinsames Abendessen bei unserem Organisator und Gastgebern Edo und Corina Neumann im Restaurant Haus am See (Quartier der Schwarzen Husaren)! Danke für Eure Gastfreundlichkeit! Ihr beide seid der Wahnsinn!
21:00 Uhr: Party bei Livemusik im Schützenfestzelt
Und mit einem Augenzwinkern möchte wir Euch allen zurufen: Eine schwarze Uniform macht nicht nur schick und schlank! Sie ist sexy…
Sonntag: Ausmarsch und Heimreise. Um 8:00 Uhr gemeinsames Frühstück im Restaurant Haus am See und Ausmarsch durch Bremervörde. Als neue Prinzenkompanie begleiten die Schwarzen Husaren den aktuellen Schülerprinzen Tom Neumann zum Antreten der Kompanien und Frühshoppen der Volksbank Bremervörde. Von dort aus ging es dann gegen 13:00 Uhr zurück nach Bösinghoven.
Die Schwarzen Husaren bedanken sich für dieses tolle Wochenende im Norden!
Vielleicht schaffen wir es, den ein oder anderen Bremervörder Schützen auf unser schönes Schützenfest nach Ossum-Bösinghoven locken zu können.
Lasst Euch überraschen! DANKE BREMERVÖRDE!!!

Text: Erik Piepenburg

Wir wünschen

dem Königshaus und allen
Schützen der **St. Pankratius**
Schützenbruderschaft
Ossum-Bösinghoven
ein wunderschönes Fest und
unvergessliche Stunden!

www.zahnarztpraxis-maennich.de

Dr. med. dent.
Mikaela Männich
ZAHNARZTPRAXIS
BLOEMERSHEIMSTRASSE

BDIZ EDI

Dein Stück Heimat
NIEDERRHEIN
EDITION REGIOPARTNER

CMD
Dachverband e.V.

TD
AUSGEZEICHNETE PRAXIS
TRUSTED DENTISTS

Wer sind eigentlich diese Husaren?

von Frank Poschmann

Als Kompaniemitglied der Schwarzen Husaren habe ich mir die Frage – meist beim Marschieren durch das Dorf - schon öfters gestellt. Eine Antwort habe ich nie erhalten. Kein Wunder, denn meistens lag es an der Ablenkung und Bierseligkeit, die die Beantwortung dieser Frage im Hippocampus verschwinden ließ.
Aber jetzt habe ich daran gedacht und habe mir – wie man das heute so macht – Wikipedia zur Hilfe genommen und mal danach „geforscht", was eigentlich ein Husar ist und wo der Begriff herkommt und warum es farbliche Unterschiede gibt und was dahinter steckt? Laut Wikipedia sind Husaren eine Truppengattung der leichten Kavallerie (Reiterei). Ihre Ursprünge liegen vor allem in Ungarn, Kroatien, Rumänien und Serbien. Eine Besonderheit bildeten im 18. Jahrhundert die Kammerhusaren, die mancherorts als persönliche Diener eines Fürsten (bspw. Friedrich der Große) zu dessen sogenannter Kammer gehörten.
Charakteristisch für das Erscheinungsbild der Husaren sind eine mit Verschnürungen auf der Brust besetzte Uniformjacke (Dolman bzw. Attila) und eine ähnliche, mit Pelz besetzte Überjacke (Mente). Zusätzlich schmückt ihn ein sogenanter Kolpak (auch Kalpak genannt), eine für Husaren typische zylindrische Mütze hauptsächlich aus Fell und/oder Filz mit einem Tschako.
Die Wortherkunft Husar ist nicht eindeutig geklärt. Man nimmt an, dass der Begriff auf das lateinische Wort cursor zurückgeht, das „Eilbote", „Wettläufer" im Stadion oder „Vorläufer" vor einem Wagen bedeutet. In Südosteuropa im 14. Jahrhundert zu gusar, husar transformiert, bezeichnete das Wort damals einen berittenen Räuber oder Piraten. Ebenso könnte der Begriff „Husar" auf das italienische Corsaro (Korsar, Seeräuber, Streifzügler) zurückgehen.

Magyar huszár Ungarischer Husar im 16. Jh.

Eine andere mögliche Erklärung wäre das ungarische Zahlwort húsz (=20); der Name bezöge sich dann auf Rekrutierungsmodalitäten der alten ungarischen Reiterei: 20 Häuser hatten je einen bewaffneten Reiter zu stellen. Später wurde so die gesamte ungarische Reiterei (huszár) bezeichnet.
Daraus lässt sich schließen, dass die Husaren ihre Ursprünge im südosteuropäischen Raum hatten; vieles lässt sich auf Ungarn im 15. Jahrhundert zurückführen.

Machen wir einen Zeitsprung ins letzte (20.) Jahrhundert

Beim Kriegsbeginn 1914 verfügte das deutsche Heer über 21 Husarenregimenter; 17 preußische, ein braunschweigisches und drei sächsische. Die Bayerische Armee hatte ebenso wie die Württembergische Armee keine Husaren. Das letzte Regiment wurde 1910 in Bautzen aufgestellt (3. Königlich Sächsisches Husaren-Regiment Nr. 20) und besaß als Novum von Anfang an eine feldgraue Uniform. Während die Hosen der Husarenuniformen in der Regel schwarzblau waren, verfügten die beiden ersten sächsischen Regimenter über kornblumenblaue Hosen, der Farbe ihres Attila (s.o. Uniformjacke).

Preussische Husaren Uniformtafel.

Bei der generellen Einführung der feldgrauen Uniform 1910 für den Kriegsfall blieb der typische Schnitt der Husarenuniform bestehen. Um die Gestaltung der Felduniform für die Husaren war lange gerungen worden, und erst ein Jahr später als für die übrige Kavallerie, im November 1909, hatte der Kaiser die Uniform genehmigt und die Einführung befohlen. Sachsen folgte im Dezember 1909.

Während des Ersten Weltkriegs wurden die meisten Husarenregimenter wegen der sehr beschränkten Verwendungsmöglichkeit für Reiter im Stellungskrieg als Divisionskavallerie verteilt und als Feldpolizei eingesetzt. Sie dienten auch als Verstärkung z. B. der Gendarmerie innerhalb des Reichs selbst; so z. B. ein Zug der 13er Husaren aus Diedenhofen, der ca. 1917 im Amt Cloppenburg im Großherzogtum Oldenburg zur Verhinderung des Schleichhandels („Hamstern“) eingesetzt wurde.

Nach Ende des Ersten Weltkrieges verfügte die Reichswehr nur noch über eine Einheitskavallerie von 18 Regimentern.

Beim Aufbau der Wehrmacht passte das Heer als Spiegelbild föderalistischer Vielfalt oder als Träger konkreter Traditionen nicht in die NS-Ideologie: Die letzten landsmannschaftlichen Truppenbezeichnungen wurden daher abgeschafft, bei der massiven Aufstellung neuer Truppenteile verzichtete man auf die Zuweisung von Traditionen der Alten Armee.

Aufgrund der Brüche in der deutschen Militärgeschichte wurde durch den Traditionserlass der Bundeswehr die Zuweisung konkreter Verbandstraditionen untersagt. Ihre Panzeraufklärer pflegen das Andenken der ganzen deutschen Kavallerie.

Außerhalb der Bundesrepublik existieren weltweit noch Husarenregimenter. In den Streitkräften einiger Staaten existieren bis heute Truppenteile mit der Tradition historischer Husarenregimenter. Auch wenn sie oft in den bunten Uniformen aus dem 19. Jahrhundert für zeremonielle Anlässe eingesetzt werden, ist ihr eigentlicher Auftrag als kämpfende Truppe meist der als (leicht) gepanzerte (Aufklärungs-)Verbände. In Frankreich hat das mit Radpanzern ausgestattete und zur Luftlandetruppe zählende 1. Husarenregiment nach wie vor den Rekruten-Schwur: „Du, unser gepriesener Held, der auf ungarischem Boden geboren …“.

Grüne Husaren kommen aus unserer Region

Unsere diesjährige Königskompanie, die Grünen Husaren, haben einen sehr regionalen Bezug, denn sie kommen historisch direkt um die Ecke - aus Krefeld. Darüber hinaus – und das war mir auch noch nicht bekannt – sind sie zu „Kaiser´s Zeiten als Tanzhusaren bekannt geworden; dazu später mehr.
Das 2. Westfälische Husaren-Regiment Nr. 11 war ein Kavallerieverband der Preußischen Armee. Ihre Uniform bestand aus einer dunkelgrünen Attila und einem roten Kolpak. Die Uniformen unserer Grünen Husaren sind mit der Zeit gegangen, denn heute ziert ein Bierdeckellogo den grünen Attila.
Der Verband wurde am 8. Dezember 1813 in Düsseldorf im gerade gebildeten Generalgouvernement Berg als „1. Husaren-Regiment“ aus den Resten der napoleonischen Kavallerie des Großherzogtums Berg aufgestellt. Im Jahre 1860 wurde das Regiment im Zuge einer weitgreifenden Umbenennung preußischer Regimenter umbenannt in „2. Westphälisches Husaren-Regiment (Nr. 11)“. Das Regiment war in Düsseldorf in der Neustadt an der Neusser Straße stationiert; für eine Eskadron wurde 1893 westlich der Roßstraße eine eigene Kaserne auf dem Grundstück des heutigen Landesbetriebs Information und Technik NRW gebaut. Später in Krefeld war dann das ganze Regiment in der neu errichteten Kaserne an der heutigen Westparkstraße stationiert.

Denkmal Tanzhusaren in Krefeld

Wir suchen Verstärkung!

Zur Ergänzung unseres Teams in einer kleinen, ruhigen Praxis in Meerbusch bieten wir *zum nächstmöglichen Zeitpunkt* eine Stelle als

Physiotherapeut (m/w/d).

Wir bieten eine **ruhige, persönliche Arbeitsatmosphäre** mit einem vielfältigen Patientenklientel aus der **Orthopädie, Chirurgie und Neurologie!** Wer **selbständiges, freies und flexibles Arbeiten** schätzt und gerne erleben möchte, findet bei uns das entsprechende Umfeld.

Auch die verfügbaren **Stunden und Tage sind sehr flexibel planbar.** Wünschenswert wäre das **Zertifikat in Manueller Lymphdrainage** und **Manueller Therapie**, ist aber *nicht zwingend erforderlich.*
Aufgrund enger Zusammenarbeit mit Zahnärzten und Kieferorthopäden ergibt sich eine Arbeitsbesonderheit in der Behandlung von **Patienten mit Kiefergelenksbeschwerden.**

via manus
Praxis für
Physiotherapie und Osteopathie

VIA MANUS
– Praxis für Physiotherapie und Osteopathie –
- Christian Lademann D.O. (F) -
Am Haushof 6 40670 Meerbusch-Strümp
02159 – 6952255, info@via-manus.de

Aber wie kamen die Grünen Husaren nach Krefeld?

Tanzhusaren Einzug.

Bei einem Besuch, den Kaiser Wilhelm II. der Stadt Krefeld zu deren 200-Jahr-Feier der Zugehörigkeit zu Preußen im Jahr 1902 abstattete, gab dieser scheinbar spontan das Versprechen ab, Krefeld zur Garnisonsstadt zu machen. Bei einem Festbankett hatten sich die Ehrenjungfern aus der Krefelder Oberschicht zuvor darüber ausgelassen, dass ihnen in Krefeld keine Tänzer zur Verfügung stünden. Daraufhin versprach der Kaiser, geeignete Tänzer zu schicken. Was man zunächst für einen Scherz gehalten hatte, wurde noch am gleichen Abend durch den kommandierenden General des VII. Armee-Korps, Moritz von Bissing, bestätigt. Die Generalität teilte per Telegramm mit, dass Krefeld eine Kavallerieeinheit bekommen werde und dass man Vorschläge für die Unterbringung erbäte. Diese Zusage entwickelte sich im Reichstag zu einem handfesten Skandal. Man nahm an, dass diese Zusage wohl nur einer Laune des Kaisers entsprungen sei, und dass man nun sehr viel Geld aufwenden müsse, nur um einigen Damen einen Gefallen zu erweisen. Neben der fehlenden Gegenzeichnung durch den Reichskanzler oder den Kriegsminister widersprach der Entschluss auch dem Grundsatz, keine Garnisonen in große Industriestädte zu verlegen. Hinzu kam noch, dass man ein halbes Jahr zuvor beschlossen hatte, die Düsseldorfer Kaserne zu sanieren.
Die Schnelligkeit, mit welcher die Militärverwaltung schon bald konkrete Vorstellungen äußerte, deutete jedoch nicht auf einen lediglich spontanen Entschluss, sondern darauf, dass sich die Militärverwaltung schon vorher Gedanken über die Verlegung der Garnison nach Krefeld gemacht hatte. Der Kaiser hatte den Besuch in Krefeld lediglich zum Anlass genommen, den schon feststehenden Entschluss auf etwas ungewöhnliche Weise zu verkünden.
Für Krefeld bedeutete die Verlegung angesichts einer erneuten Krise der Textilindustrie eine Belebung der heimischen Wirtschaft, so dass man sich entschloss, die Kosten in Höhe von vier Millionen Mark für den Bau der Kaserne zu übernehmen, was dann auch die letzten Kritiker überzeugte. 1904 erfolgte schließlich die Grundsteinlegung, und am 2. April 1906 führte Kaiser Wilhelm persönlich an der Spitze reitend das Regiment in die Stadt. Auf dem Bissing-Platz (heute Konrad-Adenauer-Platz) übergab er das Regiment mit den Worten:

Postkarte Tanzhusaren.

„Der Stadt habe ich ihre Garnison gebracht und den jungen Damen ihre Tänzer."
18.000 ehemalige Soldaten und 100.000 Besucher wohnten dem Ereignis bei. Die Bevölkerung verlieh den Soldaten scherzhaft den Namen „Tanzhusaren", unter welchem sie schließlich im ganzen Reich bekannt wurden. Und als Tanzhusaren sind unsere Grünen Husaren in der St. Pankratius-Bruderschaft ja auch bekannt und beeindruckend wie auf den Fotos zu sehen ist.

Und wo kommen die Uniformen der Schwarzen Husaren her?

Wie die Vorgänger unserer Grünen Husaren – z.B. das 2. Westfälische Husarenregiment – gab es 1914 ebenfalls mehrere Regimenter, die eine schwarze Husaren-Uniform trugen.
Allerdings ist eine Zuordnung zu den preußischen Regimentern wie bei den Grünen Husaren nicht eindeutig möglich. Dazu bedienen sich die Schwarzen Husaren zu verschiedenen Insignien der einzelnen Schwarzen Husaren Regimenter. Als Beispiel wäre zum Beispiel der Totenkopf anzuführen: Wegen des an den Pelz- und Tuchmützen getragenen Totenkopfes war der Begriff Totenkopfhusaren eine populäre Bezeichnung des 1. und 2. Leibhusarenregiments in Danzig. Nachdem 1883 auch das Braunschweigische Husaren-Regiment Nr. 17 die Erlaubnis zur „Wiederanbringung" des Totenkopfsymbols in Erinnerung an die Schwarze Schar erhalten hatte, ging die Bezeichnung auch auf jene über. Das Totenkopfsymbol signalisierte seit dem 18. Jahrhundert, dass sie weder Pardon nehmen noch geben würden. Die Totenkopfhusaren waren nicht zu verwechseln mit den „Der ganze Tod" genannten Belling'schen Husaren. Diese führten auf der Flügelkappe ein vollständiges Skelett, das auf dem Schriftzug vincere aut mori („sie-

Braunschweig Herzogl. Braunschweigisches Husaren Postkarte 1900 9 H XVI F IV 2 (Stadtarchiv_Braunschweig).

gen oder sterben“) hockte.
Allerdings haben auch wir Schwarze Husaren dieses Motto mit auf unsere Uniformen (zumeist auf den T-Shirts darunter) mit aufgenommen. Nur hier passt wiederum nicht die Abbildung des gesamten Skelettes.
Die Leibhusaren waren zu jener Zeit mit einem schwarzen Dolman (Attila) und Pelz bekleidet, Brust und Ärmelaufschläge waren weiß verschnürt. Später der Dolman mit rotem Kragen und roten Ärmelaufschlägen. Dazu eine weiß-rote Knotenschärpe. Auf der Flügelkappe vorn ein weißer Totenkopf auf gekreuzten Knochen.
Die Braunschweigischen Husaren trugen eine schwarze Attila mit gelber Verschnürung. Die Pelzmütze war mit einem ponceauroten Kolpak und zur Parade mit einem schwarzen Rosshaarbusch ausgestattet. Die Vorderseite schmückte ein Devisenband (auch „Vaterlandsbandeau“ genannt) aus Tombak mit der Aufschrift „PENINSULA, SICILIEN, WATERLOO, MARS-LA-TOUR“, für bestandene Feldzüge und Schlachten. Darunter wurde, mit kaiserlicher Erlaubnis vom 17. September 1883, ein neusilberner Totenkopf mit gekreuzten Knochen geführt.

General August von Mackensen 1908.

Quellenangabe: Bilder und Text sind im Wesentlichen aus diversen Wikipedia-Seiten entnommen; z.B. :

https://de.wikipedia.org/wiki/Husaren

https://de.wikipedia.org/wiki/2._Westfälisches_Husaren-Regiment_Nr._11

https://de.wikipedia.org/wiki/Braunschweigisches_Husaren-Regiment_Nr._17

Dr. med. Ansgar Schmitz Franken

Facharztpraxis für
Chirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie

Durchgangsarzt der Berufsgenossenschaften
für Arbeits- Schul- und Wegeunfälle

Hafenstraße 68, Rheintor Klinik, 41460 Neuss
Tel.: 02131/25658 Fax.: 02131/569248

Mo., Di., Do. 8^{00} – 12^{00} und 15^{00} – 18^{00}
Unfälle durchgehend 8^{00} – 18^{00}
Mi. und Fr. 8^{00} – 13^{00} und nach Vereinbarung

Allen Schützen, Ihren Familien und Freunden wünsche ich ein unvergessliches Schützenfest in Ossum-Bösinghoven.

Blaue Husaren ´91

Unsere Kompanie wurde 1991 gegründet und im Jahr 2021 durften wir bereits unser 30-jähriges Jubiläum feiern. Bis heute sind wir Blauen nahezu komplett zusammengeblieben und neben Feierlichkeiten zu unseren Jubiläen, finden immer wieder verlängerte Tour-Wochenenden von Kassel über Hamburg bis in die Niederlande statt.
Auch für den Nachwuchs ist in unserer Truppe gesorgt. Gegen jeden Trend finden sich in unseren eigenen Reihen immer wieder Jungs, die Spaß an unserem Schützenfest haben und mittlerweile komplett uniformiert bei uns mitmarschieren.

Die Blauen Husaren ´91 stellen sich am Pfarrzentrum auf.

So konnten wir beim letzten Vogelschießen 2023 eine geballte Kompanie von insgesamt 14 Husaren präsentieren.

Unsere langjährigen Kompaniemitglieder Dirk Büchel und Rene Gotzen werden, im Rahmen des Vogelschießens 2023, für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt.

Unsere beiden langjährigen Kompaniemitglieder Dirk Büchel und René Gotzen wurden 2023 im Rahmen des Vogelschießens, für 25 Jahre Mitgliedschaft in der Bruderschaft geehrt. Großartig Jungs!

Unsere Nachwuchsmädchen präsentieren sich ebenfalls in der Bruderschaft, entweder bei den Fahnenschwenkern oder bei den Jungschützen. Auch wenn wir uns wün-

Nah- und Ferntransporte, Wechselbrückenverkehr, Auflieger-Trucking

Ihr zuverlässiger Partner für Teil- / Komplettladungen und Systemverkehre

Wir stellen ein:

Qualifizierte Kraftfahrer (m/w/d) in Voll- und Teilzeit
Rentner in geringfügiger Beschäftigung für Werkstatt- und Überführungsfahrten.

Tel.: 02151 / 547000 Fax 54 84 84

Email: waldor-transport@waldor.de

Heinrich-Malina-Straße 100 A

47809 Krefeld

www.waldor.de

schen würden, dass noch mehr junge Mädchen und Jungen an den Aktivitäten in unserem Schützenwesen teilnehmen würden, geht ein Großteil unserer Kinder schon mit viel Spaß voran.

Drei Generationen Blaue Husaren (Familie Lenzen, Familie Männich)

Ganz besonders stolz sind wir in diesem Jahr auf Frieda Gollan! Die Tochter unseres langjährigen Mitglieds Alexander Gollan, hat sich beim Schießen auf den Kinderkönigsvogel gegen mehrere Mitbewerber durchgesetzt und wird das Schützenfest 2024 als Kinderkönigin begleiten.

Drei Generationen Blaue Husaren - Familie Lenzen: Nikolas Lenzen, Lutz Lenzen, Josef Lenzen, Tim Atasoy, Peter Lenzen und Johann Lenzen.

Drei Generationen Blaue Husaren - Familie Männich: Stefan Männich, Dirk Männich, Jonas Männich und Roland Männich.

Liebe Frieda: Wir gratulieren Dir ganz herzlich und wünschen Dir ein unvergessliches Schützenfest!

Dem amtierenden Königshaus und allen Schützen wünschen wir ein fröhliches und gelungenes Schützenfest 2024!

Text: Roland Männich

v.l. Emil Büchel (weißes T-Shirt), Peter Lenzen, Andreas Rudolf, Lutz Lenzen, Tim Atasoy, Nikolas Lenzen, Dirk Büchel, Johann Lenzen, Roland Männich, Stefan Männich, Jonas Männich, Thomas Meinke, Samuel Stirken, Rene Gotzen und Alexander Gollan (es fehlen: Thomas Haarmann-Stemmann, Christoph Hahn und Erik Wittbusch).

Jetzt Beratungstermin
vereinbaren unter
02151 3092-0

STEUERBERATUNG JATZKOWSKI

Steuern. Aber in die richtige Richtung!

Steuererklärung | Finanzbuchführung | Lohnbuchhaltung | Existenzgründung
Unternehmensberatung | Sonstiges

StB Dipl.-Kfm. Jens Jatzkowski | Anrather Straße 21 | 47807 Krefeld
Tel.: 02151 3092-0 | kontakt@steuerberatung-jatzkowski.de

Was für eine geile Zeit – 25 Jahre Fahnenschwenker!

Ja, auch wir werden älter – unsere Kompanie besteht derzeit aus 11 erwachsenen Frauen und 9 Kindern im Alter von sechs bis 16 Jahren. Anlässlich unseres 25-jährigen Jubiläums haben wir uns zu neuen Uniformen entschieden. Die erwachsenen Kompaniemitglieder wurden mit einer selbst designten Uniformjacke neu eingekleidet. Unserer Farbe sind wir dabei treu geblieben. Im Schützenumzug strahlen wir jetzt gelb wie die Sonne und sind daher nicht mehr zu übersehen.

Kurz zu unserer Kompaniegeschichte und dem Sport „Fahnenschwenken“.

Die erwachsenen Fahnenschwenker (Ü18) in Ihren eigenen neuen Uniformjacken.
Von links: Ina Gießen, Steffi Lubowitzki-Krings, Steffi Grafenberg, Fabienne Haslach-Schüler, Caro Dülks, Regina Semir, Vanessa Hillebrandt, Alina Araya Valenzuela.
Es fehlen: Nicole Krings (Kompanieführerin) sowie zwei Neuzugänge Dina Schottmann und Nathalie Haarmann-Stemmann.

Im Jahre 1997 wurde die Kompanie von fünf waghalsigen Jungen und Mädels gegründet. Das Besondere an uns: Die aktiven Fahnenschwenker treffen sich wöchentlich zum gemeinsamen Training und stellen ein Show-Programm mit Würfen und Hebefiguren auf die Beine. Dabei wird motiviert auf die im eigenen Dorf stattfindenden Schützenveranstaltungen, wie Vogelschießen und Schützenfest, hingearbeitet.

heimatmelodie

mein stm-moment

Erleben Sie stimmungsvolle Augenblicke mit uns. Wir sind zuverlässig für jeden Ihrer Momente da. Kompetent, regional und sympathisch.

stm
Stadtwerke Meerbusch

stadtwerke-meerbusch.de

Energie für mein Leben.

Auch über die Dorf- und Stadtgrenzen hinaus sind wir bekannt und sind teilweise gar nicht mehr wegzudenken, da das aktive Fahnenschwenken in anderen Bruderschaften seltener geworden ist und immer wieder ein Highlight darstellt.
Für die Sportart „Fahnenschwenken“ braucht man Feingefühl, Ruhe, Konzentration und Koordinationsvermögen, um die Griffe und Kniffe sicher zu erlernen. Doch mit viel Geduld, und intensivem Training, etwas Schweiß und viel Mut gelingt es jedes Jahr eine stimmungsvolle Darbietung aufs Zeltparkett zu bringen.

Nachwuchs der Fahnenschwenker, von links: Sophie Männich, Joleen Kamp, Emily Benders, Pauline Klespe, Laura Klespe, Tessa Haarmann, Sina Semir.

Das Schwenken und die Auftritte machen unseren Kindern und Jugendlichen großen Spaß. Auch wenn beim Training mal eine Fahne kaputt geht oder die ein oder andere Beule davongetragen wird, entschädigen diese doch die kleinen „Missgeschicke“ und geben Mut, weiterzumachen.

Aus unseren Reihen kamen bereits einige Schülerprinzen und -prinzessinnen sowie die erste und zweite Kinderkönigin unserer Bruderschaft. Unsere diesjährige Kompaniekönigin ist Mieke Müller und auch die Jungschützenmeisterin unserer Bruderschaft, Nicole Krings, ist zugleich unsere Kompanieführerin. Neben dem Fahnenschwenken stärken die unter 25-jährigen unserer Kompanie auch die Gruppe der Jungschützen und nehmen an zahlreichen Aktivitäten teil (siehe

Einrahmungen Failenschmid

seit 35 Jahren

Meine Spezialgebiete

- ✓ Passepartouts
- ✓ UV-Glas / Galerie Glas / Normales Glas
- ✓ Alurahmen
- ✓ Reinigen, Firnissen und Aufziehen von Ölbildern
- ✓ Grobe und feine Stickereien
- ✓ Seidentücher
- ✓ Reparaturen jeglicher Art

Ich bin für Sie da

Mobil: 0176 / 22858071
Festnetz: 02159 / 8860
E-Mail: failenschmid@holzgenau.de
Adresse: Xantener Str. 9, 40670 Meerbusch

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09:00 Uhr - 13:00 Uhr
Mi.: 09:00 Uhr - 18:30 Uhr
Sa.: 10:00 Uhr - 13:00 Uhr

PARGA-GRILL

Uerdinger Str. 35 Lank-Latum

Die Fahnenschwenker bei ihrem Auftritt beim Vogelschießen 2023 in Ossum-Bösinghoven.

Artikel der Jungschützen). Aus der ehemaligen Kinderkompanie ist mittlerweile auch eine starke Frauenkompanie gewachsen. Sieben der damaligen aktiven Fahnenschwenkerkinder sind immer noch Teil der Kompanie und werden durch Neuzugänge, die nicht das Schwenken erlernt haben, vervollständigt.

Wir treffen uns zu lustigen Kompanieabenden, machen gemütliche Sektfrühstücke, fahren gemeinsam auf Tour und haben anlässlich unseres Jubiläums in Düsseldorf auf dem Partyboot den Rhein unsicher gemacht.

Bei uns sind alle willkommen, die gerne fahnenschwenken oder das Fahnenschwenken erlernen wollen, oder sich auch „nur“ in einer buntgemischten Schützenkompanie, ohne Altersgrenze, wohl fühlen möchten.

Text: Nicole Krings

Hofladen Seibt

lecker...

Deine Frischequelle um die Ecke

Mo.-Fr. 9 - 18 Uhr
Sa. 8 - 14 Uhr

hofladen-seibt.de

Fischelner Str. 80
40668 Meerbusch
Bösinghoven

Alpaka to go ... slow

Wanderungen mit Alpakas
in Meerbusch und Krefeld

Termine und Infos zu Wanderungen
sowie Termin-Buchungen auf:
hofladen-seibt.de/alpaka

Wir freuen uns
auf euch 😊

1. Rebellenzug

Von links: Andreas Knaup, Manfred Schnitzler, Jörg Schleiminger, König Oliver Heyner, Peter Hellings, Clemens Woithe, Michael Seibt, Andreas Rüdiger.

Unser Königspaar Janka und Oliver.

Zunächst einmal möchten wir uns mit einem nahezu aktuellen Foto vorstellen, das wir anlässlich unseres Vogelschießens im Mai geschossen haben. Leider fehlt unser Kamerad Oliver Köhler, der zum Fototermin bereits seine Heimreise in die Ostgebiete antreten musste. Weiterhin fehlt hier noch unser Neumitglied Ralf Weiss, den wir im Zuge des Okto-

Königin Janka nach ihrer Krönung mit ihrem Lieblingsgetränk.

Janka und Oliver beim Ball der Kompaniekönige im Festzelt.

berfestes bei Büker für die Rebellen begeistern konnten. Nachdem das letzte Festbuch im Jahre 2018 erschienen ist, können wir an dieser Stelle von einer Vielzahl von Ereignissen berichten. Besonders herausstellen möchten wir die Krönung unserer Majestäten Janka und Oliver, als auch deren Auftritt beim diesjährigen Vogelschießen, bei deren Tanzeinlagen anlässlich des Balls der Könige. Nicht zu verhehlen ist eine gewisse Vorliebe der beiden zu einem italienischen Aperitivo.

Carmen und Peter haben sich getraut – hier vor dem Standesamt in Krefeld.

Ein weiteres Top Ereignis war die Hochzeit von Carmen und Peter. Als Geschenk haben die Rebellen u.a. ein Video zu den Klängen der Fernsehserie „Friends“ gedreht, mit den Ereignissen und Festlichkeiten der jüngsten Vergangenheit. Innerhalb der Rebellen gibt es u.a. eine Splittergruppe, die sogenannten :

Drunken Bikers:

Wie der Namen erahnen lässt, handelt es sich natürlich um eine Radfahrtruppe, die dem Genuss von alkoholischen Getränken durchaus positiv gegenübersteht. Kulinarisch gut ausgerüstet wird während unserer Radtouren im Regelfall nur Rebensaft verkostet, der stilvoll im Glas konsumiert wird. Apropos Rebensaft. Ende September hat es uns zum Weinfest an die Mosel verschlagen, wobei eine Schiffstour natürlich obligatorisch war. Mehrheitlich kamen wir aber zu dem Ergebnis, dass der Riesling nicht

wirklich unser Lieblingsgetränk werden wird.
Noch unter dem schlechten Eindruck des Moselweins, haben wir Anfang Oktober ein weiteres Weinfest besucht. Eine lange Anreise war nicht erforderlich, denn wir mussten lediglich nach Uerdingen. Nun ist dieser Krefelder Stadtteil nicht unbedingt als Weinanbaugebiet bekannt, aber hier fanden wir Weine die deutlich mehr unseren Geschmacksnerv getroffen haben. Musikalisch wurden wir hier von Ralf Küntges, bekannt vom 2. Advent auf dem Hofladen Seibt, unterhalten, der unseren Kameraden Clemens zu einem Solotanz zu den Klängen von Leev Marie animieren konnte. Weitere Traditionen bei den Rebellen dürfen natürlich nicht verheimlicht werden. Da wäre zu einem die berühmt, berüchtigte Karnevalsfeier bei Peter im Rahmen des Uerdinger Umzuges am Sonntag. Für unsere Königin Janka immer ein besonderes Ereignis, ist sie doch die Tochter eines ehemaligen Prinzen Karneval aus der verbotenen Stadt. Deutlich besinnlicher geht es dann am Heiligen Abend zu. Seit vielen Jahren treffen wir uns nach der heimischen Bescherung bei Andy und Nina in der Hütte. Ausgerüstet mit entsprechenden Notenblättern wird nach Herzenslust gesungen, manchmal sogar erfolgreich in Mundart. Auch der Einsatz der Schnupftabakmaschine ist legendär.

Clemens beim Sirtaki Tanz.

Eine Seefahrt, die ist lustig. Schleusenfahrt auf der Mosel anlässlich des dortigen Weinfestes.

Der Zoch kütt – Karnevalssonntag in Uerdingen bei Carmen und Peter.

Das soll es jetzt an dieser Stelle gewesen sein, mit dem Hinweis, dass der Bericht keinen Anspruch auf Vollzähligkeit unserer Aktivitäten erhebt. In diesem Sinne wünschen wir uns und unseren Lesern für den Zeitraum 30.08. – 02.09. schönes Wetter und ein tolles Schützenfest 2024.

Text: Manfred Schnitzler

Die Königstreuen

v.l. Claudia Härtel, Fiona Schmetz, Nadine Dieler, Alina Mock, Michelle Haslach, Lara Loi, Anika Haslach - Maaßen, Jacqueline Höttges, Isabel Kreuels, Laura Waldor, Es fehlen: Jana Krebs; Daniela Paschertz und Anika Engels.

Aus Leidenschaft zum Schützenwesen und der Liebe zu unseren Pferden, haben sich am 07.07.2011 ein paar Mädels aus Bösinghoven bei unserem Stammlokal Büker getroffen und eine Kompanie gegründet.
Daraus entstanden „Die Königstreuen 2011“.
Zu den heute noch aktiven Gründungsmitgliedern zählen: Michelle Haslach, Isabel Kreuels, Jacqueline Höttges und Anika Haslach – Maßen.
Mittlerweile sind wir eine Truppe aus 13 Frauen, die auch außerhalb der Schützenfeste gerne Zeit zusammen verbringt.
So haben wir zum Beispiel im März 2023 eine Kompaniefahrt nach Willingen gemacht, die wir 2024 direkt noch einmal wiederholen.
Bei gutem Wetter treffen wir uns auch gerne mit Kind und Kegel und verbringen gemütliche Abende miteinander.
Nicht zu vergessen ist unsere Reitstunde, die 1x im Monat im Reitstall Schmitz stattfindet.

Doch nicht nur auf unserem heimischen Schützenfest sind wir aktiv dabei, auch bei den Nachbarvereinen, wie Lank Latum und Strümp sind wir als Gastreiter gerne gesehen.
Wir wünschen dem amtierenden Königshaus ein unvergessliches Fest mit guter Laune und viel Sonnenschein.

Text: Isabel Kreuels

Immobilien-Center

Profitieren Sie von der Expertise des Marktführers
bei der Vermittlung und Finanzierung von Immobilien.
sparkasse-neuss.de/immobilien

02131 97-4000
claudia.klemp@sparkasse-neuss.de
marcus.senft@sparkasse-neuss.de
daniela.simrodt@sparkasse-neuss.de

Sparkasse
Neuss

Preußen Offiziere
gegr. 2012

v.l. Klaus Höttges, Florian Kullick, Jürgen Plichta, Markus Maletzki, Achim Cox, Peter Kuske, Paul Kuske, Hannes Kuske, Ralf Kamps, Nils Cox und Stefan Kullick. Es fehlen Peter Eisenstein und Manuel Engels.

Die Preußen Offiziere Bösinghoven wurden 2012 gegründet. Mit unserem Kompanieführer Klaus Höttges bestand die Kompanie im Gründungsjahr aus acht Mann. Zum stellvertretenden Kompanieführer wurde Jürgen Plichta und zum Spieß wurde Stefan Kullick gewählt.

v.l. Jürgen Plichta, Klaus Höttges und Stefan Kullick.

Mit Klaus Höttges und Peter Kuske konnten wir bereits zwei Schützenkönige der St. Pankratius Schützenbruderschaft stellen. Nach sechsjähriger Regentschaft durfte Peter 2023 die Kö-

**Wir grüßen das Königshaus,
alle Schützen und Teilnehmer des Schützenfestes
und wünschen sonnige Festtage mit viel Spaß und Harmonie.**

Passen Sie gut auf sich und ihre Mitmenschen auf!

Seit über 50 Jahren Ihr Partner in allen Versicherungsfragen

KÜPPERS GMBH
VERSICHERUNGSVERMITTLUNG

**40668 Meerbusch,
Hauptstr. 46
Telefon 02150-9183-0
info@kueppersgmbh.de
www.kueppersgmbh.de**

nigswürde an den neuen Regenten Benedikt I. übergeben.
Klaus Höttges ist nicht nur Kompanieführer der Preußen Offiziere, sondern auch amtierender General der St. Pankratius Schützenbruderschaft. In seiner Funktion als Kompanieführer wird er von seinem Stellvertreter Jürgen Plichta vertreten.
In unseren Reihen treffen junge und ältere Schützenbrüder aufeinander, was den Zusammenhalt in unseren Reihen stärkt und der Kompanie eine starke Dynamik verleiht. Aus diesem Grund war es uns in den letzten Jahren ein besonderes Anliegen, den Nachwuchs in unsere Reihen zu integrieren. Dies ist uns mit den Aufnahmen von Florian Kullick und Nils Cox gelungen und mit Hannes und Paul Kuske steht die nächste Generation bereits in den Startlöchern.

Zum Vogelschießen 2023 konnten wir nicht nur unseren neuen Standartenträger Florian Kullick, sondern auch unsere neue Standartenspitze präsentieren. Diese wurde mit Klingelschildern mit den Namen der Könige der Preußen Offiziere ergänzt.

Mit Jürgen Plichta, der nach einem spannenden Endkampf den Vogel von der Stange holte, erhielt die Kompanie einen würdigen König, der die Kompanie beim Schützenfest 2024 gebührend vertreten wird.

Wir wünschen dem Königshaus eine schöne Regentschaft und ein unvergessliches Schützenfest.

Allen Schützen, Schützenschwestern, Freunden, Bekannten und Gästen wünschen wir ein schönes Schützenfest und würden uns sehr freuen, wenn Ihr alle mit uns gemeinsam feiern würdet.

Die Preußen Offiziere

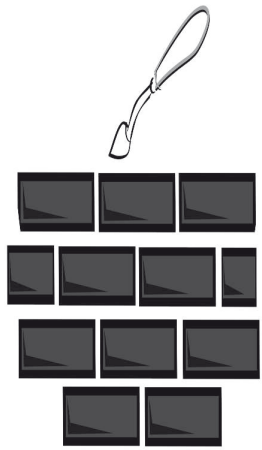
Kompaniekönige
2012 Jürgen Plichta
2015 Klaus Höttges
2018 Peter Eisenstein
2021 Peter Kuske
2024 Jürgen Plichta

Schützenkönige der Bruderschaft
2009 Klaus Höttges
2018 Peter Kuske

Bernd Weißkopf

Sandacker 24
40668 Meerbusch

Mobil: 0178-5363005
Fax: 02159-678995



Unsere Leistung:

- Hartverfugung
- Hochdruckreinigung
- Sanierung von Klinkerfassaden

DER GETRÄNKE-FACHHANDEL
LIEBISCH

GROSS- UND EINZELHANDEL

PARTY- UND FEST-SERVICE

LIEBISCH GMBH - MÜHLENSTRASSE 130

40668 MEERBUSCH-LANK - TELEFON 02150/2888

Musketiere 2020

Kompaniefoto von links: Gavin Garske, Malte Sangs, Franziska Brockers, Christian Steuten, Lisa Fiehl, Michael Fiehl, Timo Tribowski, Christin Greifenstein, Yannik Voss (es fehlt Kai Dorlöchter).

Einer für alle und alle für einen.

Einige von uns, die mit dem Schützenfest in Bösinghoven groß geworden sind, träumten schon von klein auf davon, irgendwann mal Teil des Ganzen zu sein. Im Rahmen des Schützenfestes 2018 fingen dann die Gespräche an, dass es doch eine tolle Idee wäre, eine neue, junge Kompanie zu gründen. Nach einigen Treffen, in denen es darum ging wie sowas abläuft und was alles zu tun ist, ging es an die Planung unseres Namens, der Uniform und des Wappens.

Zwischenzeitlich ist das Jahr 2019 ins Land gezogen und der harte und sehr beständige Kern hat Nägel mit Köpfen gemacht. Jetzt ist es hieb- und stichfest. Frisch zum 1.1.2020 haben wir die Musketiere offiziell gegründet und waren bereit für unser erstes Vogelschießen im Mai 2020.

Leider hat uns ein weltweit bekannter Virus einen Strich durch die Rechnung gemacht. Dennoch ist unsere Kompanie nicht auseinandergebrochen. Ganz im Gegenteil.

HUBERTUS Apotheke | TELOY Apotheke
Haupstr. 93 und 44 in 40668 Meerbusch-Lank

unsere Kooperationspartner:
ANGELBIKES
da vinci beauty meerbusch
Kosmetikkabine mit CAUDALÍE

Jetzt digital einkaufen in unserem Onlineshop

stamm-apotheken.de

Ihre Apotheken
Zum Shop

Medikament finden (Produktname, PZN...)
REZEPT HOCHLADEN
BARCODE SCANNEN
eRezept ready!

Noch keine Kundenkarte bei uns?
"... dann informieren: es lohnt sich!"

- ✓ Medikationsanalysen
- ✓ Hilfsmittel
- ✓ einnahmefertige Medikation
- ✓ Kompressionsstrümpfe
- ✓ Kosmetik
- ✓ Reise- und Impfberatung
- ✓ TOP-Beratung und Atmosphäre

kostenloser Lieferservice ganztägig auch samstags!
Rezeptabholung auf Lanker Arztrunde täglich.

Tel.: 02150 / 918 90 oder 912 400
info@stamm-apotheken.de

stamm-apotheken.de
weitere Bestelloptionen online / App / SMS / FAX

VERSTÄRKT IM EINSATZ!
NUTZEN SIE UNSEREN ERWEITERTEN BOTEN- UND BESTELLSERVICE

In der gesamten Pandemiezeit haben wir, trotz ausbleibender Veranstaltungen, weitere Kompaniemitglieder dazu gewinnen können.

Im Juli 2022 fand dann unser erstes Kompaniekönigsschießen statt. Für uns das erste Mal, dass es sich, in unserer neugegründeten Kompanie, ein wenig nach Schützenwesen anfühlte. Nachdem die Pfänder erfolgreich gefallen sind, ist Michael Fiehl unser erster Kompaniekönig.

Garvin Garske beim Vogelschießen 2023.

Im Mai 2023 war es dann endlich soweit. Die jungen Wilden wurden auf das erste Vogelschießen nach der Kompaniegründung losgelassen. Und was können wir nur abschließend zu dem gelungenen Wochenende sagen? Genau: WIR SIND PRINZ! Lisa Fiehl holte nach einem spannenden Wettkampf die Prinzenwürde und ist somit amtierende Prinz(essin) unserer Bruderschaft. Sie ist die 3. Prinzessin der Bruderschaft und hat ebenfalls, wie ihre Vorgängerinnen, ihren Ursprung in der Marinekompanie.

Text: Christian Steuten
Bilder: Markus Igel

PHYSIOTHERAPIE
vanessa dymek
- Krankengymnastik (u.a. Bobath- Therapie)
- Krankengymnastik am Gerät
- Medizinische Massagen
- Manuelle Lymphdrainage (30, 45, 60 Minuten)
- Manuelle Therapie
- Elektrotherapie
- Ultraschallbehandlung
- Hausbesuche
- Wärmetherapie
...und vieles mehr!
PHYSIOTHERAPIE
vanessa dymek
Tilsiterstr.2 47809 Krefeld
www.physiotherapie-dymek.de
info@physiotherapie-dymek.de
Öffnungszeiten:
Montags 8 - 14 Uhr / 15 - 19 Uhr
Dienstags 8 - 19 Uhr
Mittwochs 8 - 16 Uhr
Donnerstags 8 - 14 Uhr / 15 - 19 Uhr
Freitags 8 Uhr - 14 Uhr
und auch auf: facebook
...oder nach Vereinbarung
02151-570359
Unsere Praxis ist ebenerdig und verfügt über Parkplätze

HAUSMEISTERSERVICE
HUBERT WAGNER
Bösinghovener Str. 66
40668 Meerbusch
info@service-wagner.de
www.service-wagner.de
Tel.: 02159 8283197
Fax: 02159 8283196
Mobil: 0177 / 305 92 68
UNSERE LEISTUNGEN
✓ Gartenpflege
✓ Winterdienst
✓ Kleine Umzüge
✓ Treppenhaus- & Büroreinigung
✓ Reparaturen

Die Stabsfachärzte

Das Ärzteteam 2024 besteht nun rechtzeitig zum Schützenfest aus zwei hochqualifizierten Fachärzten:

Prof. Dr. Dr. Marc Gerhards ist Pathologe. Er weiß alles, kann alles, kommt aber immer zu spät.
Dr. Mark Vetter ist Psychologe. Er hat keine Ahnung und kann nichts, hat aber für alles Verständnis.

Marc Gerhards und Mark Vetter.

WIR PRODUZIEREN DEINEN MERCH

VON DER BERATUNG BIS ZUM FERTIGEN PRODUKT.

Doctor Merch

TEXTILVEREDELUNG & MERCHANDISING

SCHAU DOCH MAL VORBEI

DOCTOR MERCH
ALPHA MEDIEN GMBH
HOCHSTRASSE 19 A+C
40670 MEERBUSCH
02159-5320390

UNSERE WEBSITE

ANFRAGEN GERNE UNTER:
CONTACT@DOCTOR-MERCH.DE

Specht

Fliesen- und Bodenverlegung

JETZT ERST RECHT, DIE FIRMA SPECHT!

Jetzt scannen und Termin vereinbaren.

Jürgen Specht | An der Lauvenburg 5, 41564 Kaarst | Mobil: 0173 592 945 0 | firma.j.specht@t-online.de

Bauernhöfe in Ossum und Bösinghoven, und Höfe, die im Nebenerwerb betrieben wurden

Von Franz-Josef Opteroodt

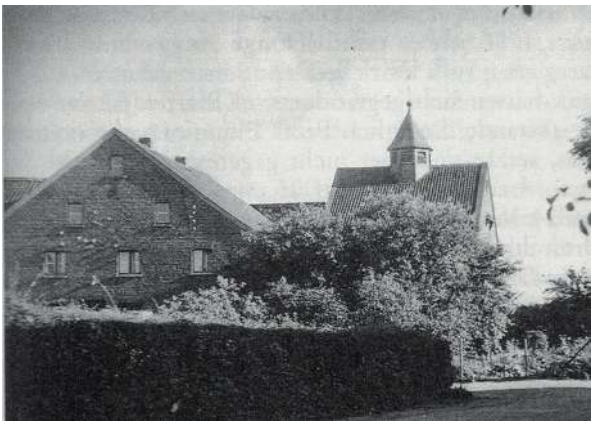
Zwischen dem Beginn der preußischen Herrschaft 1815 und der kommunalen Neugliederung des Jahres 1929 umfasste das Gebiet der Gemeinde Ossum-Bösinghoven exakt 700 Hektar = 7qkm. Sie rangierte damit nach der Fläche unter den insgesamt 8 Gemeinden der Bürgermeisterei Lank an zweiter Stelle. 1929 verlor die Gemeinde 2,1 qkm an Krefeld. Hierdurch wurden über Nacht 178 Ossum-Bösinghovener zu Krefeldern.

Widmen wir uns nun den landwirtschaftlichen Betrieben.

Teil 1 Ossum

Kurfürstlicher Herbertz Hof 1

Als älteste Zeitzeugen des Herbertz-Hofes liegen uns Pingsdorfer Keramikscherben aus der Zeit zwischen 900 und 1000, ein Knochenkamm, eine trapezförmige Bronzeschnalle, sowie weitere Fundstücke vor.
Der Kurfürst von Köln scheint den Ossumer Besitz etwa 1392 mit dem gesamten Linner Land vom Grafen von Kleve übernommen zu haben.
In einer Urkunde vom 28.Dezember 1789 wird unter anderem erwähnt, das auf dem Hof eine Brennerei, ein Back-und Brauhaus eingerichtet war.



Herbertzhof mit Kapelle Ossum 1920.

Am 23. März 1760 morgens um 6.00 Uhr wird vor den Türen des „Herpertzhoff zu Oßum“ ein neugeborenes Kind gefunden. Da niemand aus Ossum sich dem Kinde annehmen wollte, nahm Pastor Wilhelm Jacobs das Kind in seine Obhut, taufte es auf den Namen Anna Maria Cammerhoffs. (Der Herbertz Hof war der Cameralhof des Kurfürsten, daher der Name des Kindes) Die ersten 6 Jahre verbrachte das Kind beim Schulmeister Jacobus Hermes in Ossum. Dann wurde es in Latum wohnend, von den Frauen des großen „Wilhelm an Tepkes“ erzogen.
1770 nahm die Familie Paulus Viehoff vom Werthof zu Nierst das Kind auf seinem Hof auf.
1787 heiratete Anna Maria Cammerhoffs, Christian Michels aus Latum. Zuletzt wurde

Das Schmuck Bäumchen

Von-Arenberg-Straße 5 40668 Meerbusch
0177 - 6332926
https://www.schmuckbaeumchen.de/
jeannette@schmuckbaeumchen.de

Das Schmuck Bäumchen

Dein Hotspot
für Mode, Accessoires,
individuelles Schmuckdesign
und kreative Workshops!

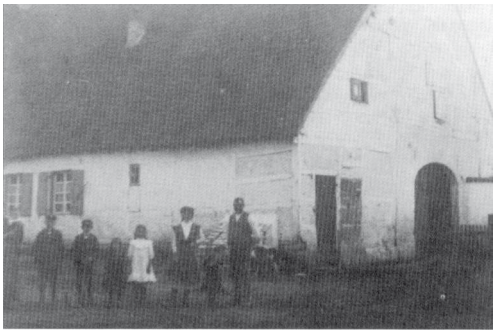
Öffnungszeiten:
Dienstags & Freitags
15:00 bis 18:00
Donnerstags
10:00 - 13:00 & 15:00 - 18:00
Samstags
10:00 bis 14:00

der Hof von Hans-Peter Dornbusch bzw. durch seinen Sohn Jochen bewirtschaftet.

Grevenhof 1

Dieser Hof wurde in einer Urkunde der Linner Schöffen, datiert vom 24.März 1377, erwähnt. Besitzer zu dieser Zeit war der Graf von Kleve. Er soll gegenüber dem Rincveldts Hof gelegen haben.

Der Rincveldts Hof 1



Dieser Hof wird in einer Urkunde von 1377 zusammen mit dem Grevenhof erwähnt. Er scheint mit dem 1916 abgerissenen Schlütershof identisch gewesen zu sein. Ein Johann Schlüters wird bereits 1616 genannt. 1888 bewirtschafteten Johann und Josef Zens den Hof. Johann Zens wechselt 1895 zum Dahmenhof, während Josef Zens ab 1916 als Pächter zu Haus Gripswald geht.

Dahmenhof 1

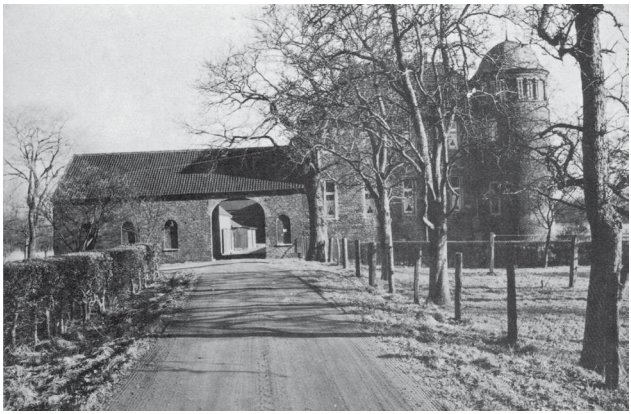
Der Dahmenhof liegt an der Einmündung der früheren Kreisstraße von Lank-Latum kommend, gegenüber dem 1916 abgebrannten und abgerissenen Schlütershof (Schleuters-Hof). Der Hof wird erstmalig in einer Urkunde vom 1. Juli 1554 erwähnt. Ab 1982 bewirtschaftete Fritz Zenz als Besitzer den Hof.

Kletschen Hof

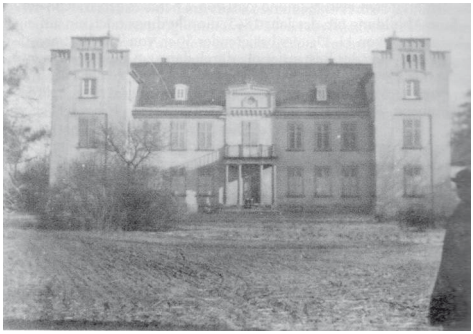
Dieser Hof bestand schon vor 1616. Im Jahre 1677 wird ein „Lauff Kletschen zu Ossum“ als Kirchmeister zu Lank genannt. Im vorigen Jahrhundert befand sich auf dem Hof eine Stärkefabrik von Jacob Reinhold. Dieser Hof liegt gegenüber der Ossumer Kapelle. Zuletzt bewirtschaftete Heinz Jacobs den Hof. Heute betreibt sein Sohn, Peter Jacobs, auf dem Hof einen Gartenbaubetrieb.

Gervershof
Der Gervershof war zu Beginn des 20. Jahrhunderts der einzige Hof in Ossum, der nicht im Besitz des Hauses Arenberg war. Zuletzt wohnte Frau Gretchen Gervers auf dem Hof. Heute ist dort ein Handwerksbetrieb ansässig.

Kessels Hof
1809 erbte Mathias von Hallberg, Besitzer von Schloss Pesch, den Kesselhof zu Ossum.
Rittergut Gripswald 4
1422 wird Heinrich von Büderich mit „Haus Ossum“ als Offenhaus und Mannlehen von Erzbischof Dietrich belehnt. In diesem Jahr erwarb das Rittergut die Landtagsfähigkeit und hatte diese bis zum Ende des preußischen Landtags im Jahre 1934 inne.



In einer Urkunde von 1461 wird Johann von Büderich vom Kölner Erzbischof Dietrich II. von Moers mit dem Haus Gripswald im Lande Linn belehnt. Ab 1916 bewirtschaftete Josef Zenz das Rittergut bis Ende der 1960er Jahre.



Pescherhof (Haus Pesch) 1
Ein zu Beginn des 18. Jahrhunderts halb steuerfreies Rittergut. Als bisher ältester ermittelter Besitzer des Pescher Hofes kann wahrscheinlich ein Winemarus de Pasculo (von Pesch) gelten. Er tritt in einer Urkunde von 1311 als Zeuge auf. Das alte Haus brannte am 6.April 1795 ab.
Nachfolgend ein Auszug der Besitzernamen des Hauses Pesch;
Goder Knop 1330 - 1382
Richard Hurt von Schöneck, 1492 – 1502,
Herr von Merode um 1669

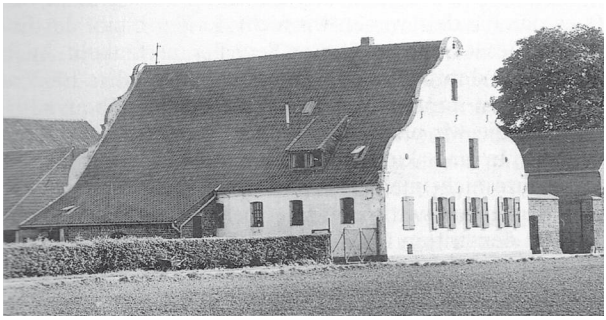
Mathias Gerhard von Hoesch 1731
Graf Mathias von Hallberg 1809 – 1848
Letzter Besitzer war bis 1970 Prinz und Herzog Eugen Anton von Arenberg.
Nach dem Tode von Prinz und Herzog Eugen Anton 1970 wurde der Grundbesitz in der Größe von 383 ha landwirtschaftlich und 137 ha forstwirtschaftlich genutzter Fläche an verschiedene Erben aufgeteilt.

Haus Hamm
Bis 1641 gehörte Haus Hamm zu Ossum, danach zu Strümp.

Teil 2 Bösinghoven

Höfe auf der Gemarkung Dyk

Weiler Hof



Die älteste, bekannte Erwähnung des Hofes „de wylere“ geht auf das Jahr 943 zurück. Weitere Urkunden aus den Jahren 1186 und 1295 sind bekannt. Am 12.3.1401 wird das Eigentum von Wylerhof dem Grafen von Mörs (Moers) zuerkannt. Am 14.April 1875 kauften die Eheleute Wilhelm Maaßen und Margareta Girmes aus Büderich, den Hof. Zuletzt bewirtschaftete Andreas Maaßen und Hans-Peter Knops den Hof.

Sassen Hof

Oft wurde der Sassenhof zugleich mit dem benachbarten Weilerhof in Urkunden erwähnt.
So belehnt im Jahre 1542 der Herzog von Kleve den Grafen von Mörs (Moers) mit beiden Höfen.
1888 und 1912 wird der Name Großimlinghaus als Eigentümer benannt. Ludger Großimlinghaus war 1894 Schützenkönig der St. Pankratius Schützenbruderschaft. Seit 1882 gehörte der Hof den Prinzen und Herzöge von Arenberg auf Schloss Pesch. Die Familie Wefers pachtete den Hof bis 1951. Hiernach wurde der Hof im Zuge der Bodenreform an die vom Braunkohlenabbau verdrängte Familie Zimmermann übereignet. Noch heute kann man Krautpresse und Backes (Backhaus) erkennen. Die Familie Zimmermann gab die Landwirtschaft

Ende der 1960iger Jahre auf.

Haus Radong 3#

Der Hof wurde 1858/59 von Jacob Herberz auf gerodetem Land im Bösinghovener Busch erbaut. Die Familie Wilhelm Ostrop aus Buer in Westfalen kauft den Hof im Jahre 1929. In den 1960iger Jahren richtete die Familie Ostrop hier eine Zuchtkaninchenfarm ein. Zuletzt bewirtschaftete der Enkelsohn, Wilhelm Ostrop , den Hof, bevor er nach Kanada auswanderte.

Baumeister Hof

Anbau von Getreide sowie Milchwirtschaft und Schweinehaltung. Zuletzt wurde der Betrieb von Hermann Wellmann bewirtschaftet.

Kreuels Hof

Hierbei handelt es sich um einen sehr alten Hof. Nach einer mündlichen Überlieferung haben die Gebrüder Kreuels Anfang des 17. Jahrhunderts die Lanker Fronleichnamsprozession mit den Lanker Schützen tatkräftig verteidigt und die niederländischen Söldner des Grafen von Moers in die Flucht geschlagen. Nach 1911 ging das Anwesen an Peter Krings über. Heute wird der Hof von Josef Dülks, dem Ehemann der Enkelin, Marlene geb. Krings, bewirtschaftet.

Butzen Hof

Dieser Hof wurde zuletzt von Hubert Krings bis Ende der 1950iger Jahre bewirtschaftet.

Otten Hof, später Doppstadt Hof

Der Hof stammt aus dem Jahre 1716 und wurde 1988 abgerissen. Bis zuletzt wurde Gemüse- und Getreide angebaut. Ferner betrieb man Milchwirtschaft und Schweinehaltung und fuhr zum Wochenmarkt nach Krefeld.

Zuletzt wurde der Hof von Theo Haslach und Ehefrau Gertrud, geb. Doppstadt, bewirtschaftet. Theo Haslach war viele Jahre 1. Fahnenoffizier unserer Bruderschaft. Heute stehen zwei Wohnhäuser auf dem Gelände.

Stempel Hof
Johann Stempel bewirtschaftete den Hof mit dem Anbau von Getreide und Gemüse sowie Milchwirtschaft und Schweinehaltung. Ihm folgte Konrad Brockers als Besitzer. Ihm folgte sein Sohn Andreas. Er war Marktbeschicker auf den umliegenden Wochenmärkten. Zuletzt wurde der Hof von Konrad Brockers jr. bewirtschaftet.

Seibt Hof
Der Seibt Hof ist der jüngste Hof in Bösinghoven. 1988 erbaut, wird er heute von den Eheleuten Michael und Heike Seibt, geb. Brockers, bewirtschaftet.
In dem Hofladen wird u.a. eigenes Gemüse angeboten. Außerdem hält man dort eine größere Herde Alpakas, die zu Wanderungen einladen.

Függershof
Der größte Hof in Bösinghoven im 19. Jahrhundert ist der Függershof. Im Jahre 1796 wird der Besitzer des Hofes, Paul Fückers, als einer der wenigen wohlhabenden Bauern im Kirchspiel Lank genannt. 1970 erwarb das Ehepaar Karl Wilhelm und Rita Paschertz den Hof von den Erben des Prinzen von Arenberg. Der Hof wird heute noch von ihrem Sohn, Wilhelm Paschertz, bewirtschaftet.

Schmitz Hof
Getreide- und Gemüseanbau, zuletzt bewirtschaftet Heinz Haefs den Hof.

Kokot Hof
Josef Kokot betrieb Gemüseanbau und Viehzucht. Er legte als Erster Landwirt in Bösinghoven Erdbeerfelder im großen Stil an. Sein Sohn Vinzenz übernahm den Hof und bewirtschaftete ihn bis Mitte der 2000 Jahre. Die Tochter von Josef Kokot, Christel Kokot , betreibt bis heute auf dem Hofgelände eine Blumenboutique.

Cremer Hof
Dieser Hof wurde zuletzt von Karl Siemes und seiner Ehefrau Traude, gebr. Cremer, bewirtschaftet.

Kopitzke Hof
Hans Kopitzke erbaute 1953 den Hof. Hier wurde Gemüse angebaut und auf den umliegenden Wochenmärkten verkauft. Bis 2014 wurde der Hof vom Schwiegersohn, Heinrich Schmelzer, bewirtschaftet.

Teil 3
Höfe an der Dorfstrasse (Bösinghovener Strasse)

Strucker Hof
1898 kaufte die Familie Hasenbeck den Hof. Bewirtschaftet wurde er von Michael Strucker, später von seinem Sohn Heinrich. Anschließend übernahm Enkelsohn Hans Strucker den Hof. Bis 1996 wurde Milchwirtschaft und Schweinehaltung sowie Gemüseanbau betrieben.

Wellen Hof
Anbau von Getreide und Gemüse sowie Milchwirtschaft und Schweinehaltung. Zuletzt wurde der Hof von Willi Wellen bewirtschaftet.

Reiners Hof
Anbau von Getreide und Gemüse sowie Milchwirtschaft und Schweinehaltung. Zuletzt wurde der Hof von Wilhelm Nelsen bewirtschaftet.

Rütten Hof
Dieser Hof wurde bis Anfang der 1950iger Jahre von der Familie Rütten bewirtschaftet. Man baute Getreide und Gemüse an. Anfang der 1960iger Jahre wurde der Hof abgerissen.

Schiffer Hof
Anbau von Getreide und Gemüse sowie Schweinehaltung und war Marktbeschicker auf mehreren Wochenmärkten in der näheren Umgebung. Zusätzlich betrieb man einen Hofladen. Zuletzt wurde der Hof von den Eheleuten Herbert und Annemie Schiffer bewirtschaftet.

Birgels Hof
Dieser Hof wurde bis Anfang der 1960iger Jahre von Paul Birgels bewirtschaftet.

Doppstadt Hof
Dieser Hof wurde von den Geschwistern Doppstadt bewirtschaftet . Das Ehepaar Josef und Maria Radmacher erwarb den Hof 1953. Es wurde Getreide und Gemüse angebaut und bis 1978 Kühe und Sauen gehalten. Danach wurde der Hof von den Eheleuten Hans und Trudi Schumacher, gebr. Radmacher, bis 1997 bewirtschaftet.

Kohlen Hof (zuletzt Hannenhof genannt)
Im Jahre 1781 wird ein Plantzen an Kohlen genannt. Maria Kohlen heiratete einen Bauern Hannen aus Willich. 1912 hatte Johann Hannen 14,88 ha Land in Nutzung. Letzter Pächter des Hofes war Fritz Benz. Der Hof wurde nach dem Zweiten Weltkrieg abgerissen. Siehe auch die erwähnte Urkunde vom Bolverzhof.

Bolverz Hof 4
Erwähnung findet der Bolverzhof im Jahre 1632. Die Kapelle zu Ossum bekam vom Gutt an der Bouart (Bolvert) Pacht gezahlt. 1685 wird ein Kirchmeister Kaspar Bolvert genannt. In einer Urkunde vom 26. November 1759 wird bestätigt, dass „Joannes Bolverz von Bösinghoven , von Peter Angenholt 225 Rt. zu 4% Zinsen, fällig auf Martini ab 1760, aufnimmt.“. Zu Unterpfand setzt er das zu Bösingkoven gelegenes Bolverz-Erbe, bestehend aus Haus, Hof, Garten, Baumgarten und 5 M Ackerland, ein“, wovon drei Morgen beiderseits längs des Ossumer Weges liegen und mit den Vorhäuptern auf das gen. Erbe und Kohlen-Land stoßen.

Nach einer Steuerliste von 1814 zählten folgende „Ackerbauern“ zu den vermögendsten Einwohnern von Ossum-Bösinghoven:
Der Eigentümer des Függershofes mit einem Steueraufkommen von jährlich 1000 Livres,
B. Bruns und der Eigentümer des Herbertzhofes mit jeweils jährlich 500 Livres, die Eigentümer des Sassen- und Weilerhofes von jeweils jährlich 400 Livres und der Eigentümer von Haus Gripswald von jährlich 100 Livres.

JÄGER
Bestattungen

Seit 1883

Erledigung aller Formalitäten
Tag und Nacht dienstbereit
Hausbesuche • Überführungen •
Beerdigungskaffee in unseren eigenen Räumen
Hauseigene Trauerhalle
Strümper Straße 19
40670 Meerbusch - Osterath
☎ **(0 21 59) 22 19, Fax (0 21 59) 5 05 71**
www.bestattungen-jaeger.de
E-Mail: kontakt@bestattungen-jaeger.de

Meisterbetrieb
Kalies
Rollladenbau · Elektroanlagen

Elektroanlagen
Sprechanlagen
Photovoltaik
Beleuchtungstechnik
Rollladenbau
E-Mobilität

Tel.: 02841-9846-49
Mobil: 0172-2906257
info@kalies-elektro.de

www.kalies-elektro.de

E-CHECK

E|HANDWERK
Qualifizierter Meisterfachbetrieb der Innung

Hier noch einige alte und auch heute noch gebräuchliche Flurbezeichnungen:
Die Gilf, Sittert, Elsbroich, Herringsfeld, Bolverzbenden, Radong, Im Tal (Daal) Am Schoor,

Abkürzungsverzeichnis:
1 ha = Hektar = 10.000 qm (Quadratmeter)
Rt = Reichst(h)aler
M = Morgen = 2.500 qm (Quadratmeter)
Livre(s) = französische Silberwährung

Quellenverzeichnis:
Wo die Zeit stehenblieb - Hrsg. vom Heimatkreis Lank e.V.
Das Pastoraljahrbuch des Pfr. W. Jacobs von Mike Kunze - Hrsg. vom Heimatkreis Lank e.V.
4 Uerdinger Urkundenbuch: .J. Radmacher, Feste Häuser und alte Höfe in Ossum und Bösinghoven, in: Menschen leben Geschichte von Peter Dohms Hrsg. vom Heimatkreis Lank e.V.
Meerbuscher Geschichtshefte, Hrsg. Geschichtsverein Meerbusch e.V.
1 = No. 1 Verf. F.J. Radmacher
3 = No. 7 Verf. W. Toups
4 = No. 8 Verf. A. Schlösser

„Landleben und Brauch“ 1998, Hrsg.: Peter Dohms

Befragte Zeitzeugen:
Gertrud Haslach
Hans Strucker
Peter Jacobs

Schießsport in der Bruderschaft

Von Hans-Georg Gollan

Die Schießsportabteilung der St. Pankratius Bruderschaft Ossum Bösinghoven ist eine traditionsreiche Gruppierung, die sich seit 1985 dem Schießsport verschrieben hat. Mit einer langen Geschichte und einer engen Verbundenheit zur örtlichen Gemeinschaft, nehmen die Mitglieder regelmäßig an Wettkämpfen teil und pflegen die Tradition des Schießens.

Seit 2023 nehmen wir durch Nachwuchsschützen erfolgreich am OSCHI – Pokal und an der Stadtmeisterschaft teil. Durch ihr Engagement und ihre Leidenschaft für den Sport tragen sie dazu bei, die Bruderschaft zu stärken und die Gemeinschaft zu fördern.

Der Schießsport in unserer Bruderschaft wird in den Disziplinen Luftgewehr, Luftpistole und Kleinkaliber ausgeführt. Das Training, die Wettkämpfe und das Bruderschaftsschießen findet auf der OSCHI Schießsportanlage in Osterath statt. Unsere Trainingszeiten für das Luftgewehr und die Luftpistole für Jungschützen sind montags ab 18:30 Uhr und für Erwachsene ab 19:00 Uhr. Das Kleinkaliber Training und dessen Wettkämpfe finden monatlich in Absprache mit den Schießmeistern in der Schießanlage Krefeld Girmesgath statt.

Unser Ursprung begann auf dem Schießstand in der Dorfschänke mitte der 60er Jahre unter der Leitung des damaligen Schießmeisters Matthias Herz. Nach dessen Schließung suchten wir vergebens nach einem Ersatz. Die Stadt Meerbusch bot uns und weiteren Schießsportvereinen eine gemeinsame Schießsportstätte an. Dabei handelte es sich um die alte Bacherbrauerei an der Krefelder Straße in Osterath. Mit den Schießgruppen der Bruderschaften aus Bovert und Heide sowie des OTV planten wir gemeinsam den Umbau der Kellerräume zum Schießstand. Wir bekamen tatkräftige Unterstützung aus unserer Bruderschaft von der Firma Haefs, die für uns Elektroarbeiten übernahm. Auch von der Schreinerei Bäther, die den Innenausbau vornahm, erhielten wir Unterstützung.

Mit besonderem Einsatz waren folgende Schützen am Umbau beteiligt:
Ernst Bäther, Karl Bäther, Theo Haefs, Werner Haslach, Hans Klein, Albert Güllmann, Roland Liebchen, Manfred Mett, Willi Peters, Siegmund Schulz und Siegfried Theiler.

Nach erfolgreichem Abschluss der Einrichtungsarbeiten, konnte am 16. März 1985 unser erstes Bruderschaftsschießen stattfinden.

In drei Klassen wurden die Sieger ermittelt.

1. Jungschützen (bis 21 Jahre)	1. Andreas Vierhuf 2. Frank Poschmann 3. Klemens Schüttken
2. Schützen (21 – 44 Jahre)	1. Peter Rademacher 2. Alfons Peters 3. Klaus Wetzel
3. Altersklasse (ab 45 Jahre)	1. Hans Werner Kempkes 2. Willi Peters 3. Dieter Lerch

Bis zum Jahre 2000 fanden unsere jährliches Bruderschaftsschießen und viele weitere Feierlichkeiten dort statt.

Ab 2002 zogen alle Schießgruppen gemeinsam auf die jetzige Anlage am Krähenacker um. Der Umzug wurde durch den Verkauf der alten Brauerei nötig. Im Zuge dessen bot uns die Stadt Meerbusch die Errichtung einer Schießanlage in den Kellerräumen des Neubaus der Umkleidekabinen auf dem Sportplatz des Osterather Sportvereins an.

Auch bei der Errichtung der neuen Anlage waren mehrere Schützen unserer Bruderschaft tatkräftig dabei! Besonders zu erwähnen ist unser 2. Jägerzug. Sie hatten in der Anlage die abgehängte Deckenkonstruktion eingebaut.

Unsere Jungschützen richten jährlich ihre Jahreshauptversammlung in Verbindung mit dem Schülerprinzenschießen dort aus. Zusätzlich finden auf der Anlage zahlreiche Kompanievogelschießen, Versammlungen und Familienfeiern der Bruderschaften statt.

Das Training der Jungschützen wird betreut durch Franz Josef Opteroodt und Karl Schmelzer. Unsere Jugend trainiert sehr motiviert die Konzentrations- und Atemtechniken wie auch die benötigte Körperhaltung. Die hart erarbeiteten Erfolge zeigten sich bei Wettkämpfen, wie dem OSCHI – Pokalschießen, der Stadtmeisterschaft und dem Bezirksschießen durch gute Platzierungen. Den beiden Schießleitern gilt mein besonderer Dank.

Rundenwettkämpfe 2023/24 unserer Aufgelegt Mannschaft in der 2. Bezirksklasse

Abschlußtabelle:

	Mannschaft:	Ringe	Durchschnitt	WK	Punkte
1.	Mülhausen 1a	10520	876,66	12	22:2
2.	Bösinghoven 1a	10505	875,42	12	21:3
3.	Antonius Voesch 5a	10407	867,25	12	16:8
4.	Niederheide 2a	10313	859,41	12	10:14
5.	Antonius Voesch 5a	10259	854,19	12	10:14
6.	Hüls 3a	10063	838,58	12	5:19
7.	Anrath 1a	8725	727,08	12	0:24

Platzierungen in der Bezirksklasse unserer Schützen nach Klasseneinteilung:

Altersklasse:

1.	Karl Schmelzer	2923 Rg.	292,30 Rg
3.	Roland Männich	2899 Rg.	289,90 Rg

Seniorenklasse 1:

2.	Helena Driesen	2924 Rg.	292,40 Rg
4.	Franz-Josef Opteroodt	2906 Rg.	290,60 Rg

Seniorenklasse 2:

3.	Hubert Kräling	2903 Rg.	290,30 Rg
4.	Hans-Werner Kempkes	2855 Rg.	285,50 Rg
5.	Hans-Georg Gollan	2819 Rg.	281,90 Rg

Bruderschaftschießen Ergebnisse 2023

In der Kompaniewertung wurden folgende Platzierungen erzielt: (die 3 besten Schützen kamen in die Wertung)

1.	Blaue Husaren 91	283 Ringen	(9 Teilnehmer)
2.	Preußen Offiziere	278 Ringen	(6 Teilnehmer)
	Fahnenkompanie	278 Ringen	(5 Teilnehmer)
3.	Fahnenschwenker	269 Ringen	(8 Teilnehmer)

4.	Blaue Husaren sen.	265 Ringen	(4 Teilnehmer)
5.	Konigstreue	251 Ringe	(3 Teilnehmer)
6.	Grüne Husaren	243 Ringe	(7 Teilnehmer)
7.	7. Musketiere	242 Ringe	(3 Teilnehmer)

Am Bruderschaftsschießen nahmen 60 Schützen Teil.
Es wurden folgende Platzierungen erzielt:

Schülerklasse (12 -15 Jahre):	1. Männich, Jonas	92 Ringe
	2. Kamp, Joleen	89 Ringe
	3. Atasoy, Tim	88 Ringe
Jungschützenklasse (16 - 21 Jahre):	1. Knaup, David	89 Ringe
	2. Mock, Alina	86 Ringe
	3. Waldor, Laura	84 Ringe
Schützenklasse (22 - 39 Jahre):	1. Panhey, Goeffrey	93 R. (5X10)
	2. Ziebarth, Michael	93 R. (4X10)
	3. Affeld, Sven	92 Ringe
Altersklasse (40 - 59 Jahre):	1. Männich, Roland	99 Ringe
	2. Schiffer, Roland	97 Ringe
	3. Höttges, Klaus	96 Ringe
Seniorenklasse A (60 - 69 Jahre):	1. Driesen, Helena	96 Ringe
	2. Kamp, Ralf	92 R. (5X10)
	3. Opteroodt, F.-J.	92 R. (4X10)
Seniorenklasse B (70 - 79 Jahre):	1. Kräling, Hubert	98 Ringe
	2. Gollan, Hans-Georg	94 Ringe
	3. Peters, Johannes	87 Ringe
Seniorenklasse C (über 80 Jahre):	1. Kempkes, H.-W.	94 Ringe
	2. Döhler, Steffen	85 R. (3X10)
	3. Männich, Dirk	85 R. (2X10)

Im Namen der Schießabteilung möchten wir uns für die Teilnahme am Bruderschaftsschießen bedanken und euch auf diesem Wege zum Training einladen. Des Weiteren wünschen wir allen Schützenschwestern und Schützenbrüdern wie auch dem charmanten Königshaus unvergesslich schöne Schützenfesttage.

Hans Georg Gollan	Franz Josef Opteroodt	Karl Schmelzer
Schießmeister	OSCHI-Beauftragter	2. Schießmeister

5 gute Gründe einen Chiropractoren aufzusuchen :

- Hexenschuss
- Nacken-oder Rückschmerzen
- Schwindel
- Kopfschmerzen
- Sie fühlen sich schief?

Mit gezielten Impulsen zu besserer Lebensqualität.

Kleiner Impuls, große Wirkung !

Chiropractic Center

Uerdingerstr. 65

40668 Meerbusch

Tel: 02150 963 9000

info@chiro-nrw.de

www.chiro-nrw.de

Schützenverein oder Bruderschaft?

Von Mike Kunze

Bruderschaft, Gilde, Schützenverein - die Bezeichnungen für Vereinigungen von Schützen sind vielfältig. Aber was steckt dahinter?

Die Ursprünge des Schützenwesens liegen im Mittelalter und sind nicht einfach zu entwirren und nicht jede Traditionslinie ist so alt wie man sich das wünscht oder so ungebrochen, wie manches Gründungsdatum suggeriert.
So gehen Gilden und Zünfte etwa auf städtische Traditionen zurück und haben ihren Ursprung in der Organisation der Handwerker und städtischen Gruppen, die dann auch Aufgaben in der Verteidigung der Stadtmauern übernahmen.

Bruderschaften hingegen haben ihren Ursprung – sowohl in der Stadt wie auf dem Lande – in religiösen Gemeinschaften, die sich zunächst dem gemeinsamen Gebet, der Fürsorge untereinander – insbesondere der Begleitung beim Begräbnis – und auch der Geselligkeit verschrieben hatten. Während auch diese Bruderschaften in Städten unter Umständen zur Verteidigung beitrugen, waren sie auf dem Lande oft die einzigen Organisationen, die in Notfällen effektiv Hilfe leisten konnten – auch im Kriegsfall, wobei an die erfolgreiche Verteidigung von Dörfern kaum zu denken war. Sowohl in Gilden und Zünften als auch in Bruderschaften waren Frauen ebenso selbstverständlich Mitglieder wie ihre Ehemänner (!) in manchen Fällen waren sogar Familienmitgliedschaften üblich. Erwähnt werden muss allerdings, dass die Bruderschaften eine Veranstaltung verheirateter Menschen waren. Für unverheiratete Männer gab es die Junggesellenbruderschaften, bei deren Feiern zumindest im 18. Jahrhundert natürlich auch die Anwesenheit von Damen belegt ist, sie waren allerdings aus der Sache heraus keine Mitglieder.

Steinmetzbetrieb
Lorenzen
Inhaber: Mario Lorenzen - Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Kaiserswerther Str. 52
40668 Meerbusch
Tel.:02150/2361
Fax:02150/6492
info@grabmale-lorenzen.de
www.grabmale-lorenzen.de

Wir wünschen dem Königshaus
und allen Schützen
fröhliche und sonnige Festtage!

J. Hilgers
Garten- & Landschaftsbau

Schützenstraße 20
40668 Meerbusch
Telefon: 0 21 50 - 26 24
Mobil: 0172 – 262 2624
email: hilgers-gala@arcor.de

Vereine hingegen sind vor allem eine Erscheinung des säkularen bürgerlichen 19. Jahrhunderts, standen daher auch Protestanten sowie meist auch Juden und gelegentlich sogar Atheisten offen und grenzten sich daher zu den katholischen Bruderschaften ab. Sie sind geprägt von Frack und Zylinder, Orden und Ehrenzeichen der Veteranen oder Honoratioren – und ausschließlich Männern vorbehalten. Die Frau wurde hier zum vielzitierten „schmückenden Beiwerk".

Soviel zur Theorie. Noch verwirrender ist die Praxis!
Mit dem Untergang des alten Reiches in der Franzosenzeit verschwanden auch die meisten Bruderschaften, Gilden und Zünfte als Repräsentanten einer überholten Gesellschaft von der Bildfläche. Selten wurden schon früh neue gegründet wie 1802 in Neersen, meist fielen Versuche in die 1820er Jahre, die aber weder vom preußischen Staat noch von der katholischen Kirche gerne gesehen wurden und daher – wie in Lank – meist fehlschlugen. Mit dem patriotischen Taumel im Gefolge der Bismarkschen Einigungskriege gewannen die Kriegervereine als nationalistische Veteranenvereinigungen Zulauf und inspirierten auch die Gründung von bürgerlichen Schützenvereinen, welche mit entsprechenden Werten das nächste halbe Jahrhundert dominierten.

Erst mit der Gründung des „Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften" – damals „Erzbruderschaft vom heiligen Sebastianus" genannt – im Jahre 1928 durch den katholischen Geistlichen Peter Lankes wurden viele dieser Vereine wieder zu Bruderschaften und schlossen sich an. Herzkammer des katholischen Verbandes war damals Viersen. In diese Zeit fällt auch die strikte Trennung zwischen Vereinen und Bruderschaften. Mitglieder waren Bruderschaften und alle anderen Schützenvereine. Die Abgrenzung erfolgte durch das sehr stark religiöse Element, das vor allem im Rheinland auf fruchtbaren Boden fiel.

Eine Herausforderung stellte der Zweite Weltkrieg mit seinen Folgen dar. Während die Schützenvereine vor der Wahl Auflösung oder Gleichschaltung im NS-Staat standen, mussten sich die Bruderschaften zwischen Trennung von der Kirche oder Reduzierung auf rein religiöse Tätigkeiten ohne Schüt-

Badminton
Fußball
Gymnastik
Jiu Jitsu
Karate
Laufsport
Schach
Schießsport
Ski & Inliner
Tennis
Tischtennis
Auf die Bälle fertig los...
Bei uns finden Sie Sport vor Ort für Alle:
kompetent, gesund, zentral, freundlich!
TSV Meerbusch e.V.
MEERBUSCH
TSV
20 15
INFOS:
www.tsv-meerbusch.de
oder im Servicecenter:
Tel. 02159/81 99 64
e-mail gs@tsv-meerbusch.de
TSV MEERBUSCH
89
HUNTER
Foto: Sauels.com

zenfest beschränken – die Umwandlung in einen Schützenverein innerhalb des NS-Staates stand praktisch aber nicht immer außer Frage.
Nach dem Krieg sorgten die britischen Besatzungsbehörden mit der gezielten Zuweisung von ostdeutschen Flüchtlingen (Protestanten in katholische Gebiete, Katholiken in protestantische) dafür, dass das spätere Nordrhein-Westfalen eine konfessionell durchmischte Bevölkerung erhielt. Seit ihrem Wiedererstehen sind die katholischen Bruderschaften daher für alle Christen grundsätzlich geöffnet – auch wenn sich das von Ort zu Ort unterschiedlich schnell durchsetzte. Nicht alle Bruderschaften schlossen sich aber dem BHDS wieder an und zugleich drängten nun auch Schützenvereine nach ihrer Neugründung hinein. Seither ist die Unterscheidung zwischen Schützenvereinen und Bruderschaften auf dieser Ebene nicht mehr möglich. Auch die gerade in den 1970er Jahren oft als Gilden, Gesellschaften oder Zünfte bezeichneten Neugründungen wurden früher oder später teils Mitglieder, teils nicht.

Man könnte das Wirrwarr nun auf eine ebenso einfache wie indifferente Formel bringen: Bruderschaften sind alle Mitglieder des BHDS unabhängig von der jeweiligen Bezeichnung, während Bruderschaften außerhalb des BHDS außer den rein religiösen Gruppen, wie etwa Pilgerbruderschaften des heiligen Matthias – auch daraus sind verwirrenderweise St. Matthias-Schützenbruderschaften entstanden, nur so heißen, aber eigentlich keine Bruderschaften (mehr) sind. Echte Bruderschaften sind von ihrem Wesen und Herkommen her eben immer als Teil der katholischen Kirche definiert, was nur beim BHDS auch tatsächlich so ist. Der Begriff „Bruderschaft“ ist allerdings rechtlich nicht geschützt, weshalb es jedem freisteht, seinen Verein so zu nennen.

Verzeichnis der Werbeinserenten

Am Wasserturm - Apotheke 8
Aruna Immobilien 50
Bohres - Heizung-Sanitär 48
Bölte - Bächerei 80
Bolten, Kiebitz Markt 56
Bommers Küppershof 34
Brandes - Fahrräder 58
Brockers - Sanitätshaus 2
Büker - Bierlokal 30
Bürgerverein 96
CDU 12
Chiropractic Center 165
CVS Ferrari 42
Dammer - Mode 78
Dietz - Anwalt 94
Dornbusch - Landschaftsbau 94
Dr. Dohr - Rechtsanwälte 22
Dr. Merch - Werbeagentur 148
Dülks - Elektromeister 72
Dymek - Physiotherapie 146
Edeka Irkens 28
edp - Steuerberatung 98
Emmerichs - Bestattungen 112
Failenschmidt - Einrahmungen 130
Gisselbach - Heizung-Sanitär 30
Gollan, Nicole - Coaching 38
Hamacher - Baustoffe 90
Heymanns - Immobilien 60
Hilgers - Landschaftsbau 166
Hoppe - Agrar-Logistik 74
Humbee Solutions 52
Jacobs - Landschaftsbau 92
Jäger - Bestattungen 158
Jatzkowski - Steuerberater 126
Kalies - Rolladenbau 158
Kokot - Blumen-Boutique 26
Krings, Nicole - Jemako 20
Küppers - Versicherungen 140
Lenzen, Peter - TV, Hifi 66
Liebisch - Getränke 142
Lorenzen - Steinmetz 166
Lutz, Peter - Zahntechnik 40
Männich - Rechtsanwalt 18
Männich - Zahnarzt 114
Mrs. Books - Bücher 56
Müntefering 18
Nelsen & Jänichen 58
Noref Heizöl 102
Norf - Landhandel 82
Parga Grill 130
Paschmanns - Optiker 111
Peters - Kälte, Klima 14, 16
Peters, Daniel - Wärempumpen 106
Peters, Helmut - KFZ Meisterbetrieb 20
Pfeiffer, Peter 44
Postertz, Carl - Landmaschinen 22
Püllen, Daniela Friseur 54
Radkontor Meerbusch 92
Redowski - Bedachungen 26
Reiners - Dachbau 100
Schiffbauer - Friseur 102
Schmitz Franken - Facharzt 122
Schmuck Bäumchen - Mode 150
Schneider - Bau 100
Seibt - Hofladen 132
Söte - Holzbau 88
Sparkasse Neuss 138
Späth - Optiker 80
SPD 84
Specht - Bodenverlegung 148
Stahlberg - Elektro 78
Stamm - Apotheken 144
Stellwerk - Steakhaus 82
stm - Stadtwerke Meerbusch 128
Stupp - Zahnarztpraxis 48
Teeuwen, Karl-Heinz - Kfz-Reparaturen 4
TSV Meerbusch 168
Via Manus - Physiotherapie 74
Via Manus - Physiotherapie 118
Volksbank Mönchengladbach 176
Wagner - Hausmeisterservice 146
Waldor - Transport 124
Weißkopf - Fassaden 142
Winkler 8
ZD Bau 110

Wir sagen Dankeschön!

Das Schützen- und Heimatfest in Ossum-Bösinghoven bringt viele Freunde der Schützenbruderschaft und Vereine in festlicher Gemeinschaft zusammen. Nachbarschaften leben auf, Straßengemeinschaften schmükken unseren Ort. Niemand wird die Festtage übersehen.

Ohne die zahlreichen Spenden, Inserenten der Festschrift und ohne umfangreiches Sponsoring könnte ein solches Fest nicht gelingen. Vielen Dank dafür.

Wir würden uns freuen, wenn Sie bei der Vergabe Ihrer Aufträge und bei Ihren Einkäufen die Inserenten dieser Festschrift berücksichtigen. Ein wunderschönes, sonniges Schützen- und Heimatfest wünschen wir allen Bürgern der Stadt, allen Besuchern aus Nah und Fern und natürlich unseren Schützen und ihren Familien.

Das Fest soll dazu beitragen, neue Freundschaften zu bilden und bestehende zu vertiefen. Mögen uns die Tage in guter Erinnerung bleiben. Ein besonderer Dank allen Helfern, die zum Gelingen des Schützenfestes beigetragen haben.

Der Vorstand der St. Pankratius - Schützenbruderschaft
Ossum-Bösinghoven

Aktion „Meerbuscher sind bunt“ am Pfingstsonntag in MB-Büderich

„Wir Meerbuscher Schützen sind offen und bunt, und stehen für Demokratie, Vielfalt und Integration!“
Unter diesem Motto trafen sich die Schützen aller Meerbuscher Schützenvereine beim Schützenfest in Büderich am Pfingstsonntag.

Auf dem Büdericher Schützenfest Pfingsten 2024 präsentierten sich alle Meerbuscher Schützenvereine bzw. Bruderschaften auf dem Gruppenbild um ein starkes Zeichen pro Schützenwesen und contra Fremden- und Menschenhass zu setzen.

Das Motto lautete: Meerbuscher Schützenaktion für Vielfalt , Respekt und Toleranz!

Text: Andreas Rüdiger

Die Abordnung unserer Schützenbruderschaft, die an dieser Aktion teilgenommen hat.

Verabschiedung unseres Redaktionsteams

„Geniesse Deine Zeit, denn Du lebst nur jetzt und heute. Morgen kannst Du gestern nicht mehr nachholen. Und später kommt früher als Du denkst.“ (Albert Einstein)

Vielen lieben Dank Dirk, Johannes und Steffen!!!
Ihr habt das Schützenbuch zu dem gemacht, was es heute ist.
Ihr habt Euch in vielen Jahren und Stunden in mühevoller Detailarbeit um die Erstellung des Schützenbuches verdient gemacht. Dazu gehört die Akquisition der Inserate, die inhaltliche Aufbereitung, die Bearbeitung von Fotos und deren Unterschriften, das Steuern und Einfordern von Berichten und Beiträgen. Das Schützenbuch ist nicht nur die Ankündigung zum Schützenfest, sondern noch viel mehr:
Es beschreibt mit seinen vielen Bänden in Zukunft auch die Historie unserer gegenwärtigen Epoche. Und es finanziert durch die Inserate zum Teil auch unser Schützenfest.

Nun übergebt Ihr nach mehr als 30 Jahren den Staffelstab an ein jüngeres Team. Wir freuen uns, wenn Ihr uns bei den nächsten Ausgaben mit Rat und Tat weiterhin zur Seite steht.

Peter Stolla, Roland Männich, Frank Poschmann

Freitag, 30. August 2024

19:00 Uhr	Zeltparty:
ab 20:00 Uhr	“SWEETY GLITTER & THE SWEETHEARTS“ anschl. legt DJ Bille auf, Vorverkauf 13 €/Abendkasse 15 €

Samstag, 31. August 2024

14:30 Uhr	Treffen an der Prinzenburg
15:15 Uhr	Umzug zur Kirche **Zugweg:** Rebhuhnweg – Fasanenweg – Im Rott – Függershofweg – Fischelner Str. – Bösinghovener Str.
16:30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst im Pfarrzentrum
17:20 Uhr	Frontabnahme durch das Königshaus, im Anschluss Umzug zum Festzelt Zugweg: Von-Arenberg-Str. - Bösinghovener Str.
19:45 Uhr	Antreten des Ehrenbataillons am Königshaus
20:00 Uhr	Einzug des Könighauses ins Festzelt, Gala-Abend, Band: Party Express Cologne

Sonntag, 01. September 2024

07:00 Uhr	Wecken
09:00 Uhr	Gemeinsames Frühstück aller Schützen am Königshaus(Von-Arenberg-Str. 5)
09:45 Uhr	Antreten der Kompanien am Königshaus mit anschließendem Umzug zur Kinderkönigin **Zugweg:** Von-Arenberg-Str. - Am Hannenhof - Bösinghovener Str.
10:10 Uhr	Frontabnahme durch die Kinderkönigin **Zugweg:** Bösinghovener Str. - Geisweg – Auf der Scholle
10:30 Uhr	Frühparade vor dem Pfarrzentrum
11:00 Uhr	Einzug ins Festzelt zum musikalischen Frühschoppen
15:15 Uhr	Antreten an der Königsburg (Von-Arenberg-Str. 5)

15:30 Uhr	Großer Festumzug **Zugweg:**. Von-Arenberg-Str. - Josef-Werres-Str. - Auf der Scholle – Geisweg - Im Rott – Wachtelweg – Fasanenweg - Birkhuhnweg - Im Rott – Bösinghovener Str. - Auf der Geest – Am Sandacker - An der Holzung
17:00 Uhr	Parade vor dem Pfarrzentrum
19:45 Uhr	Antreten des Ehrenbataillons am Königshaus
20:00 Uhr	Einzug des Königshauses ins Festzelt zum Krönungsball, Band: Klangstadt
22:00 Uhr	Zapfenstreich

Montag, 02. September 2024

10:00 Uhr	Antreten aller Kompanien am Festzelt anschl. Uniformappell durch den Spieß
10.30 Uhr	Prinzenvogelschießen
Pause	
13:30 Uhr	Kinderkönigsschießen
14.30 Uhr	Schülerprinzenschießen
15:30 Uhr	Pfänderschießen
anschl.	Großes Königsvogelschießen
18:30 Uhr	Umzug mit dem neuen Königshaus und aller Kompanien **Zugweg** je nach Königshaus. Ende des Umzuges im Festzelt
19:45 Uhr	Antreten des Ehrenbataillons am neuen Königshaus
20:00 Uhr	Einmarsch des neuen Königshauses
20:45 Uhr	Gratulation mit anschl. Ausklang des Festwochenendes mit DJ-Yeti

Zugwege können aufgrund der aktuellen Baustellensituation kurzfristig geändert werden!

voba-mg.de

(v.l.n.r.) Michael Schillberg (Kundenservice), Wolfgang Jakobs (Betriebs-Service), Marina Ducksch (Filialleiterin / Privatkundenbetreuerin), Cornel Tilmes (Bereichsleiter Vertriebsmanagement), Christina Pogoda (Kundenservice), Paul Huppertz (Marktfolge Wertpapier), Christian Helpenstein (Privatkundenbetreuer) & Holger Schlathau (Regionalmarktleiter Firmenkunden)

Gemeinschaftlich!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Traditionen pflegen wir in unserer Genossenschaftsbank gern. Seit mehr als 125 Jahren gibt es unsere solidarische und auf regionale Gemeinschaft ausgerichtete Bank nun schon. Für uns zählt das Miteinander – gerade in der heutigen Zeit.

Volksbank Mönchengladbach eG

Volksbank Erkelenz – Volksbank Meerbusch – Volksbank Willich